

Digital photo

11/2025
23. JAHRGANG • 9,99 €

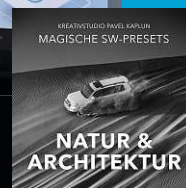
➤ PRAXISNAH, INFORMATIV, INSPIRIEREND

**GRATIS
DOWNLOAD**

Top-Vollversionen,
Videotraining u.v.m.

Wert*:

98 €



Besser als Canon und Nikon?

Sony-Kameras im XXL-Test

Für Einsteiger, Enthusiasten und Profis:

Alle 17 aktuellen Modelle im Vergleich



Gute Porträts,

schlechte Porträts

Komposition, Brennweite, Belichtung:

Mit diesen Tricks gelingen perfekte Fotos

Lr

WORKSHOP

Fotos optimieren

So peppen Sie Smartphone-Fotos
mit der App Lightroom Mobile auf

**18
SEITEN**
großes Spezial

FOTOGRAFIEREN *in der Stadt*

➤ Architektur, Formen, Panoramen, Reportage und Action:

➤ 10 Profitricks, mit denen Ihnen spektakuläre Fotos gelingen



Deutschland 9,99 € • Österreich 11,10 € • Schweiz 16,10 CHF
ISSN 1866-3214 • Belgien 11,80 € • Luxemburg 11,80 € • Italien 12,20 €



GEHT SCHNELL • IST EINFACH • MACHT SPASS!

Gewinne eine Traumreise nach Kanada und viele weitere Preise im Wert von 100.000 €



KANADAFIEBER
KANADA. REISEN. SK TOURISTIK.



gewinnspiel.pixum.de



Großes Spezial
auf 18 Seiten

DAS HIGHLIGHT DIESES MONATS

Lesen Sie, mit welchen Tricks Ihnen spektakuläre Aufnahmen in der Stadt gelingen, ab S. 26

Foto: Nina Papiorek



Fotografieren *in der Stadt*



Wenn Sie mit Ihrer Kamera durch die Stadt streifen, sind die spannendsten Motive meist nicht die berühmten Sehenswürdigkeiten. Stattdessen zeigen sie sich oft erst

auf den zweiten Blick und abseits der hochfrequentierten Pfade. Unscheinbare Gebäude können durch ungewöhnliche Strukturen und Linien perfekte Motive abgeben. Oder aber Sie beobachten die Einheimischen in ihrem Alltag und fangen mit ausdrucksstarken Porträtbildern den Puls einer Stadt fotografisch ein. Sie merken schon: In der Stadt zu fotografieren ist unheimlich vielseitig. Grund genug für uns, dem Thema ein großes Praxis-Spezial in dieser Ausgabe

zu widmen, das jede Menge praktische Tipps und Tricks für Sie bereithält.

Fehlt Ihnen noch die passende Kamera für Ihre Street-Fotos? Vielleicht hat Sony ein passendes Modell für Sie im Angebot. Wir beleuchten in unserem Technik-Spezial das komplette Kamera-Line-up des Elektronikherstellers, der den großen Traditionsherstellern Canon und Nikon den Kampf angesagt hat. Viel Spaß bei diesen und vielen weiteren spannenden Themen in dieser Ausgabe!

Herzliche Grüße aus Köln

Markus Siek

Markus Siek, Chefredakteur

E-Mail markus@new-c.de

Instagram [@digitalphoto_magazin](https://www.instagram.com/digitalphoto_magazin)

DIE REDAKTION

Das Team der DigitalPHOTO liefert Monat für Monat neue Impulse – für alle, die Fotografie lieben.



MARKUS SIEK
Chefredakteur

Seit Jahren vermittelt er Foto- & Technikwissen präzise und leidenschaftlich.

LARS KREYSSIG
Redakteur

Mit zielsicherem Blick findet er für Sie die spannendsten Fotoprojekte.



JULIA CARP
Redakteurin

Begeistert sich für künstlerische Werke in Fotopraxis und Bildbearbeitung.

NICO METZGER
digitalphoto.de

Content Manager und Social Networker. Verantwortet unter anderem die DigitalPHOTO-Website.



JÖRG RIEGER ESPINDOLA
Redakteur

Unser Software-Experte spürt für Sie regelmäßig die besten Perlen für die beiliegende Web-DVD auf.

SANDRA THEUMERT
Artdirection Layout

Magazinmacherin mit Leidenschaft für Design. Gestaltet Wissen ansprechend.



Sie haben Fragen, Anregungen oder Kritik?
Immer her damit. Wir freuen uns auf Ihr direktes Feedback zur DigitalPHOTO.



Kontakt zur Redaktion
redaktion@digitalphoto.de

Kontakt zum Abo-Service
Tel. +49 (0) 228 9550 330
kundendienst@falkemedia.de



WEB DVD

**Jetzt
DOWNLOAD**

**Wert:
98€**

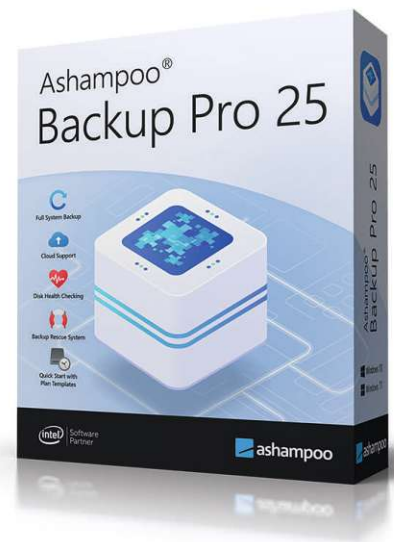
Jetzt gratis online herunterladen!

In jeder DigitalPHOTO bekommen Sie Software-Vollversionen, Videos, E-Books und vieles mehr als kostenloses Extra. Diese laden Sie schnell und einfach in unserem Download-Bereich herunter.

VOLLVERSION 1: BACKUP PRO 2025

Sichern Sie Dateien, Ordner, Partitionen oder komplette Systeme und stellen Sie alles bei Defekt oder Malware schnell wieder her. Backups laufen automatisch im Hintergrund, sind verschlüsselt, platzsparend und lassen sich auf Festplatten, USB-Sticks, Netzwerken oder in der Cloud speichern. Neu: Plug & Play-Backups bei neuen Speichermedien, Sicherungen vor dem Herunterfahren und ein verbessertes Rettungssystem für den Ernstfall. (Win)

www.ashampoo.com



”

Datensicherung ist ein Thema, das man meist so lange ignoriert, bis es zu spät ist. Mit Backup Pro sorgen Sie ganz einfach vor, alles läuft automatisch im Hintergrund.“

JÖRG RIEGER ESPINDOLA
Redakteur



VIDEO & PRESETS: NATUR & ARCHITEKTUR

Das neue Preset-Paket von Pavel Kaplun setzt auf Presets für Lightroom und Camera RAW setzen auf KI-Landschaftsmasken, die über normale Regler hinausgehen und mit nur einem Klick beeindruckende Ergebnisse liefern. Wir haben für Sie drei starke Presets zum Ausprobieren und ein spannendes Videotraining organisiert. (Win/macOS)

www.kaplun.de

SO GEHTS!

webdvd.digitalphoto.de

SO EINFACH GEHTS

Alle Gratis-Downloads bekommen Sie unter der oben genannten Webadresse.

1 Geben Sie die Webadresse in Ihren Internetbrowser ein. Sie gelangen dann direkt zur Startseite unserer Web-DVD.

2 Wählen Sie die aktuelle Ausgabe per Klick aus.

3 Anschließend gelangen Sie zur Eingabemaske für Benutzernamen und Passwort:

Benutzername: 2025-11

Passwort: sabahnge

4 Danach wird die Web-DVD gestartet. Hier finden Sie alle Informationen zu den Downloads, eventuelle Registrierungs-codes und interessante Links.

NOCH FRAGEN?

Bei Fragen rund um die Web-Downloads erreichen Sie unseren Software-Redakteur Jörg Rieger Espíndola per E-Mail: jre@new-c.de

AUSSERDEM ZUM DOWNLOAD:

- Bestenliste 11/2025
- 455 getestete Kameras
- und 521 getestete Objektivs



VOLLVERSION 2: ASCOMP SYNCREDIBLE 9

Mit Syncredible synchronisieren Sie Dateien, Ordner oder ganze Laufwerke per Klick – lokal, im Netzwerk, per USB oder Cloud. Die Software erkennt Änderungen automatisch und überträgt nur geänderte Daten, was Zeit und Speicher spart. Aufgaben lassen sich zeitgesteuert, beim Anschließen externer Geräte oder per Echtzeitüberwachung starten. Dank intuitivem Assistenten ist die Einrichtung kinderleicht. Ob einseitig oder bidirektional – Ihre Daten bleiben immer aktuell. Neu: Mit der Windows-11-Smartphone-Link-App lassen sich Fotos, Videos und Dokumente auch direkt mit dem Handy synchronisieren. (Win)

www.ascomp.de



HISTORISCHE KARTEN

Mit Historische Karten gestalten Sie nostalgische Karten für Jubiläen, Geburtstage oder Vereinsfeste. Enthalten sind über hunderte Fotos und ClipArts sowie viele Hintergründe und Rahmen – ergänzt durch Serienbrief-Funktion, Layout-Generator und Drag & Drop. Lassen Sie sich inspirieren, gestalten Sie selbst und fügen Ihre eigenen Texte ein. (Win)

www.mut.de

FINANZEN IM GRIFF

Behalten Sie den Überblick über Ihre Ausgaben – mit dieser Excelvorlagensammlung für private und berufliche Finanzen. Ob Haushaltsbuch, Fahrtenbuch, Finanzpläne oder Reisekostenabrechnungen – für fast jeden Zweck ist etwas dabei. Alle Tabellen sind sofort einsatzbereit, ganz nach Wunsch anpassbar und sparen Ihnen im Alltag richtig viel Zeit. (Win) www.mut.de





30.051 Fans können nicht irren!
www.facebook.com/DigitalPHOTO.Magazin



10.265 Instagram-Follower
www.instagram.com/digitalphoto_magazin



Unsere neuesten YouTube-Videos
www.digitalphoto.de/youtube



Jetzt auch auf WhatsApp
www.digitalphoto.de/whatsapp

Aktuelles & Standards

Editorial	3
Gratis-Download	4
DigitalPHOTO abonnieren	50
Vorschau, Impressum	113

Technik-News	12
Canon EOS C50, Nikon ZR, Sigma Zoom, F8-Ratgeber, neues E-Book u.v.m.	
Fotoszene	18
Bücher, Ausstellungen, Wettbewerbe	
Ikonen der Fotografie	22
Vivian Maier	

Fotopraxis

Spezial: Fotografieren in der Stadt	26
Wir stellen Ihnen spannende Motivideen vor und zeigen, wie Sie Spiegelungen nutzen	
Fehlerfrei fotografieren	44
Wir zeigen typische Fotofehler und erklären, wie Sie sie vermeiden	

Fotografie

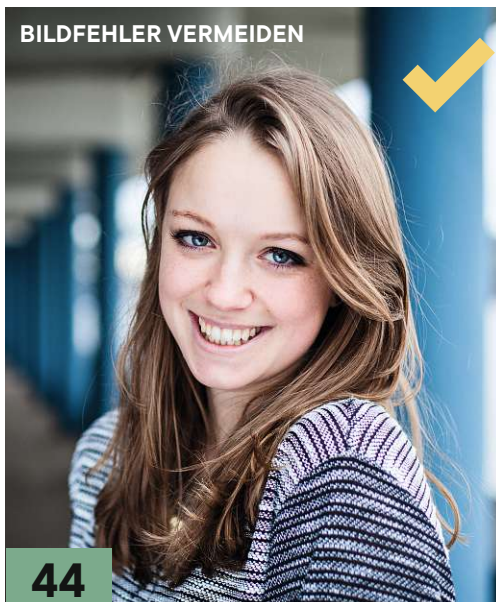
Augenblicke	8
Top 10: Die besten Fotos des Jahres	52
Die Jury hat abgestimmt: Das sind die 10 besten Wettbewerbsbilder des Jahres	
Diese Preise konnten Sie gewinnen	60
Interview	62
Interview mit dem Sport- und Event- Fotografen Frederik Löwer	
Schlussbild	114
Nachgefragt: Regine Heuser	

22

IKONEN



BILDFEHLER VERMEIDEN



44

70

ARCHITEKTUR UND NATUR



Fotos: Future Publishing, Tim Herpers, Hersteller; Ebrar Eke, Istock, Deagreen; Dariusz Nagel, 2021 Vivian Maier

18 Seiten
SPEZIAL

FOTOS IN DER STADT

In unserem Spezial stellen wir Ihnen spannende Motivideen für Städtetrips vor und geben praktische Tipps zur fotografischen Umsetzung.

26



90

SONY-KAMERAS IM TEST



86

KREATIVE BILDWELTEN

Wir stellen Ihre besten Werke vor

Bildbearbeitung

Portfolio: Ebrar Eke 70

Die Architektin und KI-Künstlerin stellt ihre spektakulären Werke vor

Leseprobe DOCMA. 76

Auszug aus unserem Schwesterheft

Workshop: Fotodecke erstellen 78

Bringen Sie Ihr Foto auf eine virtuelle Decke

Smartphone-Fotos optimieren 82

Workshop mit der App Lightroom Mobile

DigitalPHOTO-Showroom 86

Vorgestellt: Ihre besten Werke

Test & Technik

SPEZIAL: SONY-KAMERAS IM TEST 90

Wir testen alle aktuellen Systemkameras

KAMERAS & OBJEKTIVE

Sigma BF 96

Stylische Street-Kamera

Panasonic Lumix S 24-60 mm F2,8 98

Lichtstarkes Standardzoom

DigitalPHOTO Bestenliste 106

Alle Testergebnisse im großen Überblick

ZUBEHÖR & MEHR

Excire Search 2026 100

Neuheit im Test

Fotoleinwände im Test 102

8 Leinwände unter der Lupe

Viewsonic VP2788-5K 110

Highend-Display in 27 Zoll



**JAGD VON OBEN****Von Mark Ian Cook**

Mit dieser Aufnahme wurde Mark Ian Cook zum „Mangrove Photographer of the Year 2025“ gekürt. Darauf ist zu sehen, wie ein Schwarm Rosenseeschwalben über die seichten Gewässer der Florida Bay gleitet, während ein Zitronenhai Jagd auf Mullets macht. Das Bild verdeutlicht das empfindliche Gleichgewicht im Ökosystem der Everglades, in dem steigende Meeresspiegel den Lebensraum der bekannten Löffler zunehmend bedrohen.

@mangrovephotographyawards





FLACHE GEWÄSSER

Von Alex Pike

Der australische Fotograf Alex Pike gewann in der Kategorie „Unterwasser“ mit einer Split-Aufnahme, die sowohl die Welt über als auch unter der Wasseroberfläche zeigt. Bei Ebbe ist eine kleine Mangroveninsel vor Lake Macquarie zu sehen, deren Wurzeln von unzähligen Einsiedlerkrebsen bevölkert werden. Pikes Foto veranschaulicht, wie diese Tiere in großer Zahl zum empfindlichen Gleichgewicht im Lebensraum der Mangroven beitragen.

www.photography.mangroveactionproject.org



Die von FotoTV. bekannte F8-Methodik wird nun auch in Buchform übermittelt.

Fotos: Hersteller

NEUES BUCH GRATIS

FOTOGRAFIEREN LERNEN

Braucht die Welt noch ein weiteres Buch über Fotografie? Der Autor und FotoTV.de - Gründer Marc Ludwig hat sich diese Frage gestellt und mit dem F8-System eine Antwort geliefert. Sein Buch bietet einen neuen, systematischen Zugang zur Fotografie, der sich nicht an Kamera-Technik oder vorgefertigten Fotorezepten orientiert, sondern an dem, was wirklich zählt:

dem gesamten Prozess der Fotografie von der Idee bis zum herausragenden Foto. Das Besondere an Ludwigs Ansatz: Statt der üblichen Sammlung von Tipps und Tricks stellt das F8-System acht universelle Schritte vor, die bei jeder Fotoproduktion – ob bewusst oder unbewusst – durchlaufen werden. Damit bietet das Buch sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen einen

Kompass, um sich im Dschungel aus Lerninhalten und Bilderflut zurechtzufinden. Das Buch basiert auf fast 20 Jahren Erfahrung in der fotografischen Weiterbildung bei FotoTV.de. Eine limitierte Erstauflage von 1.000 Exemplaren wird gegen Versandkostenübernahme angeboten. Darüber hinaus ist das Buch bei Amazon erhältlich. ■ www.fototv.de/buch

NEUE CINEMA-KAMERA

Nikon stellt seine erst gemeinsam mit RED entwickelte Cinema-Kamera vor: die ZR. Dank des 6K-Vollformatsensors, der bewährten RED-Colour Science, des großen Kameramonitor und des internen 32-Bit-Float-Audios können mit der brandneuen ZR hochwertige Videos mit klarem Ton ohne Zubehör erzielt werden. www.nikon.de



Die neue ZR kostet gemäß unverbindlicher Preisempfehlung 2.349 Euro und ist ab Ende Oktober erhältlich.



SIGMA

CONTEMPORARY
20-200mm F3.5-6.3 DG



RF 85MM F1.4 L VCM

Porträt-Hybrid

Canon stellt das RF 85MM F1.4 L VCM vor – ein professionelles Porträtobjektiv, das die Reihe der hybriden RF-Festbrennweiten erweitert und mit mehr Reichweite und Vielseitigkeit kreative Foto- und Filmprojekte unterstützen soll. UD- und asphärische Linsenelemente sowie Super Spectra- und ASC-Vergütungen sollen laut Canon für eine herausragende Schärfe – genau dort, wo sie gebraucht wird. Der Preis liegt laut unverbindlicher Preisempfehlung bei 1.749 Euro.

www.canon.de



**10fach-
ZOOM**

WELTNEUHEIT VON SIGMA

Sigma hat mit dem 20–200mm F3.5–6.3 DG | Contemporary eine Weltneuheit vorgestellt: das erste Weitwinkelobjektiv für Vollformatkameras, das gleichzeitig eine Brennweite von 20 mm anbietet sowie einen 10fach-Zoom. Das Gewicht liegt bei 550 g. In der Länge misst es 115,5 mm. Der Zoomring hat einen Durchmesser von 70,4 mm. Erhältlich ist das Objektiv ab sofort im Fachhandel für E- und L-Mount. Der Preis liegt laut unverbindlicher Herstellerempfehlung bei 899 Euro.

www.sigma-foto.de



Video-Spezialist

Canon präsentiert mit der EOS C50 eine handliche Vollformatkamera, die sich hauptsächlich an professionelle Videofilmer richtet. Herzstück der EOS C50 ist ein neuer 7K Vollformat-CMOS-Sensor. Die Kamera bietet eine interne RAW-Videoaufzeichnung mit bis zu 7K 60p und hochauflösenden Fotos mit 32 MP. Preis gemäß UVP: 3.799 Euro.

www.canon.de



Wildlife-Profi

OM System stellt mit dem M.Zuiko Digital ED 50-200MM F2.8 IS Pro ein neues lichtstarkes Supertelezoom für MFT-Kameras vor. Das kompakte Objektiv kostet laut UVP 3.499 Euro und richtet sich hauptsächlich an anspruchsvolle Wildlife-Fotografen.

<https://omsystem.com>



DIE SCHÖNSTEN EINDRÜCKE JETZT ALS AUSDRUCKE!



Deine Bilder verdienen
mehr? Hol das Beste raus!



Keine Zeit? Schnell
und easy erstellt.



Kein 08/15! Erlebe
Qualität die begeistert

MESSE-AKTION

R. BOCK PRAXISNAH, INFORMATIV, INSPIRIEREND

LANDSCHAFTS-FOTOGRAFIE

107 AUFNAHMEN BEI EINER REISE

- DIE BESTEN MOTIVE FINDEN**
 Inspirierende Ideen für Fotos in der Landschaft
 - vom Licht bis zur Komposition
- PROFITRICKS FÜR BESSERE FOTOS**
 Kameraeinstellungen, Ausrüstung
 - Fototechnik und Nachbearbeitung
- WÄLDER UND WISSEN IM FOKUS**
 Tipps zu Waldlandschaften, Pflanzen und Tieren

E-Book-Ratgeber

A close-up, high-angle shot of the back of an iPhone 11 Pro in the Natural Titanium finish. The image focuses on the top-left corner, highlighting the triple-camera system with its three lenses and the flash. The Apple logo is visible in the center of the back. The phone is set against a dark background, and a red circular graphic with the number '200' is partially visible in the bottom right corner.

Entos: Hersteller

**200 mm
BRENNWEITE**

IPHONE 17 PRO

Verbesserte Kamera

Die neuen Modelle iPhone 17 Pro und iPhone 17 Pro Max kommen mit Apples bisher besten Kamera-Systemen. Front- und Rückkamera haben Sensoren mit höherer Auflösung. Drei 48 MP Fusion Kameras machen laut Hersteller schärfere Bilder mit mehr Details. Die neue 48 MP Tele-Kamera hat ein Tetraprisma Design der nächsten Generation. Ihr Sensor ist 56 Prozent größer als bei der vorherigen Generation, was die Schärfe bei hellem Licht verbessert und detailreichere Aufnahmen bei wenig Licht ermöglichen soll.

80 Jahre

ZAHL DES MONATS

Der Zuhörspezialist Kaiser Fototechnik feiert sein 80-jähriges Jubiläum. Es war 1945, als Erich Kaiser begann, aus Restmaterialien Gebrauchsgegenstände herzustellen. Unzählige innovative Produkte später steht Kaiser Fototechnik immer noch für Qualität „Made in Germany“. www.kaiser-fototechnik.de

INTERNER ZOOM

Das neue NIKKOR Z 24-70mm f/2.8 S II wurde entwickelt, um schwierige Aufnahmesituationen noch besser beherrschen zu können. Im Vergleich zum Vorgängermodell NIKKOR Z 24-70mm f/2.8 S ist es laut Nikon noch einfacher zu bedienen und noch robuster. Dank des neuen internen Zoommechanismus verschiebt sich der Schwerpunkt beim Ändern der Brennweite nicht. Der Preis liegt bei 2.899 Euro.

www.nikon.de



OR WO

MACH MEHR AUS DEINEN FOTOS.

Glanz
FOTOPAPIER

A4, 60 Seiten
26€*



Gestalte dein persönliches ECHTFOTOBUCH. GRATIS Versand - Code*: dpfree25

* Aktionsende 02.11.2025. Code dpfree25: Gratisversand innerh. Dtl. einmal einlösbar für Fotobuch Hardcover A4, Fotopapier Glanz, Hochformat, bis 60 glänzende Seiten nur 26 € statt regulär max. 48,20 €, bis 98 glänzende Seiten nur 49 € statt regulär max. 71,95 €. Alle Preise inkl. MwSt.

FOTOSZENE



Fotos: Frank Meadow Sutcliffe, Excitement, um 1888, Collection FOTOGRAFIS, Bank Austria Kunstforum Wien; Martin Parr / Magnum Photos (Tom Greenwood Cleaning); Nachlass Daniel Spoerri (Faux Tableau Piège)

Helmut Newton im Doppel

Die Helmut Newton Foundation in Berlin eröffnet im September 2025 eine große Doppelausstellung, die Newtons einzigartiges Werk gleich aus zwei Perspektiven beleuchtet.

Es ist eine Präsentation, die dem weltberühmten Fotografen alle Ehre erweist: Mit „Newton, Riviera“ und „Dialogues. Collection FOTOGRAFIS x Helmut Newton“ werden zwei eigenständige Ausstellungen miteinander verbunden, die zusammen ein eindrucksvolles Bild von Newtons Schaffen und dessen Wirkungskraft

vermitteln. Während „Newton, Riviera“ Newtons langjährige Beziehung zur französischen Mittelmeerküste in den Fokus rückt, stellt „Dialogues“ seine Arbeiten in einen spannungsvollen Austausch mit Meisterwerken der internationalen Fotografiegeschichte. Während „Newton, Riviera“ Newtons Werk in seiner geografischen und bio-

grafischen Verankerung zeigt, erweitert „Dialogues“ ergänzend den Blick durch überraschende Bezüge zu Ikonen der internationalen Fotografie. Gemeinsam ergeben sie ein vielschichtiges Panorama, das Newtons Einfluss und die Zeitlosigkeit fotografischer Bildfindungen sichtbar macht. ■

helmutnewton.com | bis 15.02.2026



MARTIN PARR

Die Initiative f³ – freiraum für fotografie in Berlin zeigt 75 seltene Schwarz-Weiß-Aufnahmen des Magnum-Fotografen Martin Parr aus den 1970er-Jahren. Eine Abbildung mit Witz und Schärfe des britischen Alltags dieser Zeit. Bis 30. November zu sehen.

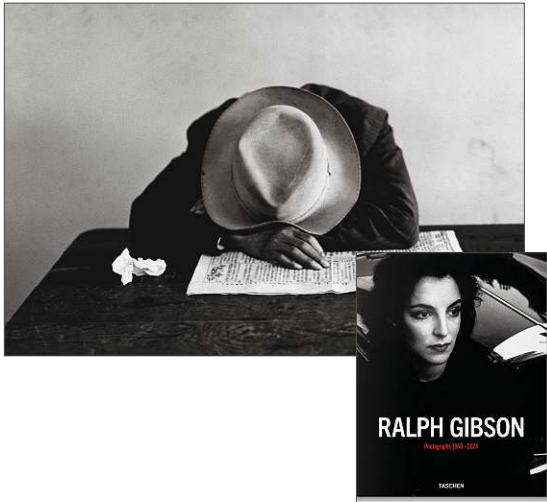
fhochdrei.org



WIDERSPRÜCHE

Die Sammlung Falckenberg in den Deichtorhallen Hamburg zeigt mit „Ich liebe Widersprüche“ eine große und beeindruckende Retrospektive auf das Werk des 2024 verstorbenen Künstlers Daniel Spoerri. Die Ausstellung kann noch bis zum 26. April 2026 besucht werden.

deichtorhallen.de

BUCHEMPFEHLUNGEN**RALPH GIBSON**

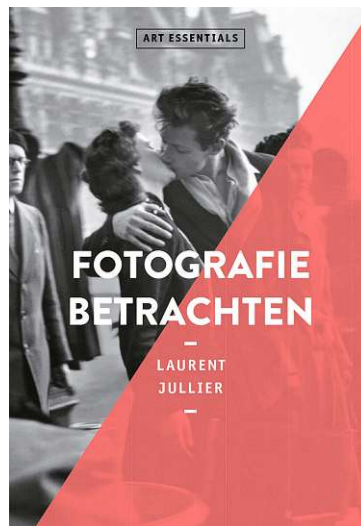
Ralph Gibson zählt zu den großen Namen der amerikanischen Fotografie. Mit „Photographs 1960–2024“ legt er nun die umfassendste Sammlung seines Schaffens vor. Über sechs Jahrzehnte hinweg hat Gibson mit seiner Leica Ake, Porträts und Stilleben geschaffen, die sich zwischen den Genres bewegen und immer wieder neue Kategorien des Sehens eröffnen. Der Bildband versammelt diese Highlights und zeigt, wie Gibson die Stille des Bildes zu nutzen weiß, um rätselhafte, manchmal schockierende, oft überraschende Momente festzuhalten und Geschichten zu erzählen.

[taschen.com](https://www.taschen.com)

FOTOGRAFIE BETRACHTEN

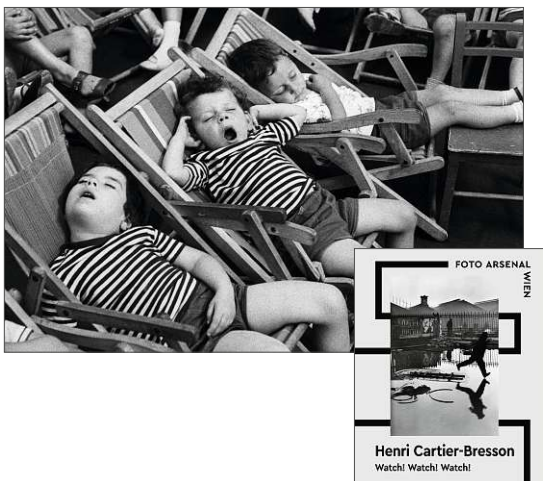
Fotografien begleiten uns seit fast zwei Jahrhunderten und prägen, wie wir die Welt sehen. In „Fotografie betrachten“ zeigt der Kulturwissenschaftler Laurent Jullier, worauf es beim Lesen von Bildern ankommt. Er widmet sich grundlegenden Fragen der Bildwahrnehmung: Wie beeinflussen Perspektive und Raum die Wahrnehmung? Wann wird ein Foto zum Abbild der Realität und wann zur bewussten Manipulation? Mit vielen Beispielen aus der gesamten Geschichte der Fotografie lädt der Band dazu ein, Bilder mit wachem Blick zu betrachten und die richtigen Fragen zu stellen.

midas.ch

**WATCH! WATCH! WATCH!**

Henri Cartier-Bresson ist Mitbegründer der Agentur Magnum und verbindet in seiner Arbeit dokumentarische Schärfe mit künstlerischem Ausdruck. Er gilt als einer der einflussreichsten Fotografen des 20. Jahrhunderts. Der Band „Watch! Watch! Watch!“ begleitet die große Retrospektive im Foto Arsenal Wien und zeigt sein Werk in seiner ganzen Vielfalt: von frühen surrealistischen Aufnahmen über Porträts berühmter Persönlichkeiten bis hin zu eindringlichen Alltagsbildern, die bis heute Maßstäbe setzen.

hirmerverlag.de

**PODCASTS****WILDTIERFOTOS**

Im Podcast von Aiko Sukdolak geht es um Natur- und Wildtierfotografie. Gemeinsam mit wechselnden Fotografinnen und Fotografen spricht er über besondere Begegnungen in der Wildnis, kreative Ansätze und die Faszination, mit der Kamera Geschichten aus der Natur zu erleben und zu erzählen.

digitalphoto.de/wildtier

**PIXELSCHNACK**

Locker und informativ – im Podcast Pixelschnack plaudern drei befreundete Fotografen über alles, was die Fotowelt bewegt. Von Technik- und Kamera-Neuheiten über kreative Tipps bis hin zu persönlichen Fotoabenteuern geben sie Einblicke, die sowohl Anfängerinnen und Anfänger als auch Profis inspirieren.

digitalphoto.de/pixel

WETTBEWERBE UND AUSZEICHNUNGEN



JUNGE TALENTE HERGEHÖRT!

Sony und die World Photography Organisation haben im Rahmen der Sony World Photography Awards einen neuen Preis für Studierende ins Leben gerufen. Der European Student Award richtet sich an Fotografie-Studierende in ganz Europa und lädt dazu ein, Serien zum Thema „Together“ einzureichen. Auf die Gewinnerinnen und Gewinner warten eine Sony-Kameraausrüstung, Workshops mit Expertinnen und Experten in London und die Präsentation im Somerset House. Zudem werden die besten fünf Projekte im Frühjahr 2026 im Rahmen der Preisverleihung in London gezeigt. Einsendeschluss ist der 28. November 2025.

worldphoto.org

”

Diese Auszeichnungen zeigen, wie Fotografie inspiriert, verbindet und bewegt.

JULIA CARP
Redakteurin

CEWE PHOTO AWARD 2025

Mit über 650.000 Einreichungen aus 153 Ländern hat der CEWE Photo Award erneut einen Rekord aufgestellt und zählt damit zu den größten Fotowettbewerben weltweit. In der Kategorie „Menschen“ überzeugte der indonesische Fotograf Yadi Setiadi mit seinem Bild United Colors, in der Kategorie Close-up wurde Hasan Baglar aus Zypern für seine Aufnahme „Danlock“ ausgezeichnet. Erstmals wurde zudem der Young Talent Award vergeben, der an den Franzosen Gregory Vergne für sein Foto „Child Day“ ging. Die Preisverleihung fand im September 2025 in Prag statt.

cewephotoaward.de



AUSGEZEICHNET

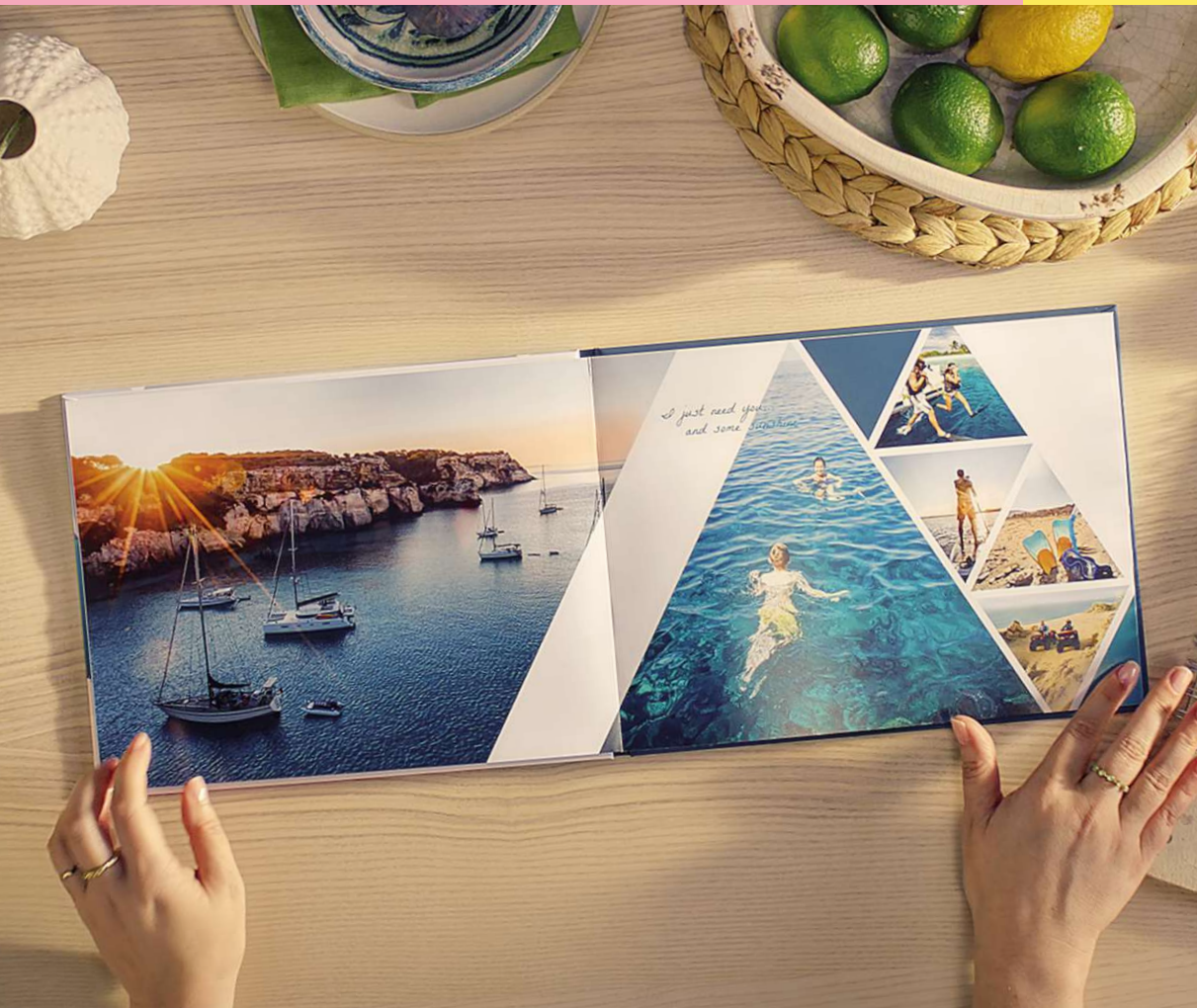
„United Colors“ von
Yadi Setiadi (oben) und
„Danlock“ von Hasan
Baglar (unten).



STAATSPREIS FÜR FOTOGRAF ANDREAS GURSKY

Der Staatspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2025 geht an den international gefeierten Fotografen Andreas Gursky. Ministerpräsident Hendrik Wüst würdigte ihn als „Ikone der Gegenwartsfotografie“, dessen großformatige Werke seit Jahrzehnten die internationale Kunstwelt prägen. Mit seinen detailreichen Bildern von Landschaften, Architektur und globalisierten Lebensräumen hat Gursky eine unverwechselbare Bildsprache geschaffen. Die Verleihung des höchsten Ehrentitels des Landes findet am 3. November 2025 in Düsseldorf statt.

land.nrw



Wir verwiegeln Erinnerungen seit 1934.

Gestalte jetzt dein Fotobuch
beim Testsieger.

Jetzt gestalten auf myfujifilm.de

 **Kaufkompass**
DAS TESTPORTAL DES F.A.Z.-VERLAGS

TESTSIEGER

Fujifilm Fotobuch

01/2025

FAZ.net/kaufkompass/test/das-beste-fotobuch/

IKONEN DER FOTOGRAFIE UND IHRE WERKE

IKONEN

Was macht ein Foto zur Ikone? Das Motiv?
Der Fotograf oder die Fotografin – oder
die Geschichte hinter dem Bild? In dieser
Serie gehen wir den Fragen auf den Grund.

TEXT: LARS KREYSSIG

Dass wir heute überhaupt von Vivian Maiers fotografischem Werk wissen, grenzt an ein Wunder. Bei einer Zwangsauktion im Jahr 2007, zwei Jahre vor ihrem Tod, wurden Kisten voller Filmrollen ersteigert. Die Bilder wurden entwickelt, digitali-

siert und entpuppten sich – ohne Übertreibung – als eine der größten Entdeckungen der Fotogeschichte. Doch der Reihe nach: Der Name Vivian Maier tauchte bis vor wenigen Jahren in keinem Foto-Almanach auf, weil ihn schlicht niemand kannte. Niemand wusste, dass die groß gewachsene Frau mit französischen Wurzeln überhaupt fotografierte. Und es spricht vieles dafür, dass sie darüber auch nie Auskunft geben wollte.

Maier lebte zurückgezogen, nach Stationen in New York und Los Angeles, in Chicago, wo sie als Haushaltshilfe und Kindermädchen für wohlhabende Familien arbeitete. Die Fotografie betrieb sie neben ihrer Tätigkeit. Zeitlebens nahm sie, soweit bekannt, weit über 100.000 Fotos und Filme auf, von denen die meisten nur als Negative vorhanden sind, viele bis heute unentwickelt. Erst nach und nach geben die heutigen Verwalter ihres Nachlasses diese Arbeiten frei.

MEISTERWERKE

Was wir inzwischen zu sehen bekommen, sind wahre Meisterwerke. Maiers Fotografien erinnern an Größen wie Diane Arbus oder Walker Evans, doch ihre Bildsprache ist unverkennbar eigen. Bemerkenswert ist auch, dass Maier keinerlei fotografische Ausbildung absolvierte. Sie bildete sich vielmehr durch Lektüre von Fotozeitschriften weiter; auch ein Interesse an Kunst und Theater lässt sich nachweisen.

BLICK FÜR ALLTÄGLICHE

Ihre Bilder nahm sie mit einer zweiäugigen Rolleiflex Mittelformatkamera auf, die nicht selten Teil des Motivs ist, denn Maier fotografierte sich gern selbst – in Spiegellungen vorzugsweise. Überhaupt taucht Maier immer wieder in ihren Fotos auf, weshalb wir uns heute ein recht gutes Bild von ihr machen können. Gern mit Hut und im Jacket unterwegs, suchte sie nach passenden Straßenszenen: Kom-

BUCHTIPP

Die große Monografie *Vivian Maier: Nach dem Mythos das Werk* versammelt 233 Arbeiten der Straßenfotografin. Vom urbanen Alltag Chicagos über kunstvolle Selbstporträts bis hin zu seltenen Farbaufnahmen vermittelt der Band ein umfassendes Bild einer außergewöhnlichen Person, deren Werk erst spät entdeckt wurde. Ein unverzichtbarer Band für alle Fotografiebegeisterten.

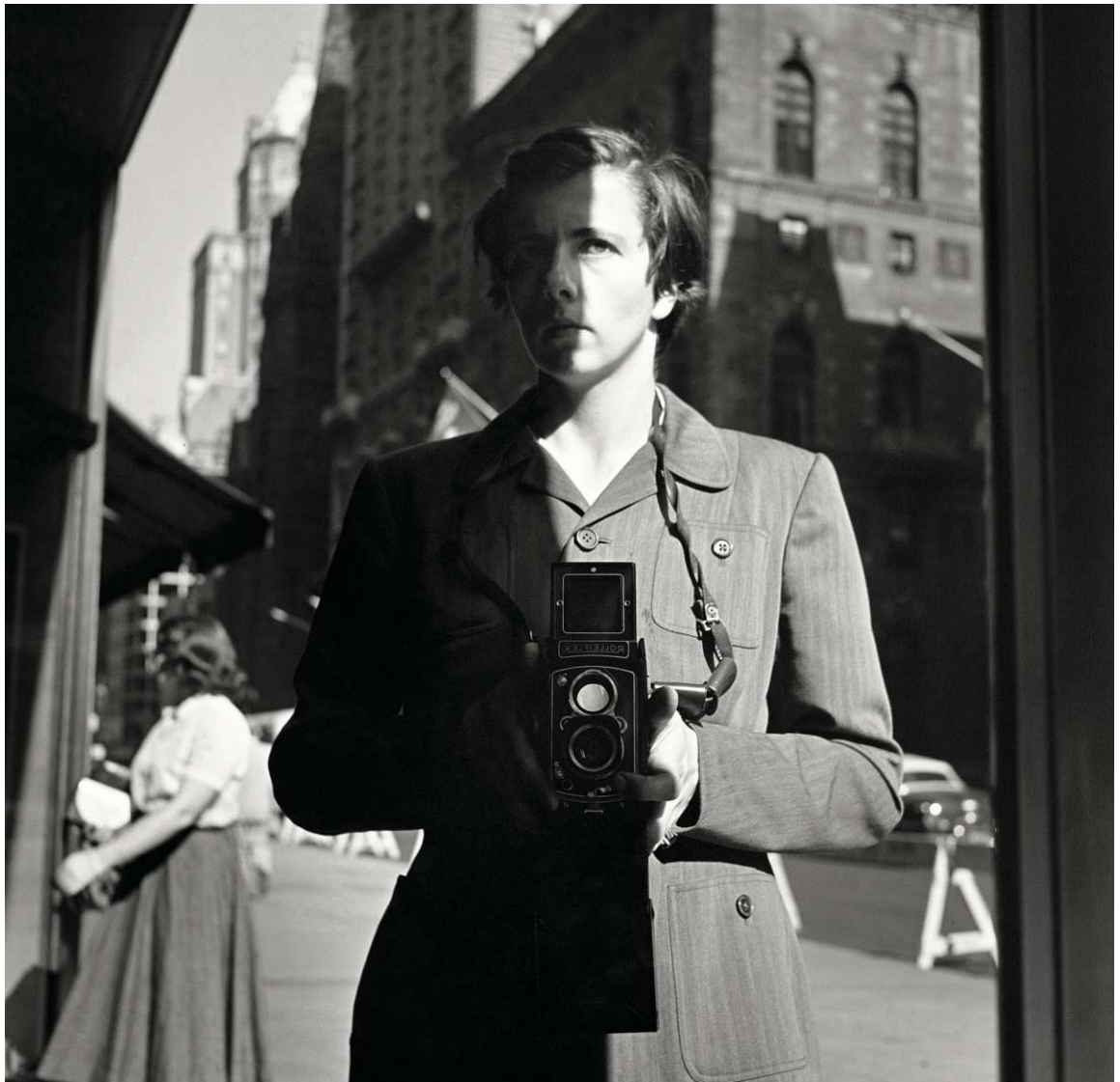
Schirner/Mosel Verlag
288 Seiten | 58 Euro

Vivian Maier

”

*Nichts hält ewig. Es ist ein Rad.
Man springt auf, fährt bis zum
Ende. Dann bekommt jemand
anderes die Gelegenheit.*

Vivian Maier
Fotografin



^ SELBSTPORTRÄT

Spiegelungen nutzte Vivian Maier für Selbstporträts und zeigte so auch ein Stück ihrer eigenen Persönlichkeit.



^ AUGENBLICK

Viele ihrer Bilder zeigen Ausschnitte, die das Leben auf der Straße in all seinen Facetten dokumentieren.

position, Schärfe, Perspektive, Licht und Schatten – es ist erstaunlich, mit welchem Geschick und fotografischem Gespür Maier ihre Aufnahmen erstellte. Im Mittelpunkt stehen jedoch vor allem Menschen unterschiedlichster Schichten. Maier scheute weder den Weg in die Armenviertel Chicagos noch die Konfrontation mit skeptisch dreinblickenden Passanten. Das Buch „Vivian Maier: Nach dem Mythos das Werk“ zeigt zahlreiche ihrer einzigartigen Schwarzweißaufnahmen, ergänzt durch seltene Farbwerke, die ihr Œuvre abrunden. Maiers Blick für das Alltägliche, für Absurdes und Absurdes macht ihre Bildwelt unverwechselbar. Dabei kann es gut sein, dass ihre Anonymität ihrem Werk entscheidend zugutekam: Frei von Auf-

trag, Kontext oder Erwartungshaltungen entstanden ihre Bilder einzig aus der Intensität und Eigenständigkeit ihres Blicks heraus. Heute gilt sie als eine der wichtigsten Straßenfotografinnen der Geschichte.

SPÄTER RUHM

2009 verstarb Maier mittellos in einem Pflegeheim in Chicago. So gesehen hat ihr später Ruhm einen bitteren Beigeschmack, denn von den inzwischen hohen Summen, die Sammlerinnen und Sammler für ihre Abzüge bezahlen, profitierte sie nicht.

EINBLICKE IN IHR SCHAFFEN

Dennoch fasziniert die geheimnisvolle Geschichte um Vivian Maier bis heute. Einige Dokumentarfilme – dar-

unter der für den Oscar nominierte *Finding Vivian Maier* – widmeten sich ihrem Leben und Werk. Zudem sind im Schirmer/Mosel Verlag mehrere Bildbände erschienen, die einen eindrucksvollen, wenn auch noch immer begrenzten Einblick in das Schaffen dieser außergewöhnlichen Fotografin geben.

Es wird wohl noch Jahre dauern, bis tatsächlich alle Bilder, Filme und Tonaufnahmen von Vivian Maier veröffentlicht sind. Man kann nur darüber spekulieren, was Maier selbst von alledem gehalten hätte. Aus fotografischer Sicht jedoch darf man dankbar sein, dass ihr Schatz gehoben wurde – und wir miterleben können, wie ein Stück Fotogeschichte neu geschrieben wird. ■

♥ FARBFOTO

Eine der wenigen Farbaufnahmen von Vivian Maier. Wann und wo sie entstanden ist, bleibt unbekannt.



Vivian Maier

Fotos *in der Stadt*

Städte haben fotografisch viel mehr zu bieten als die typischen touristischen Sehenswürdigkeiten. Wir zeigen Ihnen in diesem Spezial, welche spannenden Motive sich erst auf den zweiten Blick zeigen.

Während sich die meisten Touristen in der Regel schnurstracks mit ihrer Kamera zu den berühmten Sehenswürdigkeiten einer Stadt aufmachen, erkennt man Foto-Enthusiasten meist daran, dass sie abseits der typischen Pfade auf Motivjagd gehen. Den Puls einer Stadt fühlt man schließlich am besten dann, wenn man sich einfach treiben lässt sowie Augen und Ohren offen hält. Spannende fotografische Motive finden sich buchstäblich an jeder Straßenecke. Sei es der Bäcker, der sich vor seinem Laden eine kurze Pause mit einem Kaffee in der Hand gönnt, Jugendliche, die ihre Skateboards mit waghalsigen Manövern an ihre Belastungsgrenze bringen oder kunstvoll geschwungene Brücken vor der Skyline. Gehen Sie mit uns in diesem Spezial auf fotografische Entdeckungsjagd durch die Stadt und lassen Sie sich für Ihre nächsten Tour in die City inspirieren. ■ (rms)

DAS ERWARTET SIE:



TIPPS AUS DER PRAXIS

Unsere 10 Praxis-Tipps zeigen Ihnen, wie Ihnen eindrucksvolle Fotos in der Stadt gelingen.



MIT EINEM OBJEKTIV

Gehen Sie mit leichtem Gepäck auf Fototour: Motivtipps für das Zoom-Objektiv.



SPIEGELUNGEN

Teiche, Seen, Flüsse und sogar Regenpfützen lassen sich kompositorisch nutzen.

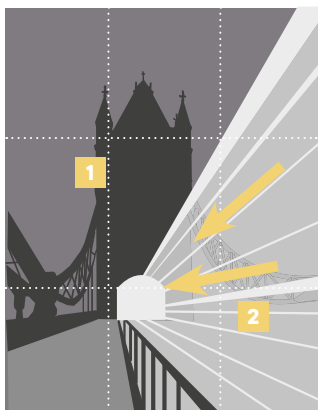
Fotos: AdobeStock; iStock; Deagreetz, South_agency

*Jetzt
mitmachen!*
STREIFZUG DURCH
DIE CITY



MOTIVFÜLLE

In der Stadt warten eine Fülle von unterschiedlichsten Motivideen.



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Trotz Nacht wirkt das Bild nicht dunkel. Verantwortlich dafür sind die vielen Lichter. Die Tower Bridge ist taghell ausgeleuchtet, die bunten Lichtstreifen sorgen für farbliche Akzente.

2 Die von rechts ins Bild ragenden roten Lichtstreifen des vorbeifahrenden Busses führen den Blick des Betrachters hin zum eigentlichen Hauptmotiv – dem Turm der Tower Bridge.

Lichtspuren bei Nacht

Die Nacht stellt Fotografen vor besondere Herausforderungen. Für korrekt belichtete Aufnahmen müssen Sie einen hohen ISO-Wert, der aber Bildrauschen verursacht, einen Blitz oder ein Stativ verwenden. Sollten Sie all das nicht zur Hand haben, nutzen Sie stattdessen einfach eine natürliche Kameraablage, wie einen Sockel, eine Treppe oder einen Briefkasten. Richten Sie die Kamera auf die Straße, wählen Sie eine lange Verschlusszeit von mindestens 10 Sekunden und aktivieren Sie den Selbstauslöser.

1



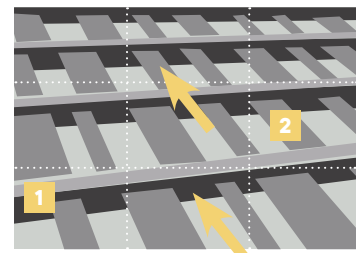
2



NIKON D5100 | 40MM | F,3 | ISO 100 | 1/250 S

Abstrakte Formen

Die Kunst der Fotografie besteht oft darin, Motive dort zu entdecken, wo andere Menschen nichts Besonderes erkennen können. Ein gutes Beispiel sind dafür wiederkehrende Formen in der Stadt, beispielsweise Fensterfronten oder auch die Streifen eines Fußgängerübergangs. Schon Star-Fotograf Andreas Gursky nutzte eine Pariser Hochhaus-Front als künstlerisches Motiv, wieso sollte Sie es ihm nicht gleichtun? Um spannende Fotos zu erhalten, sollten Sie nach symmetrischen Formen Ausschau halten und vor allem viele Motive und Perspektiven ausprobieren. Mit der Zeit entwickeln Sie so ein Auge für tolle Details.



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Die leicht aufsteigend diagonal verlaufenden weißen Querstreifen geben dem Bild Struktur, lassen es positiv wirken und machen es interessant.

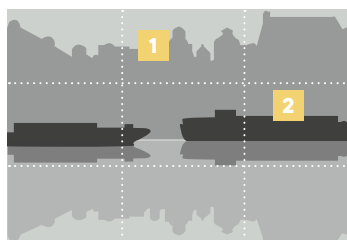
2 Ein besonders spannendes Detail dieser Aufnahme sind die Spiegelungen von Wolken und Himmel in den zahlreichen Fensterscheiben, die die Aufnahme lebendiger wirken lassen.

Fotos: botondbuzas/Adobe Stock, miket/Adobe Stock;
Texte: Frank Müller; Illustrationen: Sandra Theumert



3

WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?



1 Die intensiven Farben und die Fenster machen die Aufnahme sehr detailreich – im wie auch über dem Wasser.

2 Die ebenfalls bunten Boote am Ufer trennen das echte Stadtbild von seiner leicht verschwommenen Spiegelung.

Canon EOS 5D MARK III | 24MM | F22 | ISO 200 | 4 S

Spiegelung im Wasser

Viele deutsche und internationale Städte sind von den Flüssen geprägt, die sie durchziehen. Nutzen Sie die Spiegelungen der Häuser für ein besonders spannendes Stadt-Foto. Achten Sie auf einen geraden Horizont oder drehen Sie das Bild später am PC, bis es perfekt horizontal ist. Entgegen der Drittelregel können Sie bei Aufnahmen mit Spiegelungen den Horizont zudem mittig setzen, dadurch wirkt das Foto symmetrischer. Verwenden Sie ein Stativ und eine Verschlusszeit von mehreren Sekunden, um unruhiges Wasser weich zu zeichnen.

Die Ruhe in der Stadt

Wenn sich abseits der großen Hauptstraßen der Stadtpark auftut, können wir zwischen Wiesen, Bäumen und Seen Ruhe und Energie tanken. Diese einzigartige Stimmung eignet sich besonders gut für ein ausdrucksstarkes Foto. Gerade jetzt im Herbst, wenn die Bäume bunte Blätter zaubern, entstehen in solchen ruhigen Stadtsituationen ganz besondere Aufnahmen. Wählen Sie bewusst einen großen Bildausschnitt, um die Ruhe und Freiheit zu unterstreichen. Wenn Sie noch Personen miteinbeziehen, sollten diese ebenfalls ruhig wirken, beispielsweise auf einer Parkbank sitzend, auf der Wiese liegend oder auf einem Weg spazierend.

4



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Die einzeln unter dem Baum stehende leere Bank erzeugt in uns ein Gefühl von Ruhe und Freiheit. Sie wird natürlich eingerahmt von den Ästen des Baums und den Stämmen im Hintergrund.

2 Die bunten Herbstblätter unterstützen mit ihrer gelben Farbe die positive Stimmung, die auf dem Boden liegenden Blätter wirken wie feine Farbtupfer.

Sony DSC-H1 | 30,3MM | F4 | ISO 64 | 1/200 S

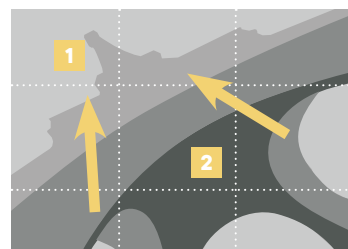
Fotos: Kavalenkava/Adobe Stock, Elna/Adobe Stock;
Texte: Frank Müller; Illustrationen: Ines Peichär

5

NIKON D800 | 16MM | F10 | ISO 100 | 1/160 S

Bauwerken von unten

Wohin wandert Ihr Blick, wenn Sie durch die Stadt laufen? Vermutlich schauen Sie viel nach vorne oder zur Seite. Doch dann stehen Sie plötzlich vor einem gigantischen Bauwerk – und schauen nach oben. Jetzt ist der ideale Moment für ein Foto. Gerade bekannte und tausendfach fotografierte Motive wie der Eiffelturm oder Big Ben erhalten durch die neue Perspektive einen völlig neuen Charakter. Stürzende Linien, normalerweise bei Architektur-Aufnahmen ungern gesehen, werden in dieser Perspektive zum tragenden Element und machen die Aufnahme besonders dynamisch. Verwenden Sie eine weitwinkelige Brennweite (hier: 16mm). Die Schrägstellung macht aus dem Foto einen außergewöhnlichen Hingucker.



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

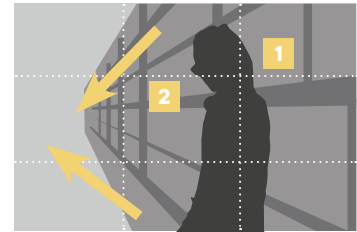
1 Die ungewöhnliche Perspektive macht das Bild spannend. Vor allem die Linienführung von rechts unten nach links oben ist interessant. So sieht man den Eiffelturm nicht oft.

2 Das massive Stahlgerüst mit seinen riesigen Trägern deckt fast die komplette untere Bildhälfte ab. Durch die Schrägstellung der Kamera gewinnt das Foto an Dynamik. So wirkt das Pariser Wahrzeichen fast noch imposanter.

Porträts in der Stadt

So schön Modelaufnahmen im Studio auch sind, um wirklich Atmosphäre und Stimmung ins Bild zu bringen, braucht man eine reale Kulisse. Die Stadt eignet sich hierfür aus mehreren Gründen hervorragend. Man findet auf engstem Raum eine Vielzahl an Orten – von Straßen über Bänke bis hin zu weitläufigen Grünanlagen, die sich als Hintergrund perfekt für Porträtaufnahmen verwenden lassen. Verwenden Sie bei gegenlichtigen Aufnahmen wie dem Beispielbild einen Reflektor und wählen Sie eine weit geöffnete Blende von $f/1,8$ oder $f/4$. So bleibt der Fokus des Betrachters immer auf dem Model.

CANON EOS 5D MARK IV | 50MM | $F1,8$ | ISO 100 | $1/1600$ S

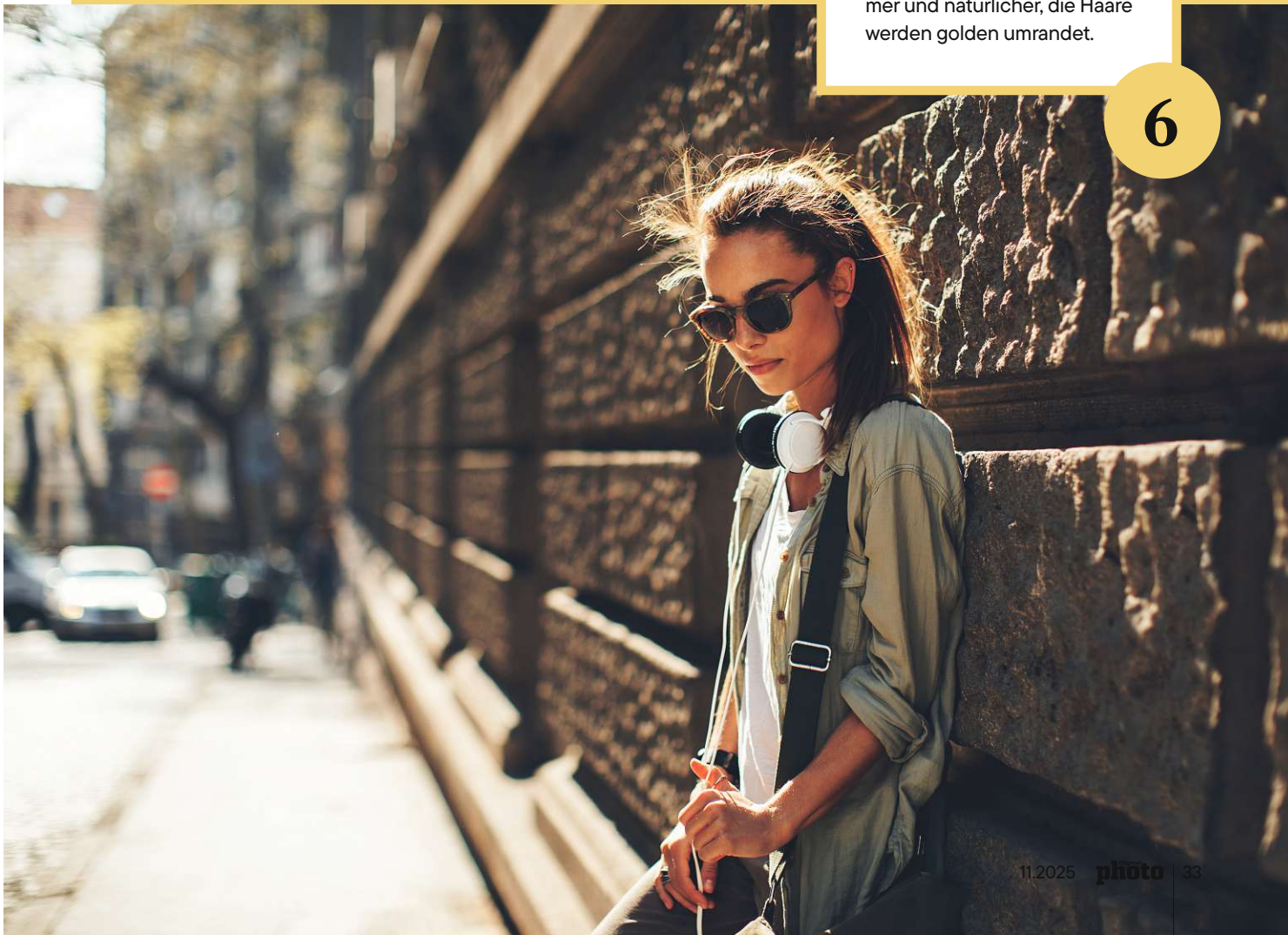


WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Wie bei jedem Personenfoto spielt der Ausdruck des Models eine Hauptrolle. Der coole Blick, die Kopfhörer und die Sonnenbrille lassen das Bild modern und städtisch wirken.

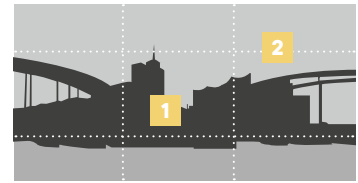
2 Der Fotograf wählte bewusst eine gegenlichtige Perspektive und hellte das Gesicht des Models von vorne mit einem Reflektor auf. Dadurch wirkt die Szene wärmer und natürlicher, die Haare werden golden umrandet.

6



Stadt-Panorama

Wenn sich am Flussrand die Skyline der Stadt auftut, zückt fast jeder Tourist seine Kamera, um ein Foto zu schießen. Trotz oder gerade wegen dieser eindrucksvollen Kulisse ist es wichtig, auf die Details bei der Aufnahme zu achten, um sich auch später beim Betrachten des Bildes noch an die einzigartige Stimmung zurückerinnern zu können. Eine wichtige Rolle spielt dabei der Standpunkt. Suchen Sie noch vor der Reise nach Panoramabildern im Internet, um besonders schöne und beliebte Punkte herauszufinden. Ermitteln Sie anschließend über Google Maps, wann die Sonne wie auf das Motiv scheint. Vor Ort kommt es dann vor allem auf die Uhrzeit an. In den Abendstunden (kurz vor und nach dem Sonnenuntergang) wirken Aufnahmen sowohl mit dem Licht als auch gegenlichtig besonders stark und emotional. Wählen Sie bei gegenlichtigen Aufnahmen den HDR-Modus oder verwenden Sie den M-Modus, um eine korrekte Belichtung zu gewährleisten.



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Der Standpunkt des Fotografen fängt nicht nur die Elbphilharmonie toll ein, sondern entspricht mit seiner Symmetrie und der Linieneinführung auch höchsten fotografischen Ansprüchen.

2 Hinter dieser Aufnahme steckt viel Vorbereitung. Damit er den perfekten Moment im Gegenlicht erwischte, musste der Fotograf rechtzeitig vor Ort sein, um die Kamera einzurichten.

7

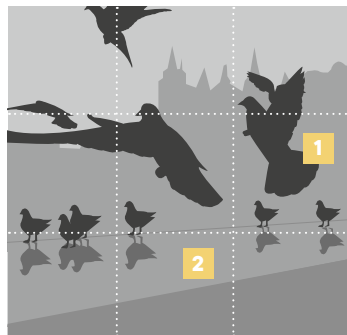
CANON EOS 6D | 24 MM | F 13 | ISO 100 | 1/3200 S



Fotos: powell83/Adobe Stock, Sergii Figurny/Adobe Stock;
Texte: Frank Müller; Illustrationen: Ines Peichär



CANON EOS 5D MARK II | 24 MM | F7,1 | ISO 4000 | 1/5000 S



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Um die Tauben beim Abflug so scharf abzubilden, verwendete der Fotograf eine sehr kurze Verschlusszeit. Dadurch wird die Bewegung eingefroren, ohne dass die Dynamik verloren geht.

2 Um die Tauben beim Abflug so scharf abzubilden, verwendete der Fotograf eine sehr kurze Verschlusszeit. Dadurch wird die Bewegung eingefroren, ohne dass die Dynamik verloren geht.

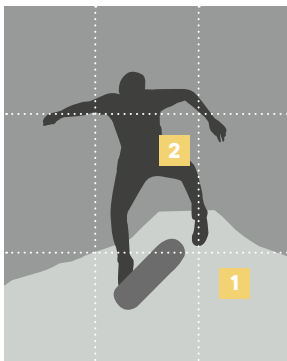
8

Streetfotografie

Haben Sie sich schon mal mit Streetfotografie beschäftigt? Falls nicht, sollten Sie das unbedingt tun! Stars der Szene wie der Amerikaner Elliott Erwitt fangen mit künstlerischen Aufnahmen die Stimmung einer Stadt in einzigartiger Weise ein. Als Hobbyfotograf gibt es beim reportageähnlichen Fotografieren in der Stadt allerdings einiges zu beachten. Sollten Menschen auf dem Bild zu sehen sein, müssen Sie vor Veröffentlichung der Aufnahmen – streng genommen sogar vor der Aufnahme selbst – um Erlaubnis fragen. Tiere sind dagegen als Motiv unproblematisch, fast ebenso zahlreich vorhanden und ein stets dankbares Motiv. Sollten Sie sich mit Ihrer Kamera noch unsicher fühlen, wählen Sie für Straßenaufnahmen ein halbautomatischen Aufnahmemodus, um nur die Blende oder die Verschlusszeit vorzugeben.



9



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Damit diese Aufnahme gelingt, musste alles passen. Der Fotograf verwendete eine sehr kurze Verschlusszeit und passte den perfekten Moment ab, um den Skater beim Sprung abzulichten.

2 Das Hochformat mit dem Sportler im Zentrum und dem nach hinten verlaufenden Weg lässt das Bild sehr grafisch wirken, ähnlich einem Gemälde.

Nikon D700 | 105 MM | F 2,8 | ISO 400 | 1/3200 S

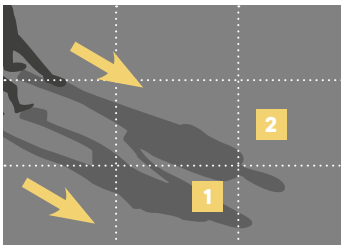
Action und Sport

Wer die Augen aufhält, entdeckt auf Plätzen und in Parks zahlreiche spannende Action-Motive. Halfpipes, Treppenplätze und Parks bieten Action-Sportlern eine perfekte Spielwiese für ihre Sporttricks. Für Sie als Fotograf geben diese Sportfanatiker ein fantastisches Motiv ab. Wie bei anderen Personenaufnahmen sollten Sie vor dem Fotografieren am besten eine mündliche Erlaubnis einholen. Achten Sie außerdem auf die Kameraeinstellungen. Verwenden Sie den Sport-Modus Ihrer Kamera oder wählen Sie eine kurze Verschlusszeit von 1/1000 Sekunde oder kürzer. So können Sie auch schnelle Bewegungen einfrieren. Sprungaufnahmen wirken besonders interessant aus der Froschperspektive. Nutzen Sie die Serienbilfunktion Ihrer Kamera, um den optimalen Zeitpunkt zum Fotografieren nicht verpassen. Wählen Sie anschließend am Monitor die beste Aufnahme aus.

Schattenspiele

Wer Schatten fotografieren möchte, braucht zunächst einmal den richtigen Standpunkt. Wirklich interessant wirken diese nur aus der erhöhten Vogelperspektive. Außerdem ist der Sonnenstand entscheidend. Je tiefer die Sonne steht, desto länger werden die Schatten. Die perfekte Uhrzeit ist deshalb der Nachmittag oder frühe Abend, wenn die Schatten schon länger werden, ihre Form aber noch natürlich und nicht zu sehr in die Länge gezogen wirkt. Auch der Untergrund ist wichtig für die Aufnahme. Je heller der Boden, desto deutlicher zeichnet sich der Schatten ab. Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass der Schatten das Hauptmotiv abgibt.

10



WARUM FUNKTIONIERT DAS FOTO SO GUT?

1 Durch das Anschneiden der Personen kann der Betrachter zwar den Bezug zu den Menschen herstellen, im Zentrum des Bildes stehen aber die Schatten.

2 Der unebene Boden und die Bewegungen des Pärchens lassen die Schatten leicht verzerrt wirken. Dadurch wirkt das Bild sehr künstlerisch und leicht abstrakt.



MEGAZOOM

Mit nur einer Linse durch London

Wie schafft man es, eine Stadt zu entdecken und Eindrücke in abwechslungsreichen Bildern einzufangen ohne große Fotoausrüstung mit-schleppen zu müssen? Wir machen den Praxistest mit einem Megazoomobjektiv in London!

Für einen Tagesausflug möchte man keine schwere Fotoausrüstung schleppen. Gleichzeitig möchten Sie aber wahrscheinlich Architektur im Weitwinkel genauso abbilden können wie spannende Details in der Ferne mit einer Telebrennweite. Doch wie bringt man das unter einen Hut? Die Lösung könnte ein sogenanntes Megazoomobjektiv wie das Sigma 16-300mm F3.5-6.7 DC OS | Contemporary sein. Da es sich um ein APS-C-Objektiv handelt, beträgt der Kleinbildäquivalente Brennweitenbereich sogar 24-450 mm! Durch den sehr großen Brennweitenbereich bietet es höchste Flexibilität. Somit ist man für alle möglichen Fotosituationen und -motive gewappnet. Der Nachteil: Solche Megazooms sind technisch bedingt nicht sonderlich lichtstark. Doch wie weit kommt man trotzdem mit solch einem Objektiv in der Praxis? Mit dem Zoomring am Objektiv wechseln Sie innerhalb von Sekunden zwischen Weitwinkelbrennweite für eine weite Landschaftsaufnahme und Telebrennweite für ein Porträt. Das verspricht abwechslungsreiche, spannende Fotos. Wenn Sie aus der Hand fotografieren, aktivieren Sie den Bildstabilisator. Wenn möglich, nehmen Sie auf Ihre Städtetour auch ein kleines Reisestativ sowie ein Graufilter (z. B. ND 3.0) mit, um mit noch längeren Belichtungszeiten experimentieren zu können und spannende Effekte im Bild zu erzielen. Wie dies funktioniert und weitere Fotoideen für beeindruckende Aufnahmen von Ihrer nächsten Städtereise finden Sie auf den Folgeseiten. ■

^ ENORM

Das Sigma 16-300mm F3.5-6.7 DC OS | Contemporary bringt eine enorme Zoom-Reichweite in einem kompakten Gehäuse unter.

CHECKLISTE

MATERIAL

- CSC mit Reisezoom-Objektiv wie Sigma 16-300mm F3.5-6.7 DC OS | Contemporary
- Reisestativ
- Graufilter (optional)

ZEITAUFWAND

Ein Tag

DAS LERNEN SIE

- ✓ Wie Sie spannende Fotomotive auf Ihrer Städtetour entdecken.
- ✓ Wie Sie unterschiedliche Brennweiten einsetzen.

Fotos: Tim Herpers, Hersteller; Texte: Tim Herpers, Markus Slek

Unterwegs mit
KOMPAKTER
AUSRÜSTUNG



22mm (KBB: 33mm)



70mm (KBB: 105mm)



16mm (KBB: 24mm)



➤ Erstellen Sie auf Ihrer Städtetour eine Bilderserie, die eine Geschichte erzählt.

SCHRITT FÜR SCHRITT: ABWECHSLUNGSREICHE REISEFOTOGRAFIE



TAGESAUSFLUG PLANEN

1 Nehmen Sie sich vorher Zeit, um Ihre Ziele in einem Tagesplan unterzubringen. Planen Sie flexibel und kalkulieren Sie unerwartete Verzögerungen ein. Online-Portale wie Google Maps helfen Ihnen dabei, schon im Vorfeld Sehenswürdigkeiten zu finden und eine Route zu gestalten.



LANGE BELICHTEN

3 An den bekanntesten, häufig leider völlig überlaufen Plätzen lohnt sich der Einsatz eines starken Graufilters (auch ND-Filter genannt). Dieser lässt die sich bewegenden Passanten bei einer längeren Belichtungszeit aus dem Bild verschwinden und erzeugt Ruhe in der Aufnahme.



AUF DETAILS ACHTEN

2 Wenn Sie in London sind, sollten Sie der National Gallery einen Besuch abstatten. Neben den Gemälden zeigt sich die Außen- und Innenarchitektur des Museums von ihrer besten Seite. Mit einem Megazoom haben Sie die Möglichkeit, auch die Details dieses Bauwerks zu dokumentieren.



ANDERE PERSPEKTIVEN SUCHEN

4 Sehenswürdigkeiten sind oft dicht belaufen. Suchen Sie nach alternativen Standorten, die im besten Fall verschiedene Stadtwahrzeichen in einem Bild zusammenfassen. Im Bildbeispiel oben kombinierten wir die Bäume des St. James's Parks mit dem weltberühmten Glockenturm Big Ben.

Fotos & Texte: Tim Herpers

ISO-WERT

Auf Reisen begegnen einem immer wieder die unterschiedlichsten Lichtverhältnisse und Wetterbedingungen. Zum Glück sind die Zeiten vorbei, als man höchstens mit ISO 400 arbeiten konnte und für den Großteil der Aufnahmen ein Stativ benötigte. Die neuen Kameramodelle erzeugen auch bei hohen ISO-Werten, wie 1600 und 3200, rauschfreie Bilder. So können Sie selbst bei schlechten Lichtverhältnissen noch mit Blende f/8 oder f/11 aus der Hand fotografieren und eine optimale Schärfentiefe erzielen.

38mm (KBB: 57mm)



16mm (KBB: 24mm)



Perfekter Winkel

Die Brennweite des Objektivs bestimmt, wie viel Sie von einem Motiv sehen und damit auf dem Foto einfangen können – vom Weitwinkel mit kleinen Brennweiten bis hin zur Detailaufnahme im Telebereich. Beachten Sie: Kameras mit APS-C- (Faktor 1,5) oder MFT-Sensor (2,0) verlängern die effektive Brennweite um den Crop-Faktor.

*Brennweiten im Vergleich
Je nach verwendeter Brennweite
fangen Sie unterschiedliche Aus-
schnitte desselben Motivs ein.*

CROP-FAKTOR

Die Größe Ihres Kamerasensors beeinflusst den Bildausschnitt. Alle Brennweitenangaben auf Ihrem Objektiv beziehen sich stets auf Vollformatsensoren (24 x 36 mm). Sollten Sie eine Kamera mit einem kleineren Sensor, beispielsweise im APS-C-Format, besitzen, multiplizieren Sie den Crop-Faktor mit der Brennweite, um die kleinbildäquivalente Brennweite zu errechnen.



100mm (KBB: 150mm)



50mm (KBB: 75mm)



16mm (KBB: 24mm)



300mm (KBB: 450mm)



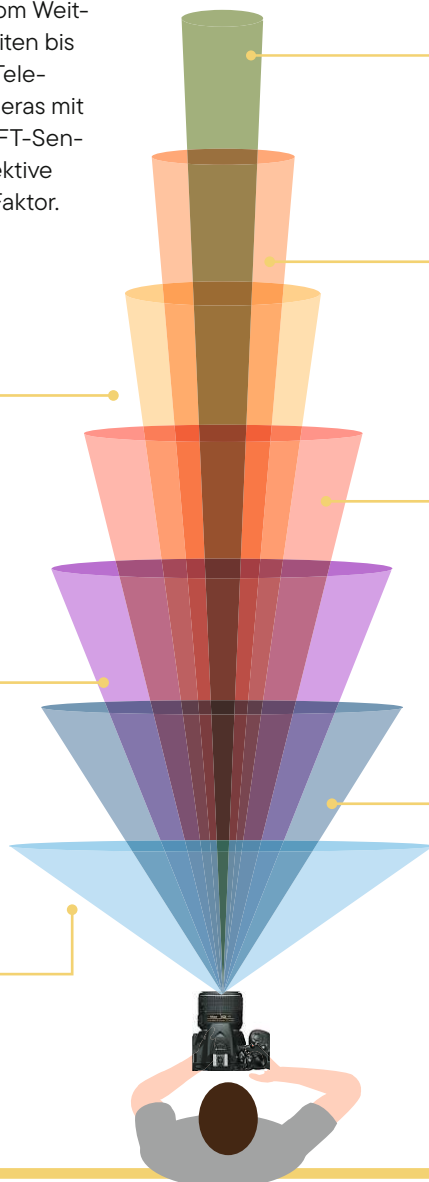
200mm (KBB: 300mm)



70mm (KBB: 105mm)



35mm (KBB: 52,5mm)



WORKSHOP

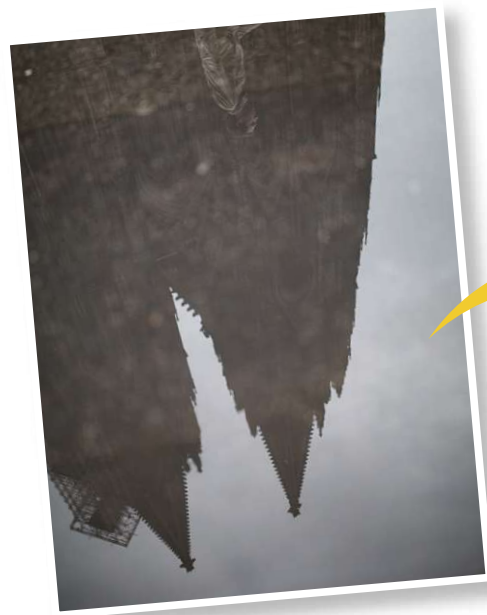
Kreative Spiegelung im Regen

Regen und tief hängende Wolken laden gewöhnlich nicht zum Fotografieren ein. Dass es sich trotzdem lohnt, durch die Stadt mit Ihrer Kamera zu ziehen, zeigen wir Ihnen in diesem Workshop.

Eine Möglichkeit, spannende Fotos zu schießen, bietet Ihnen ein einfacher Perspektivenwechsel. In die Hocke gekniet oder auf die Zehenspitzen gestellt ist eine andere Sicht auf das Fotomotiv möglich. Das haben wir auch an einem regnerischen Tag ausprobiert und dem Kölner Dom einen Besuch abgestattet. Um die kolossale Kathedrale etwas anders im Bild festzuhalten, haben wir ihre Spiegelung in einer Pfütze auf der Straße aus einer tiefen Perspektive abgelich-

tet. Die Wasseroberfläche verleiht der Aufnahme eine gröbere Struktur und sorgt für eine verträumte Stimmung im Bild. Passanten mit Regenschirmen oder vorbeirasende Fahrräder bereichern noch zusätzlich die gespiegelte Bildkomposition. Ein Tipp: Reflexionen sind nur in ruhigen Pfützen gut sichtbar. Außerdem ist es sinnvoll, ein Weitwinkelobjektiv mit etwa 24 bis 35 Millimeter Brennweite einzusetzen. Das ermöglicht Ihnen einen großen Bildwinkel, um die Pfütze format-

füllend abzubilden, ohne das Motiv zu verzerren. Mit einer offenen Blende können Sie auch bei wenig Licht noch verwacklungsfrei fotografieren und eine kreative Unschärfe erzielen. Da die Farbwiedergabe in einer trüben Spiegelung nicht sonderlich gut ist, fotografieren Sie im RAW-Format. So können Sie die Spiegelung nachträglich optimieren. Durch eine Umwandlung in Schwarzweiß gewinnt die Struktur und Form des Fotomotivs an Präsenz. ■



SCHRITT FÜR SCHRITT: SO ERZIELEN SIE SPANNENDE GESPIEGELTE FOTOS IN DER STADT



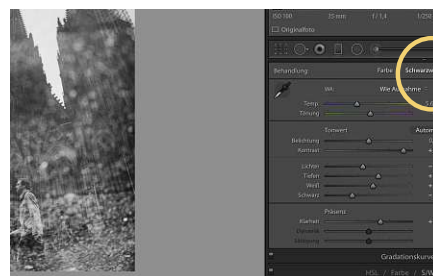
KAMERA EINSTELLEN

1 Als Belichtungsmodus eignet sich die Blendenpriorität (A/Av). Sie stellen also die Blende ein und die Kamera errechnet automatisch die Verschlusszeit für eine korrekte Belichtung. Stellen Sie eine möglichst offene Blende (hier: f/1,4) und einen geringen ISO-Wert (hier: 100) ein. Fokussieren Sie manuell auf unendlich und fotografieren Sie im RAW-Format.



TIEFE PERSPEKTIVE WÄHLEN

2 Abhängig davon, wie weit die Pfütze von Ihrem Motiv entfernt ist, wählen Sie eine möglichst tiefe Perspektive. Nach den ersten Testfotos bekommen Sie ein gutes Gespür dafür, auf welcher Aufnahmehöhe sich Ihr Motiv am besten macht. Achten Sie auf die sich in der Pfütze spiegelnden Passanten und nutzen Sie zur Bildkontrolle den Monitor.



IN SCHWARZWEISS

3 Dem flauen RAW-Foto aus der Kamera kann mit einer einfachen RAW-Konvertierung auf die Sprünge geholfen werden. Erhöhen Sie dafür den Bildkontrast. Für noch mehr Kontrast erstellen Sie eine S-Kurve im Gradationskurve-Dialog. Aktivieren Sie die automatische Objektivkorrektur und schärfen Sie das Bild mit einem hohen Betrag und einem kleinen Radius.

➤ In nur wenigen Schritten lässt sich unser etwas flau wirkendes Ausgangsfoto in ein kontrastreiches Schwarzweißbild umwandeln.

”

Auf der Suche nach einem geeigneten Spiegelbild sehen Sie die Stadt mit völlig anderen Augen.

MARKUS SIEK
Chefredakteur

CHECKLISTE

MATERIAL

- Weitwinkelobjektiv
- RAW-Konverter (hier: Lightroom)

ZEITAUFWAND

Ca. eine Stunde

DAS LERNEN SIE

- ✓ Wie Sie mit einfachen Mitteln kreative Stadtaufnahmen auch bei Regen erstellen
- ✓ Wie Sie Ihr Bild im RAW-Konverter in ein kontrastreiches Schwarzweißfoto umwandeln

So nicht!

Fehlerfrei fotografieren

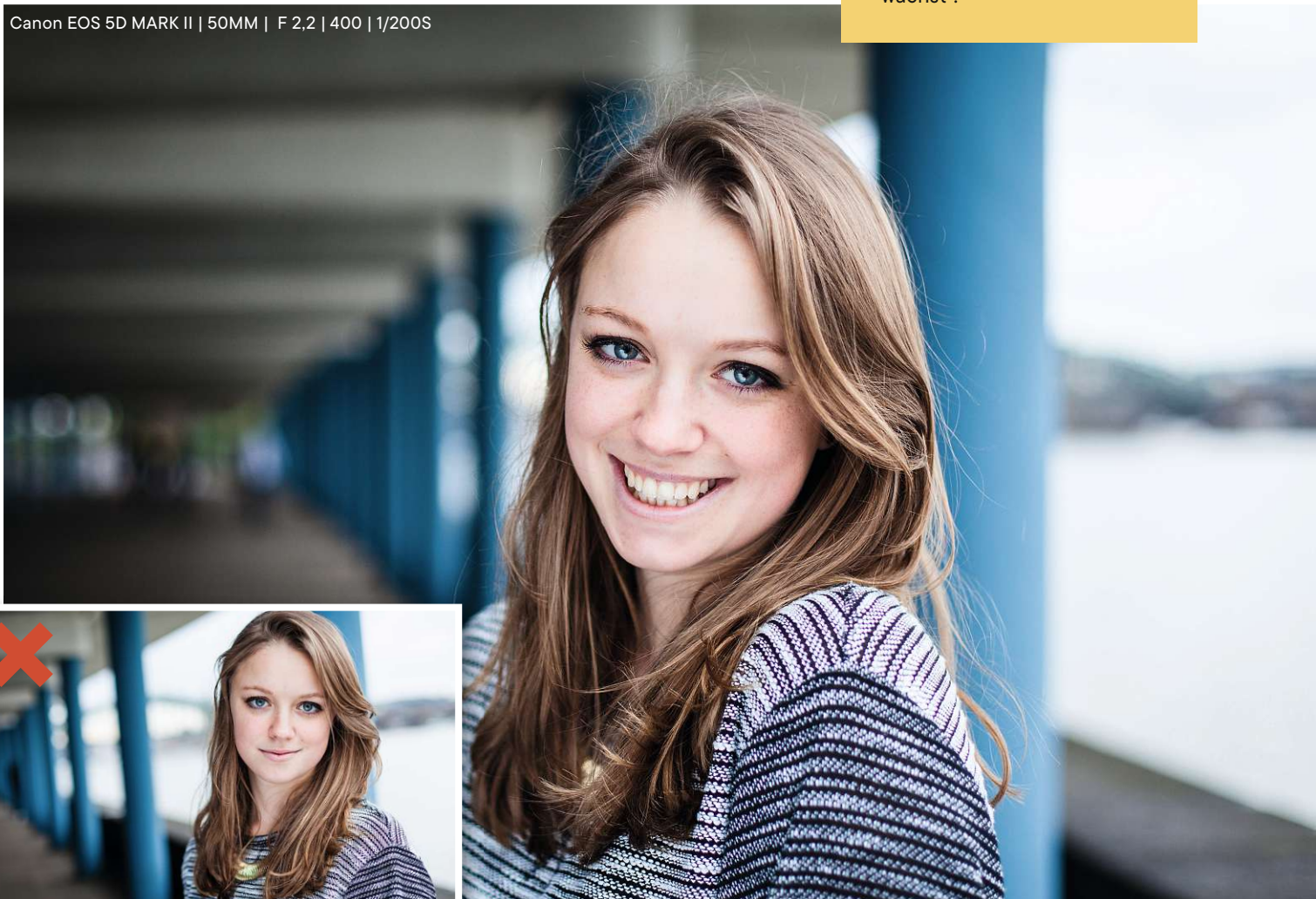
Für gute Fotos ist mehr nötig, als nur die Kamera zu beherrschen. Versuchen Sie, Fotosituationen zu lesen und potenzielle Bildfehler zu vermeiden. Nachfolgend finden Sie neun Tipps, für bessere Fotoergebnisse. Sie werden schnell feststellen: Gute Fotos sind kein Hexenwerk.

STÖRENDER HINTERGRUND



Genauso wichtig wie das Motiv ist auch der Hintergrund eines jeden Fotos. Versuchen Sie Ihr Motiv gut vom Hintergrund freizustellen. Säulen zum Beispiel wirken insbesondere in der Porträtfotografie direkt hinter Personen störend. Positionieren Sie Ihr Fotomodell so, dass ihm die Säule nicht „aus dem Kopf wächst“.

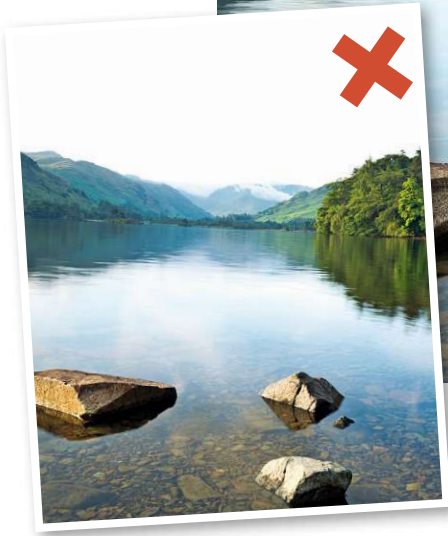
Canon EOS 5D MARK II | 50MM | F 2,2 | 400 | 1/200S



AUSGEBRANNTER HIMMEL



Alle Landschaftsfotografen kennen bereits das Problem: Der Himmel wird meist viel heller als die eigentliche Landschaft im Foto aufgenommen (Bild unten). Abhilfe gegen ein Ausbrennen des Himmels ist ein Grauverlaufsfilter. Richten Sie dafür den Grauverlauf am Horizont Ihres Motivs aus und erzielen Sie so Landschaftsfotos mit Struktur und Details in allen Bildbereichen.



Nikon D800 | 25MM | F 16 | 50 | 0,6S

LANGWEILIGER KAMERASTANDPUNKT



Wenn Sie eine Sehenswürdigkeit besichtigen, sollten Sie sich im Vorhinein informieren, wie Sie diese fotografieren können. Dadurch heben sich Ihre Bilder von denen anderer Touristen ab. Oft gibt es in der Nähe von Hotspots in der Stadt Aussichtsplattformen, die weniger besucht sind als die direkten Aussichtspunkte vor dem Objekt.



Canon EOS 500D | 30MM | F 11 | 100 | 25S





FALSCHER FOKUSSIERUNG



Wie bei allen Fotogenres gilt es auch in der Makrofotografie, sehr präzise zu fokussieren. Legen Sie dabei den Fokuspunkt immer auf den für Sie wichtigsten Bildbereich, da Sie dadurch den Blick des Betrachters auf das Wesentliche im Foto (hier: die Staubbeutel der Blume) lenken.



Fotos: Future Publishing, Tim Herpers; Texte: Tim Herpers

Nikon D7000 | 50MM | F 4 | ISO 200 | 1/80S



KEINE ACTION

Um ein Motiv authentisch einzufangen, sind außergewöhnliche Perspektiven von Vorteil. Legen Sie sich zum Beispiel auch einmal auf den Boden, um Ihre Haustiere auf Augenhöhe zu fotografieren. Lassen Sie Ihre Vierbeiner um sich herumlaufen und spielen, während Sie ständig auf den Auslöser drücken. So schießen Sie Fotos aus einem interessanteren Blickwinkel, den wir in unserem Alltag gewöhnlich nicht kennen.



Nikon D800 | 25MM | F 16 | ISO 50 | 0,6S



Canon EOS 600D | 16MM | F 11 | ISO 200 | 1/53S

FALSCHER ZEITPUNKT

„Mittags hat der Fotograf Pause.“ Das ist eine nicht ganz unberechtigte Floskel, denn zu dieser Zeit steht die Sonne sehr hoch am Himmel und erzeugt unschöne Schlagschatten. Für besonders eindrucksvolle Aufnahmen lohnen sich die goldene und blaue Stunde kurz vor beziehungsweise nach dem Sonnenauf- und -untergang. Die jeweilige Tageszeit für diese Lichtsituationen können Sie in Wettervorhersage-Apps nachlesen.





Canon EOS 20D | 135mm | F5,0 | ISO 200 | 1/1000s



FALSCH

BELICHTET

Wer weiße (oder schwarze) Motive mit automatischer Belichtungseinstellung fotografiert, wird nur wenig erfolgreich sein. Denn Ihre Kamera misst die Belichtung anhand auffällig heller bzw. dunkler Bildelemente und versucht dabei, eine Über- bzw. Unterbelichtung zu vermeiden. Das Resultat ist eine Fehlbelichtung – helle Motive erscheinen zu dunkel und dunkle Motive zu hell. Der Fehler lässt sich mit der Belichtungs-korrektur ganz einfach umgehen. Die Funktion stellen Sie entweder mit dem +/--Knopf am Kameragehäuse oder über das Quick-Menü ein.



STARKE SCHATTEN IM VORDERGRUND

Bei bewölktem, aber sonnigem Himmel ist Vorsicht geboten. Es kommt nämlich oftmals vor, dass Wolken Bildbereiche abdunkeln und unschöne Schatten darüber werfen. Wenn eine solche Situation eintritt, warten Sie am besten, bis die Wolke weggezogen ist. Alternativ können Sie auch Ihre Position oder den Bild-ausschnitt ändern.



Canon EOS 5D Mark III | 28 mm | F/8 | ISO 400 | 1/2500s



MANGELNDE DYNAMIK



Mit etwas Kreativität können Sie aus langweiligen Fotosituationen echte Hingucker erzeugen. Bei diesem Bildbeispiel wurde das Boot einmal starr (Foto oben) und einmal dynamisch (Foto rechts) aufgenommen. Dank der langen Belichtungszeit von 8 Sekunden erscheint das vorbeifahrende Boot wie eine bunte, verwischte Spur im Wasser und erweckt das Gefühl von Bewegung. Damit Sie bei Tageslicht trotz langer Verschlusszeit ohne Überbelichtung fotografieren können, benutzen Sie einen Graufilter (auch ND-Filter genannt).



Canon 5D Mark III | 110mm | F5,6 | 200 1/500s

Jetzt abonnieren und 55 % sparen

Sichern Sie sich jetzt die **DigitalPHOTO** im praktischen Abo, sparen Sie über 55 % im Vergleich zum Einzelkauf und lassen Sie sich kommende Ausgaben bequem nach Hause liefern!



FÜR NUR 4,45 €
PRO AUSGABE*

Digital photo

IHRE VORTEILE:

- ✓ 12 × Versand
freihaus
- ✓ 55 Prozent im
1-Jahres-Abo
sparen

JAHRES-ABO PRINT Jetzt sichern!

Erhalten Sie DigitalPHOTO als gedrucktes Magazin zwölfmal jährlich bequem nach Hause zugeschickt, und das früher als im Handel.



ABO ONLINE ABSCHLIESSEN:
<https://lpm.digitalphoto.de/22/2/digital-photo/>

*Erhältlich als Jahresabonnement, hier umgerechnet auf den Monatspreis, zahlbar jährlich.

”

Mein Tipp: Sparen Sie sich den Gang zum Kiosk und lassen Sie sich die DigitalPHOTO bequem nach Hause liefern.

MARKUS SIEK
Chefredakteur



DIE 10 BESTEN

FOTOS DES JAHRES

Die Wahl ist getroffen: Aus den besten Bildern aller Themenrunden hat unsere Jury die Top 10 des Jahres 2025 gekürt. Das Ergebnis ist ein beeindruckender Querschnitt durch ein starkes Fotojahr.



01 | TRADITIONAL FISHING AGNES SADOWSKI

Die Idee: Auf dem Bild ist einer der beiden letzten Kormoranfischer weltweit abgebildet. Die Landschaft im Süden Chinas bietet sich perfekt als Kulisse an, doch hier sollte der Fischer im Vordergrund stehen.

Die Gestaltung: Agnes Sadowski wollte mit dem Laternenlicht besonders das Gesicht des Fischers in den Fokus rücken.

Die Technik: Aufgrund der schwierigen Lichtverhältnisse und recht langen Brennweite wurde ein Stativ benötigt.

Sony Alpha 7 IV | 312 mm | 1/50 s | F/6.3 | ISO 200

© Agnesannaphotography

Ein weiteres spannendes Wettbewerbsjahr geht zu Ende und wir dürfen Ihnen die zehn besten Fotos unserer Leserinnen und Leser präsentieren. Insgesamt wurden 6.882 Fotos zum großen DigitalPHOTO-Wettbewerb 2025 eingereicht. Die finale Auswahl bestand aus 60 Aufnahmen: Die jeweiligen Top 10 aus den sechs Themenrunden Menschen, Wilde Tiere, Haus und Stadt, Landschaft, Makro und Nachtfotos. Die Jahresjury, in der unter anderem ein Vertreter unseres Partners WhiteWall saß, stand somit vor der Herausforderung, starke Motive aus ganz unterschiedlichen Genres miteinander zu vergleichen. Wer es unter die zehn besten Bilder des Jahres geschafft hat, darf sich zu Recht freuen. Unser herzlicher Dank gilt allen Teilnehmenden, die auch in diesem Jahr mit ihren eindrucksvollen Bildern begeistert haben. ■ (je)



03 | MORGENTAU JAN LOHRENGEL

Die Idee: Um die neue Kamera der Freundin zu testen, wollte Jan Lohrengel früh morgens eigentlich Schmetterlinge fotografieren. Auf einer Wiese saßen dann aber viele mit Tau bedeckte Fliegen.

Die Gestaltung: Bewusst suchte der Fotograf die Fliege mit den meisten Tautropfen. Der Hintergrund sollte so weich wie möglich erscheinen, damit die Tautropfen-Fliege besonders scharf in Szene gesetzt wird.

Die Technik: Jan Lohrengel fotografierte freihand und richtete seine Blende so ein, dass Details besonders deutlich im Kontrast zum sanften Hintergrund hervorstachen.

Canon EOS RP | Sigma 105 mm f/2.8 Macro DG OS HSM | 105 mm 1/80 s | F/10 | ISO 3200

@lebensgrund_naturfotografie





02 | BUNT WOHNEN

TANJA JANKE

Die Idee: Die niederländische Stadt Almere, vor den Toren Amsterdams, ist bekannt für seine moderne Architektur. Hier wurden stapelbare Studierendenwohnungen in Szene gesetzt.

Die Gestaltung: Die Fotografin suchte nach einem spannenden Ausschnitt, sodass nicht sofort ersichtlich ist, dass es sich bei diesem bunten Motiv um Wohncontainer handelt.

Die Technik: Sie ging so nah wie möglich an die Fassade heran und fotografierte die auffälligen Wohnblöcke schräg von unten nach oben.

Canon EOS 6D II | EF 24-105MM F/4L IS II USM | 35mm | 1/60s | f/10 | ISO 100



04 | CHICAGO BY NIGHT

RALPH HALDIMANN

Die Idee: Ralph Haldimann war vom abendlichen Lichtspiel der Stadt Chicago begeistert. Der Kontrast zwischen dem historischen Theater und den modernen Hochhäusern faszinierte ihn. Er musste den Moment festhalten.

Die Gestaltung: Das warme Theaterlicht und das charaktervolle Gebäude sollten betont werden. Für visuelle Tiefe, integrierte er ganz gezielt die Spiegelung auf der nassen Straße.

Die Technik: Um das natürliche Licht optimal zu nutzen, entstand die Aufnahme in der Dämmerung. Das Bild wurde aus der Hand, ohne weiteres Equipment, aufgenommen.

Canon EOS R | Canon RF 24-105mm F4 L IS USM | 24 mm | 1/80 s | F/5.6 | ISO 400

@ralphhaldimann78



05 | TATTOOS IN LOW-KEY

CHRISTIAN KIEFFER

Die Idee: Finster, aber freundlich. Mit einer Art von „Rembrandt-Licht“ setzt der Fotograf einen Freund kontrastreich in Szene und schafft ein beeindruckendes Männerporträt.

Die Gestaltung: Das gezielt gesetzte Licht und die großen im Dunklen gehaltenen Bildanteile sorgen für die Dramatik. Die Pose des Models zeigt nicht nur Entschlossenheit, sondern auch die zahlreichen Tattoos.

Die Technik: Das Bild wurde mit einer Octabox rechts oben und zwei Blitzern hinten zum leichten Aufhellen fotografiert und in Szene gesetzt.

Fujifilm GFX100S | GF 1,7/80 mm | 1/125 s | F/13 | ISO 100

@christiankiewer



06 | LICHTSPUREN IN SÜDTIROL

BEN BAUMEISTER

Die Idee: Die Idee zu diesem Bild kam Ben Baumeister im Südtirolurlaub. Als die Bedingungen passten, verbrachte er mehrere Stunden bei knapp 4 Grad im Berghang, um die Lichtspuren und die Milchstraße abzulichten.

Die Gestaltung: Er verwendete ein Timeblending, da der Vordergrund sehr lange belichtet werden musste. Der Himmel wurde anschließend mit offener Blende und 30 Sekunden belichtet.

Die Technik: Keine weitere Ausrüstung neben der Kamera.

Sony Alpha 7R | 16 mm | 370 s | F/8 | ISO 400 (Vordergrund)

@benbaumeisterphotography





07 | DU SCHAFFST ES! MICHELLE GUTJAHR

Die Idee: Die Fotografin entdeckte den Käfer im Garten, der immer weiter hoch kletterte. Michelle Gutjahr nutzte den Moment und streckte ihm eine zweite Ranke entgegen.

Die Gestaltung: Der untere Pflanzenstil wurde mit einer Klammer gegen den Wind stabilisiert. Der finale Bildausschnitt wurde leicht angepasst und Farben und Schärfe dezent in der Nachbearbeitung optimiert.

Die Technik: Fotografiert mit Stativ, einem leichten Blitz und einer Canon EOS 90D samt Makroobjektiv. Der entscheidende Moment entstand in kontrollierter, aber natürlicher Umgebung im Garten der Fotografin.

Canon EOS 90D | Canon EF 100 mm f/2.8L IS USM | 100 mm | 1/200 s | F/8 | ISO 1000

@mimi_nature1706



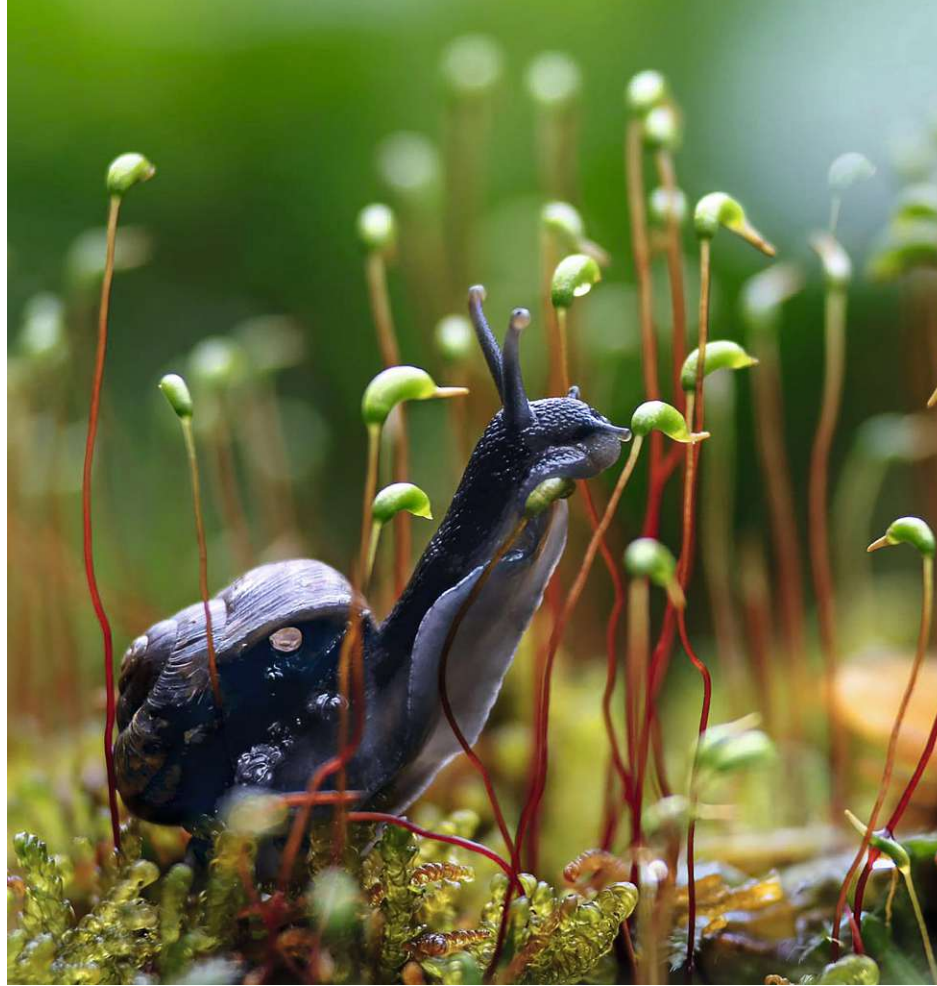
08 | IM URWALD GABY DORKA

Die Idee: Beim Fotografieren von Moosen fiel überraschenderweise die kleine Schnecke ins Auge.

Die Gestaltung: Gaby Dorka nahm das Motiv aus sehr tiefer Perspektive auf, um auf Augenhöhe zu sein.

Die Technik: Die Fotografin nutze ein Makroobjektiv mit offener Blende und ruhiger Hand – ohne Stativ, aber mit mit Bohnensack als stabilisierendem Untergrund und Stativ-Ersatz.

Canon EOS 70D | 90 mm Makro-Objektiv | 90 mm | 1/160 s | F/4 | ISO 400



09 | KIRCHLEIN AM ENDE DES WEGES ANDREAS Ettl

Die Idee: Das beliebte Motiv in den slowenischen Bergen sollte bei Sonnenaufgang aufgenommen werden.

Die Gestaltung: Mit seiner Drohne begab sich der Fotograf mehrfach an den Ort des Geschehens, da die Wetterbedingungen stark schwankten. Schließlich gelang es ihm, die aufgehende Sonne perfekt im Bild festzuhalten.

Die Technik: Es handelt sich um ein vertikales Panorama aus insgesamt 15 Einzelaufnahmen – drei Belichtungsreihen zu je fünf Fotos, bedingt durch den hohen Dynamikumfang der Komposition. Die Erstellung des Panoramas sowie die Nachbearbeitung erfolgten in Lightroom & Photoshop. DJI Mavic 2 Pro | 28 mm (vertikales Panorama, drei Belichtungsreihen) | 1/60 s | F/3,2 | ISO 100x





10 | ZWEISAMKEIT FALKO DÜSTERHÖFT

Die Idee: Miteinander interagierende Erdmännchen, die einander in den Armen liegen. Die Umarmung mit Blick in den malerischen Sonnenuntergang war der perfekte Moment.

Die Gestaltung: Das Gegenlicht und die warme Farbgebung nehmen uns mit an den Ort. Ein Bild, das Sehnsucht weckt und menschelt. Top!

Die Technik: Der Fotograf lag im Sand der Kalahari-Wüste in Südwestafrika und hat dieses beeindruckende Bild freihand fotografiert.

Canon 5D Mark IV | EF 400 mm
f/2.8L IS II USM | 1/640 s | f/3,5 |
ISO 640x

@duestphoto



FOTOWETTBEWERB

ÜBER DIESE
PREISE FREUEN
SICH DIE
GEWINNER

Unser großer Fotowettbewerb 2025 ist abgeschlossen! Und die zehn Fotografinnen und Fotografen, deren Werke wir Ihnen dieser Ausgabe vorgestellt haben, können sich über diese wertvollen Preise freuen, die unsere Partner freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben. Sind Sie diesmal leer ausgegangen? Dann versuchen Sie es bei unserem neuen Wettbewerb einfach noch einmal. In Kürze startet unser großer Fotowettbewerb 2026. Mit noch mehr Kategorien und noch mehr attraktiven Preisen. Informationen folgen in den kommenden Ausgaben!

KAISER FOTOTECHNIK NANLITE ALIEN 150C FULL-COLOR

Die NANLITE Alien 150C überzeugt mit einem wasser- und staubdichten Gehäuse und Vielseitigkeit bei Foto- und Video-produktionen. Ausgestattet mit spezieller Lichtmischtechnologie und optischen Linsen bietet es eine gleichmäßige und helle Ausleuchtung (13050 Lux bei 5600 Kelvin) sowie einen hohen Farbwiedergabeindex (TLCI 97). Dimmbar und mit individuell anpassbaren Spezialeffekten, lässt sie sich über die separate Steuereinheit, die App oder per Fernsteuerung bedienen.

www.kaiser-fototechnik.de
Wert: 1.189 Euro

KAISER
FOTOTECHNIK



BENRO POLARIS ASTRO 3-ACHSEN-KOPF

Der Benro Polaris Astro ist der weltweit erste elektrische Stativkopf mit integriertem Kamera-Interface-Controller. Der Polaris bietet Funktionen wie People Remover, Panorama, Motion Timelapse und Star Tracking. Mit einer Akkulaufzeit von über 24 Stunden und drahtloser Steuerung ermöglicht der Polaris flexible und kreative Aufnahmen aus der Ferne. Trotz seines leichten Gewichts von nur 1,1 kg trägt er Kameraausrüstungen bis zu 7 kg. Der Polaris Astro ist ideal für Astrofotografie, Langzeitbelichtungen und hochauflösende Zeitrafferaufnahmen und somit ein vielseitiger Begleiter für jede Reise.

de.benroeu.com
Wert: 1.270 Euro

BENRO
Let's go!



HEDLER EINKAUFSGUTSCHEIN

Die Produkte von Hedler stehen für höchste Qualität aus dem Systemlichtbereich. Im Onlineshop des Premiumherstellers stellen Sie sich ein beliebiges Kit im Wert von bis zu 800 Euro zusammen. Zu den Highlight-Produkten von Hedler zählen zweifelsfrei LED-Leuchten, die dank höchstem Farbwiedergabeindex und ausgeklügelter Funktionen wie einer dimmbaren Lichtleistung professionelle Bilderergebnisse ermöglichen.

www.hedler.com
Wert: 800 Euro

HEDLER
Systemlicht



NIKON STORE EINKAUFSGUTSCHEIN

Nikon ist führender Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für die Fotografiebranche. Mit über 100 Jahren Erfahrung in der optischen Technologie bietet die Marke innovative Kameras, Objektive und Zubehör sowohl für jede Art der Foto- und Videografie. Durch Ihre Teilnahme am Fotowettbewerb haben Sie die einmalige Chance, einen Gutschein im Wert von 1200 Euro zu erhalten und sich Foto-Träume zu verwirklichen.

www.nikon.de
Wert: 1.200 Euro



SIGMA EINKAUFSGUTSCHEIN

SIGMA ist nicht nur seit Jahren einer der innovativsten Objektivhersteller, sondern sorgt besonders mit der starken Art-Serie für helle Begeisterung unter Foto- und Videografen. Sie haben die einmalige Chance auf einen Einkaufsgutschein im Wert von 800 Euro, den Sie im Onlineshop von SIGMA einlösen können. Ob es ein neues Porträtobjektiv, ein hochauflösendes Weitwinkelobjektiv oder ein Telezoom werden soll – entscheiden Sie.

www.sigma-foto.de
Wert: 800 Euro

SIGMA





NOVOFLEX EINKAUFSGUTSCHEIN

Von professionellen Stativsystemen über hochwertige Objektivadapter bis zum Makroschlitten für beeindruckende Nahaufnahmen: Novoflex bietet ein umfassendes Zubehörangebot für anspruchsvolle Fotofans aller Genres. Mit dem Einkaufsgutschein in Höhe von 800 Euro können Sie sich ein individuelles Fotozubehörpaket nach Ihren persönlichen Wünschen im Online-Shop des süd-deutschen Unternehmens zusammenstellen.

www.novoflex.de

Wert: 800 Euro

N
NOVOFLEX

XIAOMI 14T PRO

Das Xiaomi 14T Pro beeindruckt mit einem Drei-Kamera-Setup, entwickelt in Kooperation mit Leica. Ausgestattet mit der LEICA VARIO-SUMMILUX 1:1.6–2.2/15–60 ASPH Optik und einem 50 MP Light Fusion 900 Bildsensor, sorgt es für beeindruckende Nachtaufnahmen und vielseitige Fotografieoptionen. Zwei zusätzliche Kameras für Ultraweitwinkel und Teleoptik erweitern Ihre kreativen Möglichkeiten. Das Xiaomi 14T Pro bietet dank manueller Einstellungen im Pro-Modus ein echtes Systemkamera-Gefühl.

www.mi.com/de

Wert: 800 Euro



DATACOLOR-SET

Perfekte Farben von der Aufnahme bis zur Ausgabe. Das Spyder Print Studio enthält die bessere Graukarte Spyder Cube, den neuen SpyderPro zur Monitorkalibrierung neuester Display-Technologie und den Spyder Print zur Profilierung des eigenen Druckers. Zusätzlich gibt es den Spyder Checkr Video und das Spyder Checkr Photo Kartenset, damit bereits bei der Aufnahme korrekte Farben in der Ausgabe sichergestellt werden können.

www.datacolor.com/de

Wert: 782,99 Euro



datacolor



Als Fotografin würde ich es mir nicht entgehen lassen, die Chance zu haben, einen dieser tollen Preise zu gewinnen.

JULIA CARP

Redakteurin

TAMRON EINKAUFSGUTSCHEIN

Das Objektivangebot von TAMRON deckt die gesamte Bandbreite der Fotografie ab. Mit den vielseitigen Objektiven des japanischen Premiumherstellers gelangen eindrucksvolle Bilder. Sie haben die Möglichkeit, einen Einkaufsgutschein im Wert von 800 Euro für den TAMRON Online-Shop zu gewinnen. Wählen Sie Ihr Lieblingsprodukt aus dem hochwertigen Sortiment und heben Sie Ihre Fotos auf ein neues Level.

www.tamron.de

Wert: 800 Euro

TAMRON



EIZO COLOREDGE CS2740

Der ColorEdge CS2740 von EIZO erfüllt die hohen Ansprüche in Foto- und Videografie von gestochen scharfen Aufnahmen, die sofort erkennbar werden, mustergültig. Der 27 Zoll große, hardwarekalibrierbare Grafikmonitor mit 4K-UHD-Auflösung bietet eine kontrastreiche und präzise Bildwiedergabe. Darüber hinaus kann der Monitor sowohl per USB-C inkl. Power Delivery als auch per DisplayPort oder HDMI angeschlossen werden. 5 Jahre Garantie inklusive!

www.eizo.de/cs2740

Wert: 1.583 Euro





IM GESPRÄCH MIT FREDERIK LÖWER

ECHE MOMENTE

Frederik Löwers Stil ist dokumentarisch, persönlich und ungestellt. Er sucht keine perfekten Posen, sondern echte Charaktere, Emotionen und Geschichten.

FOTOS: FREDERIK LÖWER

INTERVIEW: LARS KREYSSIG

Frederik Löwer hat sich mit seiner dokumentarischen Bildsprache vor allem in der Sport- und Eventfotografie etabliert. Seine Aufnahmen leben von Nähe und Emotion, nicht von gestellten Posen. Besonders im Football ist er ganz nah dran – an der Seitenlinie mit der Kamera und als Flag-Football-Spieler auf dem Feld. Wir haben uns mit ihm über seine Leidenschaft unterhalten, und darüber, was gute Momentaufnahmen ausmachen.

Herr Löwer, Sie fotografieren verschiedene Genres. Ihre Sport- und Eventfotos stechen besonders hervor. Wie und wann haben Sie sich auf diese Themen spezialisiert?

Relativ früh. Ein befreundeter Schauspieler war Moderator einer Mixed Comedy- und Musikshow in Köln, die ich dann fotografiert habe. Die Bilder habe ich den Künstlern zunächst kostenfrei zur Verfügung gestellt, ➤

◀ AUGENBLICK

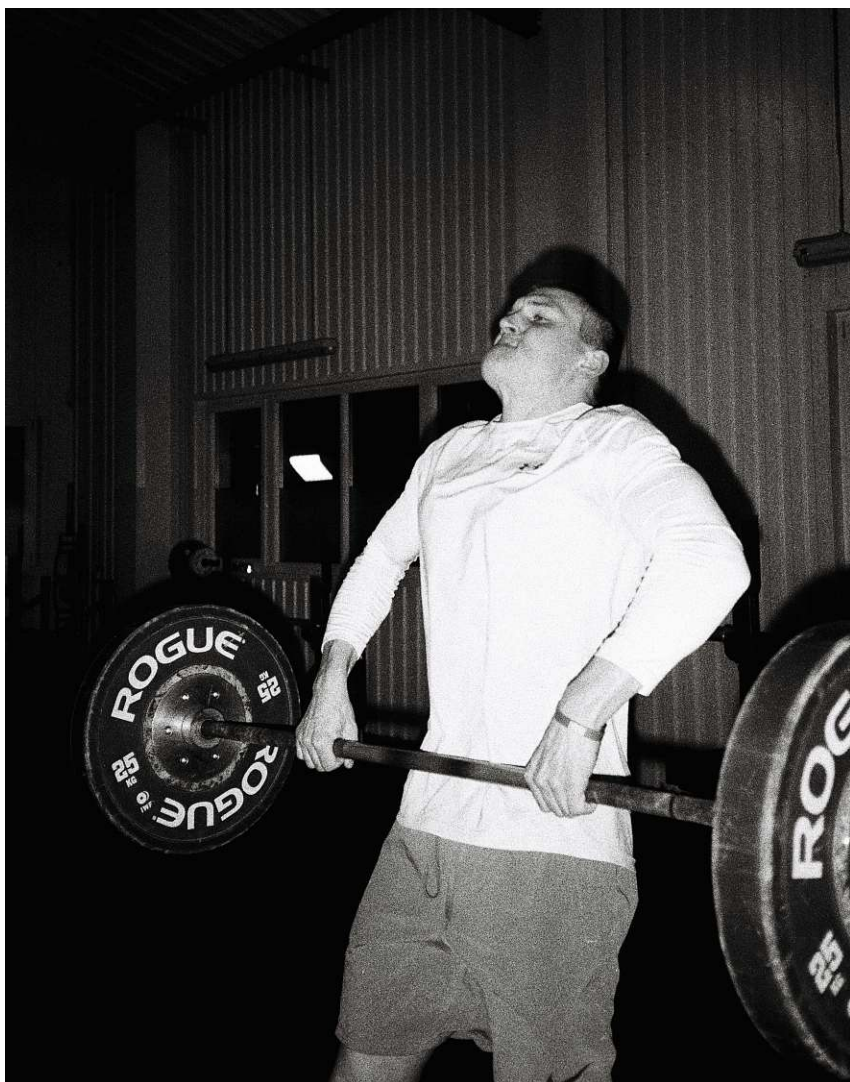
Aus nächster Nähe fotografierte Frederik Löwer den Football-Spieler Marius Kensy von Rhein Fire nach dem Gewinn des ELF Finales 2023.



”

Eine persönliche Verbindung – ob zum Sport, zur Musik oder zu den Menschen vor der Kamera – ist entscheidend, um Nähe und Leidenschaft sichtbar zu machen.

FREDERIK LÖWER
Fotograf



wodurch ich meine Sichtbarkeit schnell erhöhen und mein Portfolio ausbauen konnte.

Und wie hat sich Ihr Schwerpunkt in der Sportfotografie entwickelt?

Sport war schon immer mein Thema. Als ich von der neu gegründeten European League of Football erfuhr und hörte, dass auch ein Kölner Team dabei sein würde, wollte ich diese Entwicklung unbedingt begleiten. Ich habe mich direkt bei den Verantwortlichen der „Cologne Centurions“ gemeldet und war von 2021 bis 2024 als Teamfotograf und -videograf dabei.

Sind Sie selbst sportlich aktiv?

Auf jeden Fall. Ich bin überzeugt, dass eine persönliche Verbindung – ob zum Sport, zur Musik oder zu den Menschen vor der Kamera – entscheidend ist, um Nähe und Leidenschaft sichtbar zu machen. Früher habe ich American Football nur als Zuschauer verfolgt, heute spiele ich selbst Flag Football – die kontaktlose Variante.

Worauf achten Sie bei der Sport- und Eventfotografie besonders?

Für mich ist es wichtig, mich auf das Event und die Atmosphäre einzulassen und kreative Ansätze zu finden, um ➤

◀ MUCKIBUDE

Auch analog unterwegs: Einblicke ins Training, aufgenommen mit der Olympus XA-1 und einem Ilford HP5 Film.

EVENTFOTOGRAFIE

Die Band Tokio Hotel
beim Cologne-Pride-
Concert, aufgenommen
im Jahr 2024.





die Rahmenbedingungen einzubinden. Gibt es Storylines, die besonders interessant sind? Ist das Licht spannend? Finde ich neue Perspektiven? Gerade in der Sportfotografie muss ich entscheidende Momente antizipieren und ein gewisses Verständnis für das Spielgeschehen mitbringen.

Welchen technischen Herausforderungen müssen Sie sich stellen?

Da ich oft Foto und Video parallel erstelle, ist es für mich wichtig, nicht über einzelne Handgriffe nachdenken zu müssen. Meist habe ich zwei Kamera-Bodies dabei: eine Sony A7IV und eine Sony A7SIII. Beide sind für Foto und Video geeignet, wobei die A7SIII klar den Videofokus hat. Zudem probiere ich gerne neue Objektive, Perspektiven und Techniken aus – meine Standard-Objektive sind jedoch das Sony 70-200mm f/2,8 GMII und das Sony 35mm f/1,8.

Wie meistern Sie schwierige Lichtbedingungen bei Events?

Keine Angst vorm ISO: Moderne Kameras erlauben hohe Werte ohne große Probleme. Mir ist etwas Rauschen lieber, als einen Moment zu verpassen. Gerade bei Konzerten ist das Licht wechselhaft und herausfordernd, oft mit verschiedenen Quellen oder Banding. Ich fotografiere komplett manuell, um volle Kontrolle über Verschlusszeit und Einstellungen zu behalten, und prüfe zwischendurch die Ergebnisse. Häufig nutze ich auch einen Mist-Filter, um Highlights abzumildern und den Bildern einen cineastischen Look zu geben.

Welche Unterschiede sehen Sie zwischen Video und Fotografie?

Für mich ist Filmen technischer als Fotografieren: Frames per Second, Verschlusszeit, Codecs oder ND-Filter – es hat etwas gedauert, bis ich hier

Automatismen entwickelt hatte und im Live-Kontext nicht mehr über die Basics nachdenken musste. Am Filmen schätze ich besonders die Postproduktion, in der ich mit Tempo, Schnitt und Musik Stimmung und Story beeinflussen kann. Die Aufnahmen ähneln oft meinen Fotos, da ich meist hybrid für Foto und Video verantwortlich bin.

Wer beauftragt Sie in der Regel?

Das ist sehr unterschiedlich. Ich schätze es sehr, mit einigen langfristigen Kunden regelmäßig zusammenarbeiten zu können. Gerade am Anfang kamen viele Aufträge über persönliche Kontakte oder Mundpropaganda zustande. Inzwischen erreichen mich Anfragen häufiger auch über meine Website oder direkt über Social Media. Persönliche Empfehlungen bleiben jedoch nach wie vor ein zentraler Bestandteil.

< ROCK'N'ROLL

In der Kölner „Essigfabrik“ dokumentierte Löwer das Konzert der Band Eagles of Death Metal.

♥ FUSSBALL-LEGENDE

Weltmeister- und Ballon-d'Or-Sieger:
Den Fußballer Kaka fotografierte
Löwer beim UEFA-Legends-Turnier
in München 2025.

**Wie läuft die Planung und Vorbereitung eines Shootings ab?**

Das hängt stark vom Projekt ab. Bei Events stehen die Rahmenbedingungen bereits fest, meine Aufgabe ist es, das Beste daraus zu machen. In Vorbesprechungen und Briefings wird festgelegt, welcher Output gewünscht ist – oft ein Gesamt-Recap mit einzelnen Schwerpunkten. Manche Kunden bringen konkrete Ideen oder Referenzmaterial mit, andere lassen mir mehr Freiraum. Ich selbst habe eine Sammlung an Techniken und Looks, die ich gerne ausprobieren möchte. Wichtig ist mir, mich inspirieren zu lassen, aber meinem eigenen Stil treu zu bleiben.

Wie gestalten Sie die Umsetzung und die finale Auswahl?

Während der Shootings stimme ich mich regelmäßig mit den Kunden ab. Die Absprachen können dabei sehr unterschiedlich sein – von „wir benötigen genau dieses Bild für ein Tourplakat“ bis hin zu „wir brauchen jemanden, der das Event begleitet, du weißt selbst am besten, was du tust“. So habe ich sowohl klare Vorgaben als auch viel kreativen Spielraum. Für die ➤

FREDERIK LÖWER

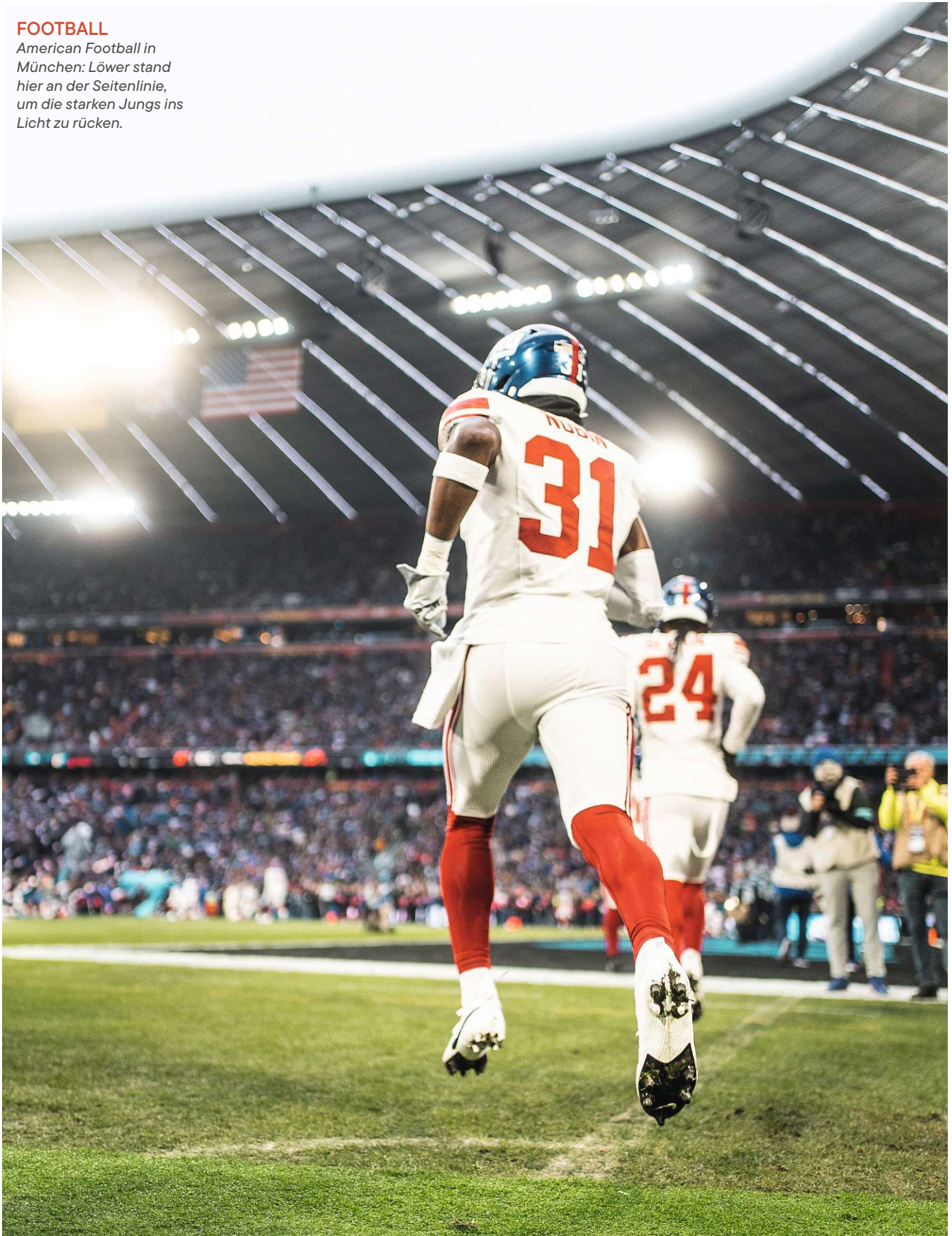
Frederik Löwer, 1986 am Bodensee geboren, begann 2015 mit der Fotografie. Nach ersten

Porträt- und Eventaufträgen wurde er Teamfotograf der Cologne Centurions in der European League of Football und arbeitet heute auch für die Atlanta Falcons. 2024 fotografierte er sein erstes NFL-Spiel in München.

www.frederikloewer.de

FOOTBALL

American Football in
München: Löwer stand
hier an der Seitenlinie,
um die starken Jungs ins
Licht zu rücken.





^ AUTO-PUBLIKUM

Rückblick in die Corona-Zeit: Comedian Markus Krebs spielt sein Programm vor Fans, die in ihren Autos sitzen.

finale Bildauswahl erstelle ich in der Regel eine Online-Galerie mit einer Vorauswahl. Dort können die Kunden markieren oder kommentieren, was ihnen gefällt, bevor ich die Bilder oder Videos finalisiere.

Wie würden Sie Ihren persönlichen Stil beschreiben?

Mein Stil ist dokumentarisch, persönlich und ungestellt. Mir geht es darum, echte Charaktere und ihre Geschichten sichtbar zu machen, nicht perfekte Posen. Dafür halte ich mich bewusst im Hintergrund und fange Momente so ein, wie ich sie wahrnehme. Ein Spieler hat sich einmal für ein Foto bedankt und gesagt, er habe gar nicht bemerkt, dass ich da war – für mich ein schönes Kom-

pliment. Vor allem im Sport ist mir wichtiger, Emotionen einzufangen, als technische Perfektion. Ein Bild darf auch mal unscharf sein, wenn es die Intensität des Moments transportiert.

Welche Veranstaltungen würden Sie gerne noch fotografieren?

Ganz oben steht für mich das NFL Berlin Game im November. Schon in München war ich sehr nah am Geschehen, diesmal hoffe ich, den Zugang zum Team noch zu intensivieren. Auf meiner Wunschliste stehen außerdem ein NFL-Spiel in den USA und als ultimates Ziel natürlich der Super Bowl. Ein weiterer Traum wären die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles – zumal Flag Football dort erstmals olympisch sein wird. ■

”

Vor allem im Sport ist mir wichtiger, Emotionen einzufangen, als technische Perfektion.

FREDERIK LÖWER
Fotograf

ARCHITEKTUR & IN DER NATUR

Die Architektin und Designforscherin Ebrar Eke bewegt sich zwischen Kunst, Technologie und Baukunst. Mit ihrem Studio AI.Architecture untersucht sie, wie KI den Entwurfsprozess verändert.

JULIA CARP IM GESPRÄCH
MIT EBRAR EKE

◀ RYUE NISHIZAWA

Ein Landschafts- & Museumsdesign inspiriert vom japanischen Architekten Nishizawa.

Die türkische Architektin und Designforscherin Ebrar Eke lebt in Wien und untersucht dort, wie KI-Tools in den architektonischen Entwurfsprozess integriert werden können. Im Interview berichtet sie, weshalb sie Architektur als Fortführung der Natur versteht.

photo: Wie bezeichnen Sie Ihre berufliche und künstlerische Identität?

Ebrar Eke: Ich sehe mich als Architektin, die zwischen Vorstellungskraft,

Forschung und Praxis hin- und herwechselt. Mich interessiert besonders das Feld, in dem Kunst, Technologie und Architektur aufeinandertreffen. Was mich antreibt, ist die emotionale Kraft von Gestaltung: Ich liebe es, wenn Architektur oder Kunst etwas in mir auslöst. Meine Identität ist stark von Neugier geprägt, besonders in Bezug darauf, wie Werkzeuge unsere Wahrnehmung beeinflussen und wie Design zwischen Funktionalem und Poetischem wechseln kann.

Wie kamen Sie darauf, KI in Ihre Arbeit zu integrieren?

Das begann während meines Masterstudiums in Wien als eine Art Forschungstagebuch. Anfangs hatte ich die gleichen Sorgen wie viele andere: Würden diese Tools die Kreativität der Menschen untergraben? Doch bald wurde aus Sorge Neugier und aus Neugier wurde dann echte Begeisterung für die neuen Möglichkeiten. Ich habe schnell erkannt, dass diese Werkzeuge bleiben würden und ich Teil die-



^ CARVED ATELIER

Ein in Fels gemeißeltes Haus, das raue Steinklippen mit modernem Design verbindet.

ser Entwicklung sein wollte. Für mich wurde künstliche Intelligenz zu einer Art Partnerin im Entwurfsprozess: Sie hilft mir, anders zu denken, Ideen festzuhalten, Atmosphären auszuprobieren und neue Fragen aufzuwerfen. Selbst Fehler oder Missverständnisse mit den Tools führten oft zu spannenden Ergebnissen, auf die ich alleine nicht gekommen wäre. Mein Diplomprojekt war der Ausgangspunkt und aus dieser ersten Neugier ist für mich inzwischen eine dauerhafte Praxis geworden. ➤

”

Oft entstehen meine Ideen dort, wo Beobachtung, Forschung und Vorstellungskraft ineinandergreifen.

EBRAR EKE

▼ SKYLINE INCISION

Ein vertikales Monument, das sich gegen den grau bewölkten Horizont abzeichnet.





◀ EMBER VEIL

Dies soll wie ein heller Glitch in der Matrix der Region Kowloon (Hongkong) wirken.

Wie beeinflusst Ihr theoretischer Hintergrund Ihre kreative Arbeit?

Theorie gibt mir eine Sprache, um Intuition zu fassen. Sie verleiht meinen Experimenten Tiefe und Kontext. Ich gestalte nicht nur aus dem Bauch heraus, sondern verknüpfe Intuition mit Fragen nach Wahrnehmung, Raumwirkung und kulturellem Hintergrund. Theorie erinnert mich daran: Design ist nie nur Form, sondern immer auch Bedeutung. Forschung bildet das Fundament und die Praxis erlaubt mir, diese Grenzen auszuloten.

Gestalten Sie mit KI eher Räume, oder erzählen Sie Geschichten?

Beides, immer. Auf der einen Seite geht es ums Erzählen: Atmosphären und Narrative über das reine Bauen hinaus sichtbar zu machen. Auf der anderen Seite ist es pragmatisch. Ich nutze KI, um Räume zu testen, Entwurfsrichtungen zu untersuchen und Entscheidungen vorzubereiten. Beides ergänzt sich. Storytelling bereichert den Entwurf, während der Entwurf wiederum das Storytelling erdet.

Welche Tools nutzen Sie dafür?

Für schnelle, atmosphärische Skizzen nutze ich Midjourney. Es ist, als würde man mit Worten statt mit Stiften zeichnen. Für mehr Präzision, gerade im professionellen Umfeld, arbeite ich mit Stable Diffusion und Flux Kontext, die lassen sich gut in Workflows integrieren. Für Narrative und Animationen kommt Runway dazu, mit dem aus Bildern bewegte Szenen entstehen. Jedes Tool hat seinen Platz im Prozess.

Wie schaffen Sie die Balance zwischen Surrealismus und Hyperrealismus?

Mich interessieren Bilder an der Grenze zwischen Wirklichkeit und Imagination. Ich möchte Räume schaffen, die möglich wirken, aber zugleich fremd genug, um unser Denken zu erweitern. Diese leichte Irritation, der Moment, in dem man denkt 'Warum

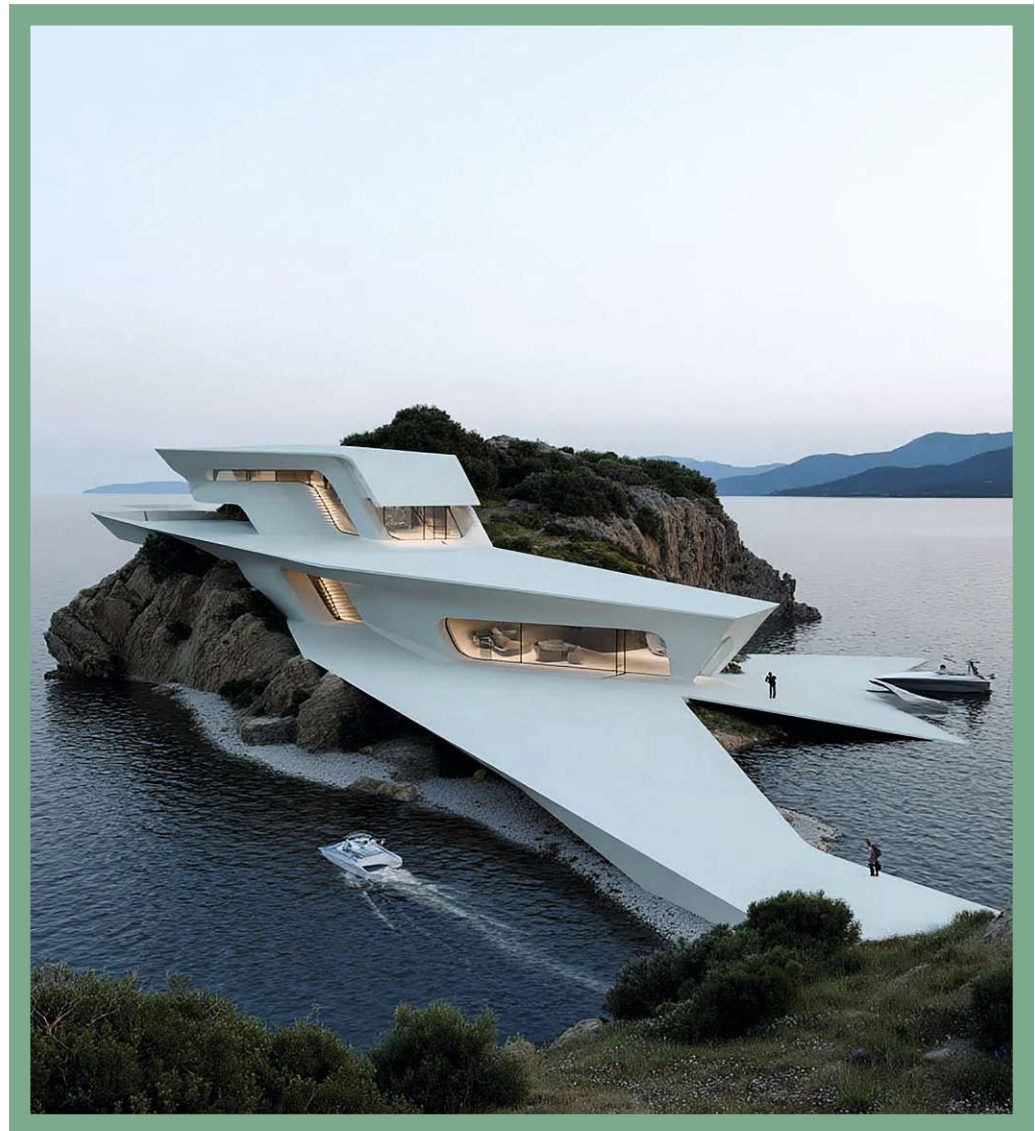


◀ VINEYARD TEMPLE

Das Gebäude sticht wie eine Krone aus dem Herzen toskanischer Landschaft heraus.

NEO-SEASCAPES >

*Ein Experiment, um die
Integration von Form
und Natur genauer zu
untersuchen.*



eigentlich nicht?’ ist entscheidend. Sie öffnet neue Sichtweisen und macht Innovation erst möglich.

Woher nehmen Sie ihre kreativen Ideen für neue Projekte?

Aus allem. Ein Spaziergang durch die Stadt, Reisen, ein Buch über Architekturgeschichte oder ein Film. Das Leben ist voller Inspiration. Je mehr ich sehe, desto stärker wächst der Wunsch in mir, Konzepte und Orte neu zu kombinieren. Oft entstehen meine Ideen dort, wo Beobachtung, Forschung und Vorstellungskraft ineinandergreifen.

Achten Sie dann auch auf wiederkehrende Elemente in Ihren Werken?

Ja, ich bin immer wieder fasziniert von Architektur, die mit Natur verschmilzt, etwa Häuser in Felsen, Gebäude, die aus Stein herauszuwachsen scheinen, oder Räume, die eher organisch wirken als konstruiert. Der Gedanke, unsere Umwelt endlos zu verbrauchen, beunruhigt mich sehr. Deshalb entwerfe ich lieber Räume, die mit der Natur koexistieren als eine Art utopische Vision. Für mich persönlich ist Architektur keine Dominanz, sondern eher eine Fortführung der Landschaft.

Gibt es ein Werk, das Ihnen besonders am Herzen liegt?

Ja, eine meiner ersten Serien nannte ich ‘Ryue Nishizawa – inspired Land Art’. Ich wollte herausfinden, wie KI Räume ‘denkt’. Als Ausgangspunkt nutzte ich das Teshima Art Museum und sogar Zitate des Architekten Nishizawa. Die ersten Ergebnisse hatten nichts mit dem Gebäude zu tun, doch durch Ausprobieren verstand ich langsam, wie die Maschine Sprache und Form interpretiert. Am Ende entstanden keine Abbilder, sondern surreale Landschaften. Dieses Projekt ist für mich wich-

OROGENESIS LAND ART

Eine Anspielung auf den geologischen Prozess der Gebirgsbildung, neu interpretiert durch Architektur.



▼ **STRATUM HALO**

Dieses Werk eröffnet den architektonischen Dialog zwischen Erde und Himmel.



tig, weil ich darin gelernt habe, mit der Maschine zu 'sprechen' und erkannte, dass daraus auf jeden Fall mehr werden konnte als nur ein Experiment.

FROSTLIGHT > REFUGE

Das Gebäude steht wie ein stiller Wächter im Herzen der Antarktis.



Wie wird KI Ihrer Meinung nach Architektur in Zukunft verändern?

Sie wird Architektinnen und Architekten nicht ersetzen, aber das Verhältnis unserer Arbeit verändern. Wiederkehrende Aufgaben wie Renderings oder Dokumentationen werden automatisierter. Dadurch werden wir wieder mehr Zeit für Kreativität und kritisches Denken haben. Das Handwerk wird wieder stärker in den Fokus rücken. Am spannendsten finde ich aber, dass KI unsere Vorstellungskraft erweitert. Wir können ungebaute Zukünfte testen und Atmosphären visualisieren, die über Konventionen hinausgehen. Für mich ist KI deshalb nicht nur ein Werkzeug der Effizienz, sondern ein Werkzeug der Möglichkeiten. ■

EBRAR EKE (29)

Ebrar Eke ist Architekturdesignerin und Designforscherin aus Wien. Sie arbeitet bei Delugan

Meissl Associated Architects und gründete das Studio AI.Architecture, das sich mit dem Einsatz von künstlicher Intelligenz im innovativen, architektonischen Entwurfsprozess beschäftigt.

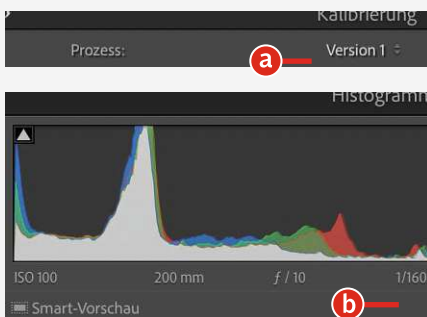
@ai.arch.itecture

LIGHTROOM

Tipps & Tricks

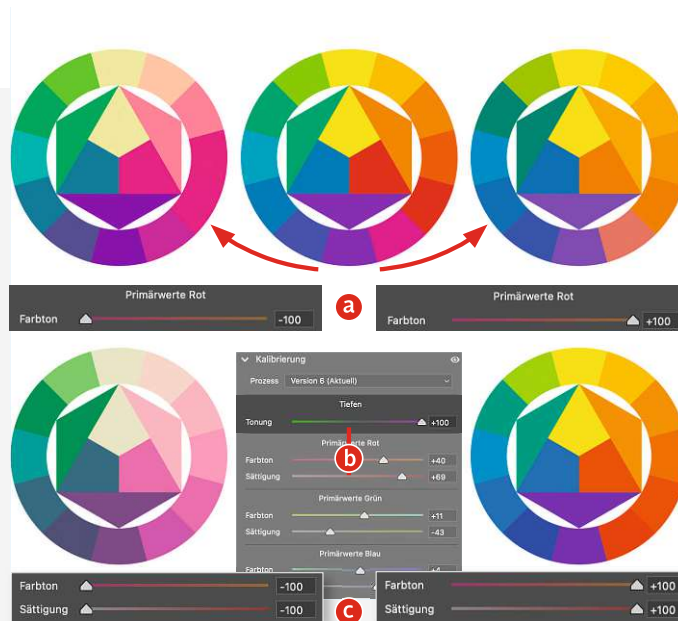
Kalibrierung

Das Bedienfeld „Kalibrierung“ in Camera Raw, Lightroom Classic und Lightroom (Desktop) ermöglicht ein schnelles Optimieren und Stilisieren der Farben, die Ihre Kamera ausgibt. | **Olaf Giermann**



Lrc Prozessversion

Die Prozessversion im Panel »Kalibrierung« von Camera Raw oder Lightroom Classic bestimmt, welche Technologie zum Anpassen und Rendern von Fotos verwendet wird. Standardmäßig kommt immer die aktuelle Prozessversion zum Einsatz, es sei denn, eine geöffnete Datei enthält Einstellungen einer vorigen Version. Frühere Prozesse (a) gibt es nur noch, um eine Kompatibilität zu Ihren früheren Entwicklungsergebnissen zu gewährleisten. Um die beste Bildqualität (etwa durch KI-Rauschreduzierung) und die neuesten Funktionen zu erhalten, sollten Sie immer die aktuelle Version verwenden. Unter dem Histogramm wird eine veraltete Prozessversion durch ein Blitzsymbol visualisiert (b). Durch Anklicken des Symbols wird die neueste Version aktiviert.



Lrc Das Bedienfeld „Kalibrierung“

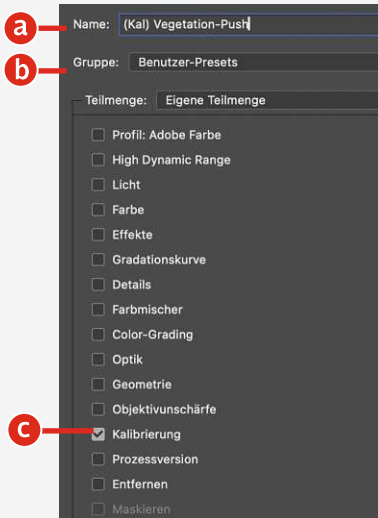
Das Panel »Kalibrierung« ermöglicht in Lightroom Classic, Lightroom (Desktop) und Camera Raw die Korrektur oder eine Stilisierung der Rot-, Grün- und Blau-Farbbereiche. Es gibt leider keine offizielle Adobe-Dokumentation über die genaue Funktionsweise. Stellen Sie sich die »Kalibrierung« als eine Sonderform von Photoshop's »Kanalmixer« vor, mit der Sie den Farbton und die Sättigung für die drei Primärwerte Rot, Grün und Blau in einem gewissen Umfang verändern können. Anders als etwa bei den klar abgegrenzten Farbbereichen des »Farbmischers« ändern Sie mit den Reglern immer *alle* Farben eines Bildes – wenn auch vorrangig im jeweiligen Primärfarben-Spektrum. Das sehen Sie oben am Beispiel der Farbton-Änderung für »Primärwerte Rot« (a): Zwar ändern sich alle Farben, in erster Linie jedoch die mit einem höheren Rot-Anteil. Der Regler »Sättigung« ermöglicht nur den Ausgleich der durch die Farbtonänderung (c) verursachten Sättigungsänderung. Eine vollständige Entsättigung von Farben ist damit also nicht möglich.

HINWEIS: Der Regler »Tiefen > Tonung« (b) steht nur bei Raw-Dateien zur Verfügung und erlaubt eine Abstimmung dunkler Bildbereiche zwischen Grün und Magenta.



Lrc Präzise Kalibrierung

Mit dem Bedienfeld »Kalibrierung« können Sie zwar auffällige Farbfehler in einem Bild nach Augenmaß reduzieren – genau ist das jedoch nicht. Für ein wirklich farbtreues Foto müssen Sie für jede Lichtsituation ein Farbprofil für Ihre Kamera erzeugen. Dafür benötigen Sie wiederum ein präzises, sogenanntes Farbtarget, wie etwa den hier gezeigten ColorChecker von Calibrite, das Sie für jedes Licht-Set-up einmal mitfotografieren. Die Calibrite-Software (auch als Lightroom-Classic-Plug-in erhältlich) erkennt die Farbfelder automatisch und erzeugt aus den daraus abgeleiteten Farbunterschieden zum Soll-Wert ein Profil, das die Farben korrekt darstellt, wenn Sie es im Profilbrowser von Lightroom Classic oder Camera Raw laden.

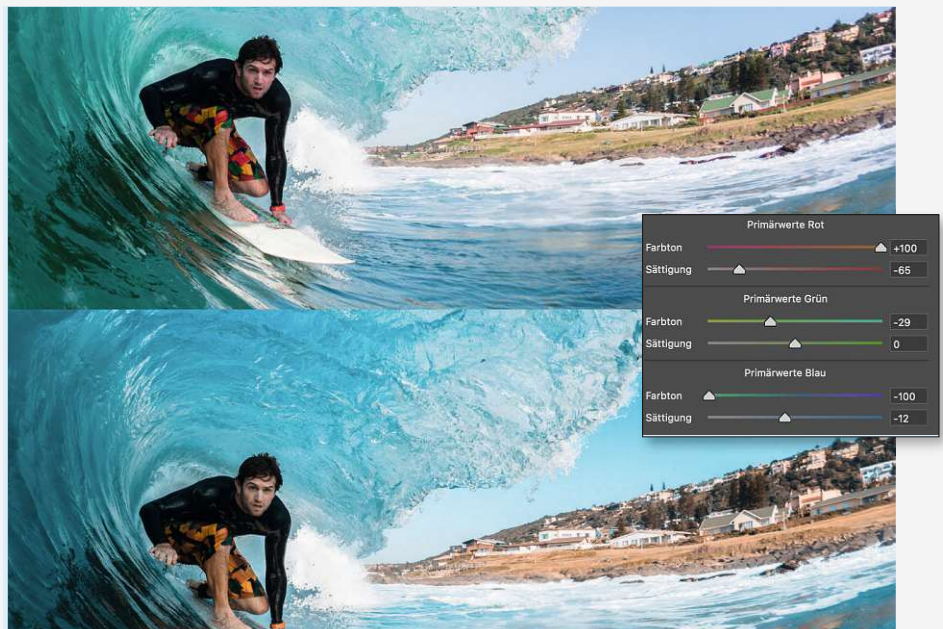


Kalibrierungspresets

Lrc Über Presets wenden Sie verschiedene, für einzelne Kameras oder spezielle Bildlooks optimierte Kalibrierungseinstellungen per Mausklick an. Drücken Sie zum Anlegen eines Presets das Tastenkürzel »Strg/Cmd-Shift-P« oder nutzen Sie die »Preset erstellen«-Schaltfläche im »Presets«-Bereich. Vergeben Sie eine für Sie sinngebende Bezeichnung (a), wählen oder erzeugen Sie eine passende Presetgruppe (b) und aktivieren Sie ausschließlich »Kalibrierung« (c) als Teil des Presets. So können Sie später zwischen verschiedenen Kalibrierungsvorgaben wechseln, ohne dass andere Entwicklungseinstellungen geändert werden.

Lrc Looks per Kalibrierung erzeugen

Die »Kalibrierung« lässt sich auch für kreative Farbstilisierungen einsetzen, die Sie auf anderem Wege nur mit deutlich höherem Aufwand erzielen könnten. Es gibt dabei kein Patent-Rezept. Ziehen Sie spielerisch einfach einmal die Regler für den »Farbton« der »Primärwerte« für Rot, Grün und Blau in verschiedenen Kombinationen so weit wie möglich nach links und nach rechts, um die Extreme auszuloten. Gefällt Ihnen das Ergebnis prinzipiell, reduzieren Sie anschließend die Farbton-Verschiebung und passen danach auch die Sättigung für die jeweiligen RGB-Regler an. Im Beispiel sehen Sie, wie Sie mit den sechs Reglern der »Kalibrierung« einen modernen Look erzeugen können, der zu Orange verschobene Rottöne, reduzierte Grüntöne und gesättigte Cyantöne enthält.



”
Für Bildbearbeitungs-
Profis ein absolutes
Muss. Ich lerne in jeder
Ausgabe etwas Neues.

JULIA CARP
Redakteurin



JETZT NEU: DOCMA 115

Die neue Ausgabe von DOCMA zeigt, wie vielseitig kreative Bildbearbeitung und die Arbeit mit KI sein kann. In Heft 115 erfahren Sie, wie Sie mit innovativen KI-Techniken, bewährten Photoshop-Workflows und originellen Compositings Ihre Bilder auf ein neues Level heben. Dazu gibt es spannende Künstlerporträts, praxisnahe Workshops, fundierte Tutorials und jede Menge Inspiration für Ihr nächstes Projekt. Ab sofort im Handel!

DOCMA. | 14,90 Euro
www.docma.info

Foto: ChrisVanLennepPhoto

PHOTOSHOP-DECKE ERSTELLEN

So gestalten Sie Ihre Fotodecke

Aufgedeckt: So landet Ihr Lieblingsmotiv mithilfe von Photoshop auf einer digitalen Kuscheldecke.

Sie möchten ein Familienfoto auf eine Decke drucken lassen, sind sich aber unsicher, wie das fertige Produkt aussehen wird? Oder bieten Sie bedruckte Fotodecken in Ihrem eigenen Webshop an und benötigen Bildmaterial, ohne selbst unzählige Deckenvarianten produzieren zu müssen? Mit Photoshop können Sie das ganz einfach simulieren und sich selbst Decken-Mock-ups erstellen.

WOZU DER AUFWAND?

In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihr Wunschmotiv realistisch auf einer Decke platzieren. So können Sie bereits vor einer Bestellung prüfen, ob Bildausschnitt und Farben für Ihren Zweck harmonieren. Eine solche Vorab-Simulation ist nicht nur praktisch, um Enttäuschungen zu ver-

meiden, sondern macht auch Spaß und regt die Kreativität an. Bei den meisten Fotodienstleistern erhalten Sie lediglich ein sehr einfaches, flaches Vorabbild. In der Realität liegt Ihre Decke jedoch meist gefaltet (oder zerknautscht) auf einem Möbelstück. Mit wenigen Handgriffen können Sie testen, wie Ihr Wunschmotiv in Ihrem Zuhause aussehen wird. Das Beste daran: Sie können verschiedene Fotos ausprobieren und so das Motiv finden, das am besten passt. ■ (jc)



AUF DIE DECKE

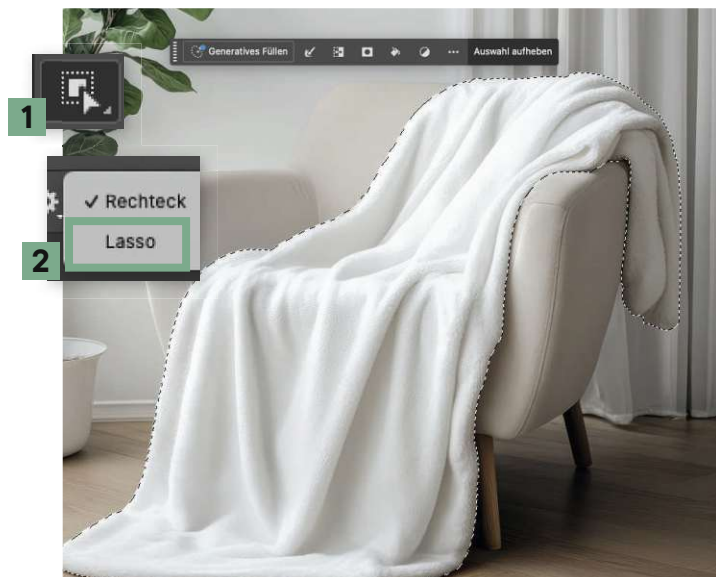
Mit diesen einfachen Workshop-Schritten bringen Sie jedes Foto auf eine Decke.



Fotos: shahzaib (Sessel), Prostock-studio (Familienfoto) – stock.adobe.com; Bildbearbeitung, Screenshots, Texte: Julia Carp

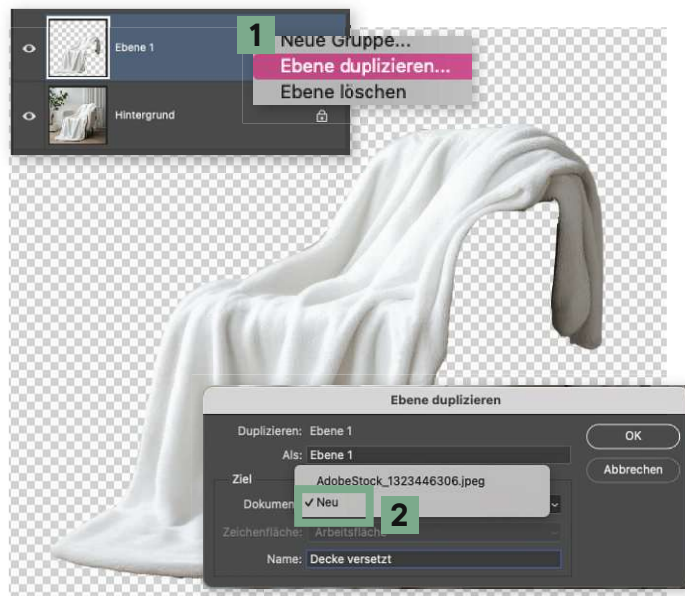


SCHRITT FÜR SCHRITT: FOTODECKE ANPASSEN



DECKE AUSWÄHLEN

1 Öffnen Sie das Bild Ihrer Decke in Photoshop. Wählen Sie nun das **Objektauswahl-Werkzeug** aus **(1)**. In den Einstellungen am oberen Rand wechseln Sie den Auswahl-Modus nun von **Rechteck auf Lasso (2)**. Malen Sie jetzt eine grobe Linie um die Decke herum. Wenn Sie die Linie wieder schließen, wird eine automatische Auswahl der Decke vorgenommen.



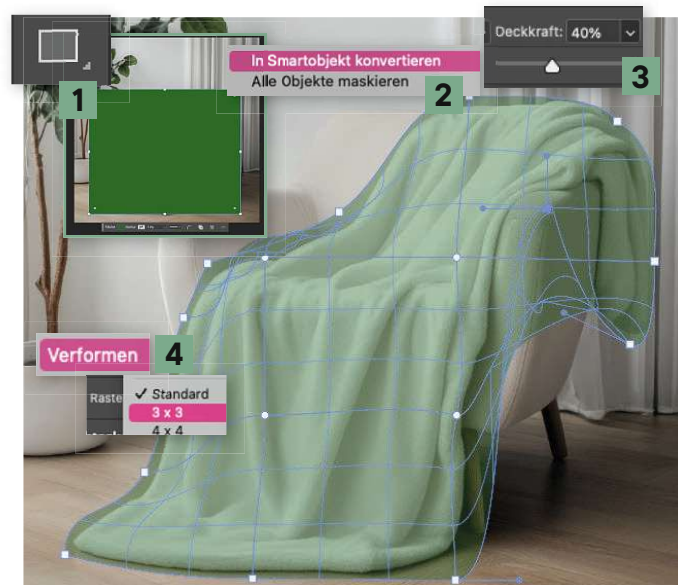
DUPLIKAT ALS NEUES PROJEKT ERSTELLEN

2 Die Decke ist ausgewählt. Nun erstellen Sie mit der **Tastenkombination ctrl/cmd+J** ein **Duplikat** des ausgewählten Bereichs. Klicken Sie jetzt **mit Rechtsklick** auf die Ebene des Duplikats und wählen **Ebene duplizieren (1)**. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie um Bereich **Dokument** die Auswahl auf **Neu (2)** setzen, damit das Duplikat in einem neuen Projekt geöffnet wird.



DECKEN-VORLAGE-DATEI ERSTELLEN

3 Das Duplikat öffnet sich in einem neuen Projekt. Jetzt wenden Sie einen Weichzeichner auf das Bild an. Wählen Sie am oberen Bildrand **Filter > Weichzeichnungsfiler > Gaußscher Weichzeichner (1)** aus. Den Radius setzen Sie abschließend auf **8,0 Pixel**. Speichern und schließen Sie das neue Projekt nun wieder.



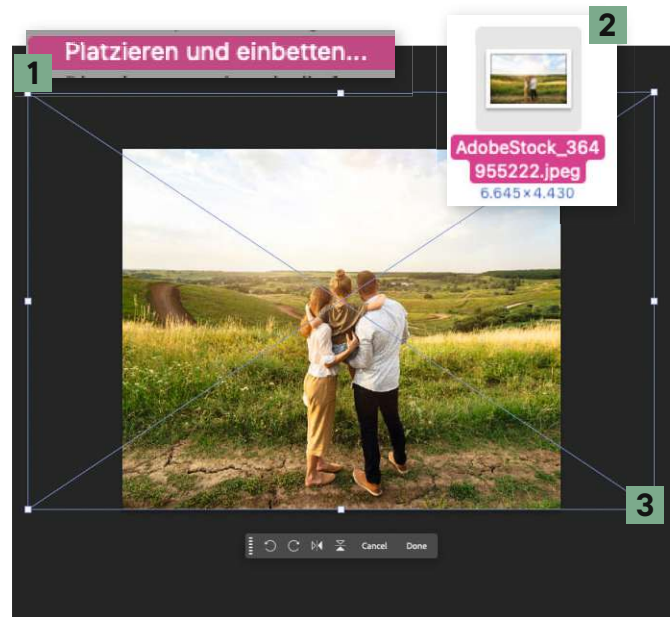
DECKEN-RASTER ANLEGEN UND ANPASSEN

4 Erstellen Sie ein **farbiges Rechteck** und ziehen es über die Decke **(1)**. Konvertieren Sie es mit einem Rechtsklick in ein **Smartobjekt (2)**. Setzen Sie die **Deckkraft auf 40 % (3)**. Drücken Sie **ctrl/cmd+T** und wählen Sie mit Rechtsklick **Verformen** und das **3x3 Raster (4)** aus. Passen Sie die Form nun grob an die Decke an.



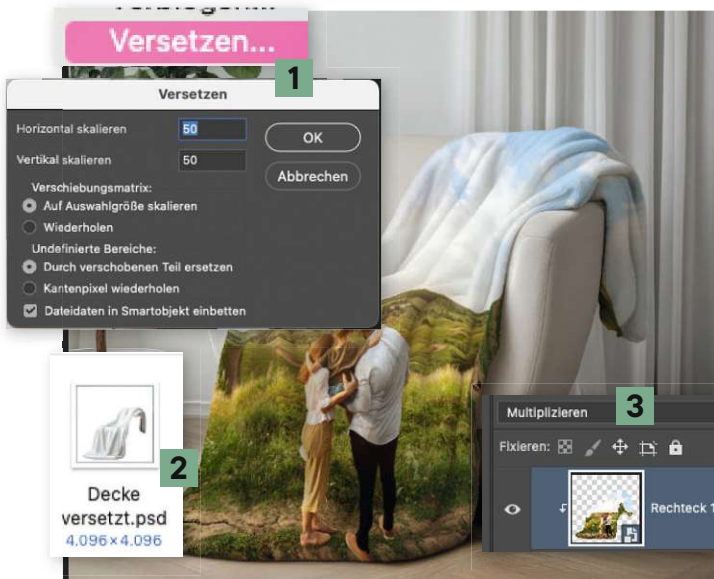
RASTER AUF SCHNITTMASKE ANWENDEN

5 Durch die verformte Anpassung des Rechtecks auf die Decke wurde die Grundlage für die spätere Deckenstruktur gelegt. Nun passen Sie den grünen Bereich vollständig auf die Decke an. Über **Ebene > Schnittmaske erstellen (1)** wird der Bereich genau angepasst. Setzen Sie die Deckkraft nun wieder auf 100 % **(2)**. Abschließend klicken Sie doppelt auf das **Bild der Ebene (3)**.



BILDMOTIV AUSWÄHLEN UND ANPASSEN

6 Durch den Doppelklick auf das Bild der Ebene, öffnet sich diese. Hier können Sie nun Ihr Wunschmotiv hinterlegen und auch natröglich beliebig austauschen. Wählen Sie dazu **Datei > Platzieren und einbetten (1)**. Wählen Sie anschließend Ihr Foto aus **(2)** und passen Sie mit **ctrl/cmd+T** die Größe und Ausrichtung an. Speichern und kehren Sie zum Hauptprojekt zurück.



Bildmotiv an Deckenstruktur anpassen

7 Im Hauptprojekt ist Ihr Foto nun grob auf die Decke angewendet worden. Wählen Sie zu Korrektur **Filter > Verzerrungsfilter > Versetzen (1)**. Setzen Sie die **Skalierungswerte** auf 50 und bestätigen Sie. Öffnen Sie die **gespeicherte Decken-Photoshop-Datei (2)** und setzen Sie den Bildmodus auf **Multiplizieren (3)**.



Decken-Haptik im Bild ergänzen

8 Um die realistische Haptik der Decke hervorzuheben, klicken Sie nun auf **Ebenenstil hinzufügen (1)**. Wählen Sie Fülloptionen aus. Halten Sie die **alt-Taste gedrückt** und schieben Sie nur die **vordere Hälfte des unteren Reglers** auf einen Wert, der Ihr individuelles Motiv realistisch aussehen lässt (hier der Wert 233) **(2)**.

RAW-BILDER IN LIGHTROOM MOBILE

Smartphone-Fotos perfekt bearbeiten

So holen Sie mit Lightroom Mobile das Beste aus Ihren RAW-Aufnahmen heraus.

Egal, ob beim Reisen im Urlaub, beim Naturspaziergang am Wochenende oder ganz spontan auf dem Weg zur Arbeit: Wunder-schöne Fotomotive können uns immer begegnen und nicht immer hat man die eigene Profi-Kamera zur Hand. Smartphone-Kameras haben sich hingegen in den letzten Jahren rasant entwickelt und liefern ebenfalls beeindruckende Ergebnisse, nicht zuletzt, weil wir sie fast immer dabei haben.

VORTEILE VON RAW

Nicht immer reicht die Bildqualität des eigenen Mobiltelefons an eine DSLR oder spiegellose Systemkamera heran, doch viele Smartphones bieten mittlerweile die Möglichkeit an, im RAW-Format zu fotografieren. Wer das gezielt nutzt und anschließend Bearbeitungsanwendungen wie Lightroom Mobile einsetzt, kann

seine Aufnahmen deutlich aufwerten. Im RAW-Format steckt deutlich mehr Potenzial als in einer herkömmlichen JPEG-Datei. So können Sie Schatten aufhellen, Lichter retten und die Farbstimmung viel genauer anpassen. Besonders hilfreich ist das Color Grading, mit dem Sie gezielt bestimmte Bildbereiche einfärben und so die Bildwirkung beeinflussen. Probieren Sie verschiedene Kombinationen aus, um einen eigenen Look zu entwickeln, den Sie als Preset speichern und wiederverwenden können.

SO KLAPPT ES

Für die vollumfängliche Verwendung der Lightroom Mobile App ist ein Adobe Creative Cloud Abo notwendig. Wer darüber verfügt, kann nachfolgend anhand unseres Workshops in fünf einfachen Schritten lernen, die eigenen Fotos aufzuwerten. ■ (jc)



Ich finde es toll, dass ich meine Fotos auch unterwegs schnell und trotzdem professionell bearbeiten kann.

JULIA CARP
Redakteurin

PERFEKTE FOTOS
So passen Sie Ihre Reisefotos gekonnt und einfach an.





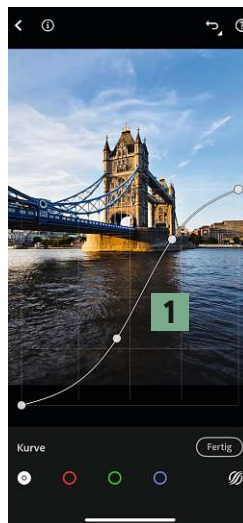
Originalfoto: James Abbott; Text, Bearbeitung & Screenshots: Julia Carp

SCHRITT FÜR SCHRITT: LIGHTROOM MOBILE

1 Importieren Sie Ihre Smartphone-RAW-Datei in Lightroom Mobile und öffnen Sie den Bereich **Zuschneiden & Drehen (1)**. Aktivieren Sie **Auto-Geometrie**, falls das Bild stürzende Linien zeigt, oder passen Sie diese manuell an. Wählen Sie das **passende Seitenverhältnis** und bestätigen Sie.



2 Tippen Sie auf das **Licht-Menü** und öffnen Sie die **Kurve**. Erstellen Sie eine klassische **S-Kurve (1)**, um den Kontrast zu verstärken. Wer kreativ werden möchte, kann auch die einzelnen **RGB-Kanäle bearbeiten**, um Farben zu genauer korrigieren oder gezielt Effekte zu erzeugen.



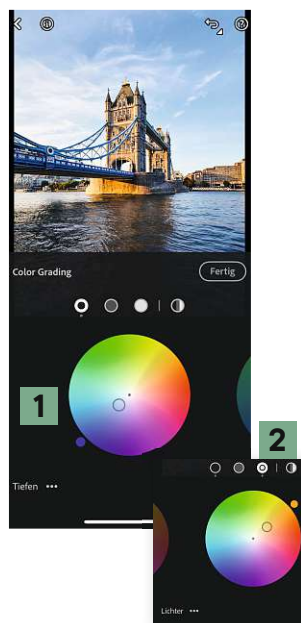
PRO-TIPP!

Die Option **Kopie auf Gerät speichern** erzeugt in Lightroom Mobile nur kleine Dateien mit geringer Auflösung. Für mehr Kontrolle und qualitativ hochwertige Bilder wählen Sie stattdessen **Teilen > Exportieren**. Dort können Sie die Dateigröße und weitere Parameter individuell bestimmen. Für die bestmögliche Qualität Ihrer Fotos.

3 Im **Licht-Tab** finden Sie die gleichen Regler wie im Basis-Bedienfeld der Desktop-Version. In unserem Beispiel wurde die **Belichtung** auf **+0,15**, die **Lichter** auf **-0,30**, die **Tiefen** auf **+50** und **Weiß** auf **+35** gesetzt **(1)**. Schon diese wenigen Korrekturen verleihen dem Foto mehr Strahlkraft.



4 Im **Farbbereich** können Sie **Weißabgleich**, **Farbkanäle (HSL)** und **Color Grading** anpassen. Der Weißabgleich war bereits stimmig, daher wurde direkt mit **Color Grading** gearbeitet: Die **Tiefen** wurden leicht ins **Cyan** verschoben **(1)**, während die **Lichter** einen warmen **Orangeton** erhielten **(2)**.

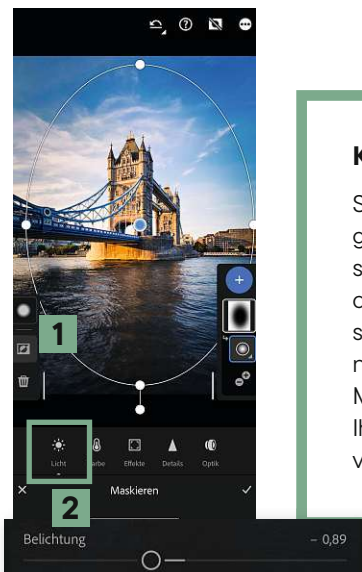


”

Mein Lieblingsschritt ist das Color Grading. Hier kann ich die ganze Bildwirkung beeinflussen.

JULIA CARP
Redakteurin

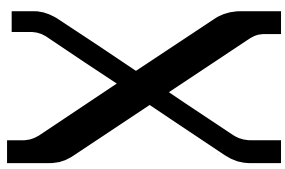
5 Setzen Sie abschließend eine **Maske**. Tippen Sie auf das **Maskieren-Symbol** und fügen Sie eine **Radialmaske** hinzu. **Invertieren** Sie die **Auswahl (1)** und reduzieren Sie die **Belichtung** leicht auf **-0,89 (2)**. Dadurch entsteht eine dezente Vignette, die den Blick auf die Brücke lenkt.



KLEINE ANPASSUNGEN UND GROSSE WIRKUNG

Schon kleine Anpassungen können den Unterschied zwischen einem guten und einem herausragenden Foto ausmachen. Achten Sie beispielsweise darauf, nicht nur Belichtung und Farben zu optimieren, sondern auch Linien und Perspektiven zu korrigieren. Stürzende Linien entstehen schnell, wenn Sie Gebäude fotografieren und dabei das Handy nach oben kippen. Mit der Auto-Geometrie Funktion in Lightroom Mobile lassen sich diese Verzerrungen schnell korrigieren. Wir können Ihnen nur empfehlen, sich durch die mobile Anwendung zu klicken und verschiedene Bearbeitungsoptionen durchzuprobieren.

FUJIFILM



©Kankavee Karjanadecha

PHOTOGRAPHY FIRST



X-T5

—

40,2 MEGAPIXEL | X-TRANS CMOS 5 HIGH RESOLUTION SENSOR | X-PROZESSOR 5
INTEGRIERTE BILDSTABILISIERUNG (IBIS) | PRÄZISER & SCHNELLER AUTOFOKUS

FUJIFILM-X.COM

IHRE SCHÖNSTEN KUNSTWERKE

KREATIVE BILDWELTEN

Die Foto-Gemeinschaft ist vielfältig, bunt und kreativ.
Auf diesen Seiten zeigen wir Ihnen beeindruckende
Photoshop- und KI-Kreationen, die uns begeistert haben.



*Das kreative Potenzial
ist wirklich beeindruckend.
Ich freue mich über jede
neue Einsendung.*

JULIA CARP
Redakteurin



**ROSALIE
BLOMEIER**

Lifetime

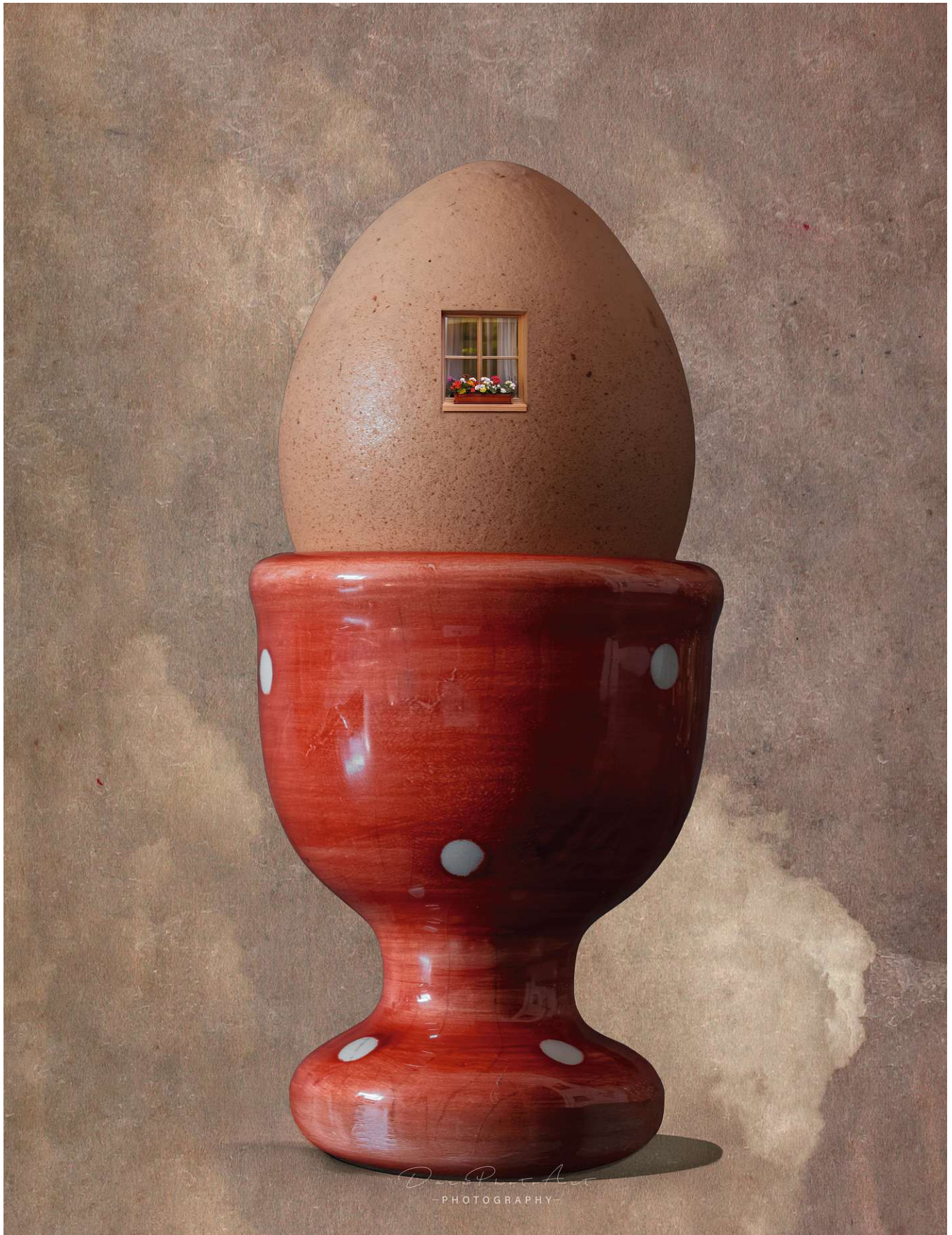
Die Idee: Mit diesem Werk gewann Rosalie einen Bild-Contest zum Thema „Timetravel“. Sie versteht das Thema als Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart. Die Person im Bild soll eine Person unter einem Baum antreffen, die sie lange nicht mehr gesehen hat.

Die Umsetzung: Mit Stockbildern baute sie sich eine grobe Skizze in Photoshop. Um den Baum freizustellen, nutzte sie die Kanäle. Die Uhr generierte sie mit der KI von Adobe Firefly. Die Ziffern waren noch fehlerhaft und wurden mit dem Stempel nachträglich korrigiert. Für ein paar Übergänge nutzte Sie generative Füllung.

Person: Rosalie Blomeier (45) aus Steinhagen ist Personalreferentin und fotografiert bereits seit vielen Jahren. Im Mai 2022 lernte sie im Workshop des Profis Aleksei Gofermann, mit Photoshop zu arbeiten, und seitdem tobt sie sich darin kreativ aus.

@ roseblo





Das Ei mit Aussicht

Die Idee: Die Bildidee entstand spontan beim Frühstück: Ausgehend von einem Ei entwickelte Darius den Gedanken, es als Symbol für entstehendes Leben zu inszenieren.

Die Umsetzung: Zunächst fotografierte er das Ei. In Lightroom passte er Licht und Farbe an. In Photoshop wurde das Ei maskiert und der Hintergrund ausgetauscht. Mit KI ergänzte er ein Fenster.

Zur Person: Darius Nagel (56) lebt in Leimen bei Heidelberg. Der Fachinformatiker fotografiert bereits seit rund 20 Jahren. Mit seinen kreativen Bildern möchte er dem Publikum neue Perspektiven eröffnen, Gedanken anregen und Emotionen wecken.

@darifotoart



**DARIUS
NAGEL**



**JÜRGEN
WEISSENFELS**

Der Augenblick

Die Idee: Eine spontane Idee, doch Fotorealismus mit KI und zwischenmenschliche Beziehungen sind wiederkehrende Themen bei Jürgen.

Die Umsetzung: Er nutzte Midjourney und benötigte 35 verschiedene Prompt-Versionen, bis er mit dem Ergebnis zufrieden war. Es fanden zudem noch eine Nachbearbeitung in Photoshop und ein Upscaling mit magnific.ai statt.

Prompts: A photograph of two lovers kissing on a bridge in St. Petersburg (etc.), -ar 2:1 -raw -style 500 -v 7

Zur Person: Jürgen Weissenfels (55) ist freiberuflicher Kameramann aus Essen. Er arbeitet digital und analog. Seit 2023 nutzt er Midjourney privat und beruflich.

@juergen.weissenfels

fotocommunity: Jürgen Weissenfels

mit KI generiert



DIE GANZE WELT VON SONY ALPHA

ANGRIFF AUF DEN *Branchenprimus*

Während die Platzhirsche Canon und Nikon lange an DSLRs festhielten, setzte Sony schon früh auf spiegellose Systemkameras. Von diesem Vorsprung profitiert Sony auch heute noch und kratzt am Thron des erfolgreichsten Kameraherstellers.

Lange Zeit galt der Elektronikriese Sony als Exot im Kamerabereich. Die meisten Traditionalisten setzten auf Geräte von Canon oder Nikon, die sie schon vielfach seit analogen Zeiten begleiteten. Doch das Blatt hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Die Gründe dafür sind vielfältig. So hat Sony deutlich früher als die anderen Hersteller den Trend zu spiegellosen Systemkameras erkannt und seine Modellpalette konsequent umgestellt. Und während Nikon und Canon nach wie vor noch ihr Objektiv-Portfolio für Nikon Z beziehungsweise EOS R aufbauen, präsentiert Sony teilweise schon Objektive der dritten Generation für das E-Mount. Dementsprechend groß ist die Auswahl an neuen und gebrauchten Objektiven aller erdenklichen Preis- und Güteklassen. Ein weiterer Erfolgsfaktor von Sony ist das breite und durch- ➤



”

Sony hat eine Modellpalette aufgebaut, bei der jeder eine Kamera findet, die optimal zu den Bedürfnissen passt.

MARKUS SIEK
Chefredakteur

”

Mit der Alpha 1 II hat Sony die Spitze unserer ewigen Bestenliste bei den Systemkameras übernommen.

MARKUS SIEK
Chefredakteur

dachte Kamerasortiment, das für jedes Anforderungsprofil passende Modelle bereitstellt.

KAMERAS IN DER ÜBERSICHT

Für Profifotografen hat Sony vor wenigen Monaten die neue Alpha 1 II präsentiert, die sich prompt an die Spitze unserer Bestenliste setzte. Für Sportfotografen sind die Kameras der 9er-Reihe prädestiniert, bei denen Sony auf maximale Geschwindigkeit setzt und weniger auf eine besonders hohe Auflösung. Für Foto-Enthusiasten hält Sony ebenfalls eine große Auswahl bereit. Kompakte Reisekameras finden sich ebenso im Angebot wie hochauflösende Modelle. Schon seit vielen Jahren ein Bestseller ist die Sony Alpha 7 IV, die ein großes Ausstattungspaket mitbringt, einen schnellen Autofokus mitbringt und qualitativ fast an die Modelle der Profiklasse herankommt – und das bei einem deutlich niedrigeren Kaufpreis. Ein Kauf Tipp für alle anspruchsvollen Foto-Enthusiasten.

EINSTEIGER UND VLOGGER

Mit der Alpha 6700 hat Sony einer der aktuell besten APS-C-Kameras am Markt im Programm. Ein Kauf Tipp vor allem für Einsteiger und Umsteiger vom Smartphone. Legen Sie Ihren Schwerpunkt auf Videos, sind Sie bei der ZV-Serie richtig, die sowohl Geräte mit Vollformat- als auch mit APS-C-Sensor bereithält. So findet jeder die passende Kamera! ■ (ms)

DURCHBLICK IM MODELL-DSCHUNDEL

Sony bietet ein breites Sortiment an Systemkameras an. Dabei verraten schon die Modellbezeichnungen wichtige Details.

Bei Sony finden Sie Kameras für unterschiedlichste Anforderungen und Zielgruppen. Damit Sie sich leicht zurechtfinden, lassen sich schon in den Modellbezeichnungen typische Eigenschaften ablesen. So steht das „C“ in Modellnamen für „Compact“ und bezeichnet handliche, reisetaugliche Kameras. Das „R“ steht für „Resolution“ und definiert Kameras mit besonders hoher Auflösung. Die „ZV“-Kameras legen ihren Schwerpunkt auf das Vlogging und haben ihre Stärken demnach im Videobereich. Finden Sie die Bezeichnung „S“ im Modellnamen, steht dies für „Sensitivity“, also Lichtempfindlichkeit. Diese Kameras bringen einen Sensor mit hoher Lichtempfindlichkeit mit und verzichten dafür auf eine hohe Auflösung. Die 6000er-Reihe von Sony bezeichnet Kameras mit APS-C-Sensor, die sich hauptsächlich an Einsteigerinnen und Einsteiger richtet.



▲ KOMPAKTE BEGLEITER

Das „C“ in Modellnamen bei Sony steht für „Compact“. Diese Kameras sind besonders handlich.

27,9 Prozent

MARKTANTEILE WELTWEIT

Mit 27,9 Prozent Marktanteil bei Digitalkameras liegt Sony aktuell auf Platz 2 hinter Canon, die auf einen Anteil von 46,5 Prozent kommen. Nikon folgt mit 11,3 Prozent mit deutlichem Abstand auf Platz 3. Im japanischen Markt hat Sony in der Kategorie Systemkameras Canon bereits überholt.

Kameras für Profis

SONY ALPHA 1 II



Digital photo
SUPER
11/2025 Sony Alpha 1 II

Markteinführung	Dezember 2024
Preis (Handel)	7.499 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	50,1 MP – 8.640 × 5.760 px
Sucher	9,44 Mio. BP – 0,9-fach – 100 %
Monitor	3,2"-TFT – 2,1 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 95,5 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 97,8 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 97,3 %
Video 10%	<div><div></div></div> 100 %



SUPER

97,1%

SONY ALPHA 9 III



Digital photo
SUPER
11/2025 Sony Alpha 9 III

Markteinführung	Januar 2024
Preis (Handel)	6.999 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	24 MP – 6.000 × 4.000 px
Sucher	9,44 Mio. BP – 0,9-fach – 100 %
Monitor	3,2"-TFT – 2,1 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 95,3 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 95,9 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 98,3 %
Video 10%	<div><div></div></div> 95,7 %



SUPER

96,0%

SONY ALPHA 1



Digital photo
SUPER
11/2025 Sony Alpha 1

Markteinführung	März 2021
Preis (Handel)	5.789 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	50,1 MP – 8.640 × 5.760 px
Sucher	9,44 Mio. BP – 0,9-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT – 1,44 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 97,3 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 93,2 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 96,6 %
Video 10%	<div><div></div></div> 96,8 %



SUPER

95,7%

SONY ALPHA 7R V



Digital photo
SUPER
11/2025 Sony Alpha 7R V

Markteinführung	November 2022
Preis (Handel)	4.399 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	61 MP – 9.504 × 6.336 px
Sucher	9,44 Mio. BP – 0,9-fach – 100 %
Monitor	3,2"-TFT – 2,1 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 94,1 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 97,7 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 86,6 %
Video 10%	<div><div></div></div> 96,7 %



SUPER

94,5%

SONY ALPHA 9 II



Digital photo
SUPER
11/2025 Sony Alpha 9 II

Markteinführung	Oktober 2019
Preis (Handel)	5.084 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	24 MP – 6.000 × 4.000 px
Sucher	3,69 Mio. BP – 0,78-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT – 1,44 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 94,2 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 91,8 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 94,6 %
Video 10%	<div><div></div></div> 89,7 %



SUPER

93,0%

GROSSE AUSWAHL AN OBJEKTIVEN

Ein großer Vorteil bei Sony: Da das E-Bajonett schon im Jahr 2013 eingeführt wurde, ist die Auswahl an Objektiven für das System riesig. Sowohl für Vollformat als auch für APS-C-Kameras gibt es eine Vielzahl von Zoom- und Festbrennweiten-Objektiven. Im Übrigen nicht nur von Sony selbst, sondern auch von Drittherstellern wie Sigma und Tamron. Eine umfangreiche Übersicht finden Sie in unserer Bestenliste.



Fotos: Hersteller

Kameras für Enthusiasten

SONY ALPHA 7 IV



photo
SUPER
11|2025 Sony Alpha 7 IV

Markteinführung	Dezember 2021
Preis (Handel)	2.099 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	33 MP – 7.008 × 4.672 px
Sucher	3,69 Mio. BP – 0,78-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT - 1,04 Mio. BP - beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 96,0 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 91,6 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 88,6 %
Video 10%	<div><div></div></div> 93,0 %

★★★★★
SUPER **93,1%**

SONY ALPHA 7S III



photo
SUPER
11|2025 Sony Alpha 7S III

Markteinführung	Oktober 2020
Preis (Handel)	3.199 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	12,1 MP – 4.240 × 2.832 px
Sucher	9,44 Mio. BP – 0,9-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT - 1,44 Mio. BP - beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 93,0 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 94,5 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 84,5 %
Video 10%	<div><div></div></div> 96,4 %

★★★★★
SUPER **92,6%**

SONY ALPHA 7C II




photo
SUPER
11|2025 Sony Alpha 7C II

Markteinführung	September 2023
Preis (Handel)	1.879 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	33 MP – 7.008 × 4.672 px
Sucher	2,36 Mio. BP – 0,7-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT - 1,04 Mio. BP - beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 96,3 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 89,3 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 87,1 %
Video 10%	<div><div></div></div> 93,2 %

★★★★★
SUPER **92,2%**

Kameras für Einstieg/Vlog

SONY ALPHA 6600




photo
SEHR GUT
11|2025 Sony Alpha 6600

Markteinführung	Oktober 2019
Preis (Handel)	979 Euro
Sensor	CMOS (23,6 × 15,8 mm)
Auflösung	24 MP – 6.000 × 4.000 px
Sucher	2,36 Mio. BP – 1,07-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT - 0,9 Mio. BP - beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 93,3 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 84,4 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 86,8 %
Video 10%	<div><div></div></div> 88,5 %

★★★★★
SEHR GUT **88,5%**

SONY ALPHA 7C




photo
SEHR GUT
11|2025 Sony Alpha 7C

Markteinführung	Oktober 2020
Preis (Handel)	1.399 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	24 MP – 6.000 × 4.000 px
Sucher	2,36 Mio. BP – 0,7-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT - 0,9 Mio. BP - beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 95,2 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 86,2 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 84,4 %
Video 10%	<div><div></div></div> 85,7 %

★★★★★
SEHR GUT **89,5%**

SONY ZV-E1




photo
GUT
11|2025 Sony ZV-E1

Markteinführung	April 2023
Preis (Handel)	2.199 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	12,1 MP – 4.240 × 2.832 px
Sucher	-
Monitor	3"-TFT - 1,04 Mio. BP - beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 93,8 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 80,9 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 87,3 %
Video 10%	<div><div></div></div> 90,7 %

★★★★★
SEHR GUT **88,0%**

SONY ALPHA 7R IV



photo
SEHR GUT
11|2025 Sony Alpha 7R IV

Markteinführung	September 2019
Preis (Handel)	3.399 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	61 MP – 9.504 × 6.336 px
Sucher	5,76 Mio. BP – 0,78-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT -1,44 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 93,5 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 91,5 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 82,9 %
Video 10%	<div><div></div></div> 88,9 %

★★★★★
SEHR GUT **90,8 %**

SONY ALPHA 7CR



photo
SEHR GUT
11|2025 Sony Alpha 7CR

Markteinführung	Oktober 2023
Preis (Handel)	3.529 Euro
Sensor	CMOS (36 × 24 mm)
Auflösung	61 MP – 9.504 × 6.336 px
Sucher	2,36 Mio. BP – 0,7-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT -1,04 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 94,2 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 88,8 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 82,2 %
Video 10%	<div><div></div></div> 93,5 %

★★★★★
SEHR GUT **90,4 %**

SONY ALPHA 6700



photo
SEHR GUT
11|2025 Sony Alpha 6700

Markteinführung	Juli 2023
Preis (Handel)	1.399 Euro
Sensor	CMOS (23,6 × 15,8 mm)
Auflösung	26 MP – 6.192 × 4.128 px
Sucher	2,36 Mio. BP – 0,7-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT -1,04 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 95,1 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 87,8 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 89,5 %
Video 10%	<div><div></div></div> 94,2 %

★★★★★
SEHR GUT **91,6 %**

SONY ALPHA 6400



photo
GUT
11|2025 Sony Alpha 6400

Markteinführung	Februar 2019
Preis (Handel)	749 Euro
Sensor	CMOS (23,6 × 15,8 mm)
Auflösung	24 MP – 6.000 × 4.000 px
Sucher	2,36 Mio. BP – 1,07-fach – 100 %
Monitor	3"-TFT -0,9 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 93,0 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 69,6 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 88,6 %
Video 10%	<div><div></div></div> 85,8 %

★★★★★
GUT **83,4 %**

SONY ZV-E10



photo
GUT
11|2025 Sony ZV-E10

Markteinführung	August 2021
Preis (Handel)	579 Euro
Sensor	CMOS (23,6 × 15,8 mm)
Auflösung	24 MP – 6.000 × 4.000 px
Sucher	-
Monitor	3"-TFT -0,9 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 93,4 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 63,5 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 85,1 %
Video 10%	<div><div></div></div> 87,8 %

★★★★★
GUT **81,1 %**

SONY ZV-E10 II



photo
GUT
11|2025 Sony ZV-E10 II

Markteinführung	Juli 2024
Preis (Handel)	917 Euro
Sensor	CMOS (23,6 × 15,8 mm)
Auflösung	26 MP – 6.192 × 4.123 px
Sucher	-
Monitor	3"-TFT -1,04 Mio. BP – beweg., touch

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div><div></div></div> 92,9 %
Ausstattung 35%	<div><div></div></div> 62,0 %
Geschwindigkeit 15%	<div><div></div></div> 86,3 %
Video 10%	<div><div></div></div> 88,3 %

★★★★★
GUT **80,6 %**

**DESIGN-IKONE**

Die neue Sigma BF wurde für ihr außergewöhnliches Design mit dem begehrten TIPA-World-Award ausgezeichnet.

SIGMA BF

KAMERA NEU ERFUNDEN

Kaufberatung | Sigma hat mit der BF eine neue Systemkamera vorgestellt, die alles andere als gewöhnlich ist. Mit dem Modell hat Sigma das Fotografieren nach eigenen Angaben neu gedacht. Radikal einfach und auf das Wesentliche reduziert. Herausgekommen ist eine Design-Ikone. Doch ob sie auch in der Praxis überzeugt?

Dass die Sigma BF eine besondere Kamera ist, merkt man sofort, wenn man sie erstmals sieht und in die Hand nimmt. Sie ist aus einem einzigen Aluminiumblock gefräst, was sie sehr wertig und edel wirken lässt. Trotz des Metallgehäuses ist sie nicht unangenehm schwer und liegt gut in der Hand. Das liegt unter anderem an der Daumenaufklappe an der Rückseite des Geräts.

Normalerweise dürfte es Fotografen und Fotografen nicht sonderlich schwer fallen, sich bei einer neuen Kamera zurechtzufinden. Egal, ob sie Geräte von Nikon, Canon, Sony oder einem anderen Hersteller gewohnt sind. Bei der Sigma BF wird jedoch zunächst einmal Stirnrunzeln vorherrschen. Die Kamera bringt nämlich nur wenige

Bedienelemente mit. Und die sind nicht oder nur sehr minimalistisch beschriftet. Aufnahmeprogramme per Wahlrad auf dem Kamerarücken einstellen? Das alles gibt es bei der Sigma BF nicht.

BEDIENUNG PER TOUCH

Stattdessen erfolgen beim Fotografieren das Einstellen der wichtigsten Parameter direkt über das Display und das Wahlrad mit Auswahlknopf rechts daneben. Wer das System einmal durchschaut hat, wird sich dabei schnell zurechtfinden. Sigma hat dieses Bedienkonzept bewusst gewählt, um der technischen Überfrachtung, die viele moderne Kameras zweifellos mitbringen, etwas entgegenzusetzen. Bei der Sigma BF sollen Sie sich auf die Bildkomposition konzentrieren und weni-

ger auf technische Einstellungen. Dieser Minimalismus spiegelt sich auch in der technischen Ausstattung der Kamera wieder. Viele Elemente, die bei modernen Kameras Standard sind, fehlen bei der Sigma BF. So bringt die Kamera keinen elektronischen Sucher mit, ein Blitzschuh sucht man vergeblich, einen mechanischen Verschluss gibt es nicht, das Touch-Dis-

”

Eines ist sicher: Wer mit der Sigma BF loszieht, fällt auf.

MARKUS SIEK
Chefredakteur

MINIMALISTISCHES DESIGN

Sigma verzichtet bei der BF auf unzählige Schalter, Wippen und Knöpfe auf der Kamerarückseite. Stattdessen reduziert man die Bedienung auf die nötigsten Elemente. Das sorgt dafür, dass Sie zunächst etwas Zeit einplanen sollten, um sich mit der Kamera zurechtzufinden.



play ist fest verbaut und lässt sich nicht ausklappen und gespeichert werden. Fotos und Videos ausschließlich im internen 230-GB-Speicher, denn einen Karten-Slot gibt es auch nicht.

IM TESTLABOR

In unserer Testtabelle lässt all das die Kamera in der Kategorie Ausstattung bei der Benotung gehörig abrauschen, was die Sigma BF auch insgesamt ein besseres Testergebnis kostet. Sehr gute Werte erzielte die Kamera jedoch im Bereich Bildqualität. Auch der Auto-

fokus arbeitet angenehm schnell und lässt sich intuitiv direkt über das Display steuern. Mit einer Serienbildgeschwindigkeit von acht Bildern pro Sekunde ist die Sigma BF keine Kamera für Sport- und Actionfotos. Das möchte sie wohl aber auch gar nicht sein. Wichtiger als nackte technische Daten ist bei dieser Kamera auch wohl eher der Spaß am Fotografieren in der Praxis. Und hier punktet die Sigma BF ohne Frage. Die Bedienung hat man schnell verinnerlicht. Und das gilt auch für Einsteiger ohne Vorkenntnisse. ■ (ms)



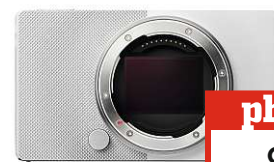
SPARTANISCH

Auch der Kamerarücken der Sigma BF ist nur sehr spartanisch bestückt.

Digital photoFAZIT

Die Sigma BF ist keine Kamera für jemanden, für den beim Kauf technische Daten und Werte entscheidend sind. Die Kamera ist weder besonders schnell, noch hat sie den besten Autofokus oder eine herausragende Ausstattung. Dafür punktet sie mit einer tollen Haptik, einem ikonischen Design und einer Bedienung, bei der man sich auf das Wesentlichste konzentrieren kann: das Fotografieren.

SIGMA BF



Digital
photo
GUT
11/2025 Sigma BF

Typ	Spiegellose Systemkamera
Markteinführung	April 2025
Preis (Handel/UVP)	2.339 Euro
Zielgruppe	Enthusiasten
Sensor	CMOS (35,9 x 23,9 mm)
Auflösung (max.)	24,1 MP - 6.016 x 4.012
Bildstabilisierung	nein
Empfindlichkeit	ISO 100-102.400 (6/102.400)
Autofokus-Sensoren	Hybrid
Belichtungszeit	1/26.600 - 30s - Bulb
Bildserie	8 B/s
Video-Auflösung	6K (6.016 x 3.384 px), 30p
Sucher	nicht vorhanden
Monitor	3,15"-TFT, 2,1 Mio. BP, Touch
Bajonett	Leica L
Größe (BxHxT)	130 x 73 x 37 mm
Gewicht	446 g

TESTLABOR

Auflösung	ISO min/400/1600/6400/12800
(LB/BH)	1712/1775/1713/1681/1652
Rauschen	ISO min/400/1600/6400/12800
Visual Noise (VN1)	0,9/1,4/2,3/3,9/4,5
Detailtreue	ISO min/400/1600/6400/12800
(Prozent)	100/98/99/99/100

PRO & KONTRA

- ↑ Erstklassige Bildqualität
- ↑ 6K-Videoauflösung
- ↑ extravagantes Design
- ↓ mäßige Ausstattung

BEWERTUNG

Bildqualität 40%	<div style="width: 92,7%;"></div> 92,7 %
Ausstattung 35%	<div style="width: 61,0%;"></div> 61,0 %
Geschwindigkeit 15%	<div style="width: 84,5%;"></div> 84,5 %
Video 10%	<div style="width: 90,4%;"></div> 90,4 %

★★★★☆
GUT

80,2 %

Fotos: Sigma



PANASONIC LUMIX S 24-60 MM F2,8

VIELSEITIGE OPTIK

Test | Mit dem Lumix S 24-60 mm F2,8 hat Panasonic ein leichtes, lichtstarkes Standard-Zoom für Leica-L-Vollformatkameras vorgestellt. Wir haben das Objektiv, das nur 544 Gramm auf die Waage bringt, für Sie getestet.

Standard-Zoomobjektive sind bei vielen Fotografinnen und Fotografen vor allem dann sehr beliebt, wenn sie mit ihren Kameras unterwegs sind. So ist es schließlich zum Beispiel bei einem Städtetrip oder einer Wanderung sehr angenehm, wenn man sich auf ein Objektiv beschränkt und kein weiteres Equipment mitschleppen muss. Nur sind diese Standardzooms meist qualitativ arg beschränkt, was die Lichtstärke und die Auflösung angeht. Nicht so jedoch beim neuen Lumix S 24-60 mm von Panasonic. Das Vollformat-Objektiv bringt eine durchgängig hohe Lichtstärke von f/2,8 mit. Standard ist in der Regel f/3,5 oder gar f/4,5 – und das auch nur für einen begrenzten Brennweitenbereich. Der große Vorteil der durchgängig hohen Lichtstärke: Sie können das Objektiv vielseitig verwenden. Mit seiner Anfangs-

brennweite ist es für Landschafts- und Architekturaufnahmen problemlos geeignet. Gleichzeitig bringt es die typische Reportage-Brennweite von 50 mm mit, die zum Beispiel in der Street-Fotografie beliebt ist. Und auch für Porträts mit schönem Bokeh eignet sich die Optik dank der leichten Telebrennweite und der hohen Lichtstärke.

IM TESTLABOR

In der Theorie spricht also viel für das neue Standardzoom. Doch hält das Modell das auch im Praxis- und Labortest? Im Test präsentierte sich das Objektiv mit einer sehr guten, aber nicht überragenden Auflösung. Erstklassig war jedoch der schnelle und sehr präzise Autofokus. Abstriche gab es in der Kategorie Ausstattung aufgrund des fehlenden Bildstabilisators. Insgesamt dennoch eine Kaufempfehlung! ■ (ms)

PANASONIC LUMIX S 24-60 MM F2,8	
Objektiv-Typ	Standardzoom
Markteinführung	Juni 2025
Preis (Handel/UEVP)	999 Euro / 999 Euro
Realbrennweite	24-60 mm
Brennweite (APS-C,1,5x)	36-90 mm
Anfangsblende	f/2,8
Kleinste Blende	f/22
Bauweise (Linsen/Gruppen)	14/12
Integrierter Bildstabilisator	nein
Naheinstellgrenze	0,19 m
Max. Abbildungsmaßstab	1:3,3
Bildwinkel (diag. 35mm)	84,1-39,7°
AF-/MF-Schalter	ja
Filtergewinde	77 mm
Bajonett	Leica L
Durchmesser & Baulänge	84 / 100 mm
Gewicht	544 g
Vollformat geeignet	ja
Getestet mit	Pan. Lumix S1R
TESTLABOR	
Auflösung	Brennw.: Kurz/Mittel/lang
(LB/BH)2604/2556 / 2464/2567 / 2326/2448	
Vignettierung	Brennw.: Kurz/Mittel/lang
(Blendenstufen)	0,9 / 0,1 - 0,1 / 0,1 - 0,4 / 0,1
Verzeichnung	Brennw.: Kurz/Mittel/lang
(Prozent)	0,3 / 0,18 / 0,11
Chromatische Aberration	Brennw.: K/M/I
(Pixel)	0,7 / 0,7 / 0,5
PRO & KONTRA	
<div><div>↑</div> durchgängig hohe Lichtstärke</div> <div><div>↑</div> Schneller Autofokus</div> <div><div>↑</div> kompakt und leicht</div> <div><div>↓</div> kein Bildstabilisator</div>	
BEWERTUNG	
Auflösung 45%	<div></div> 87,3 %
Objektivgüte 30%	<div></div> 95,5 %
Ausstattung 15%	<div></div> 83,3 %
Autofokus 10%	<div></div> 98,9 %
<div>★★★★★</div> <div>SEHR GUT</div> <div>90,3 %</div>	

Foto: Hersteller

Verschenke deine Lieblingsmomente

Überrasche deine Lieben mit einem hochwertigen personalisierten Fotokalender oder einem Fotoblock.



Wandkalender
schon ab **9,99 €**



Gestalte dein Geschenk in nur wenigen Klicks



Spare wertvolle Zeit mit unserem Smart Assistant und nutze 100 verschiedene Designvorlagen



100% Zufriedenheitsgarantie mit Papier und Druck in Premiumqualität



Gestalte schnell und einfach einen Wandkalender

posterxxl.de

 posterXXL

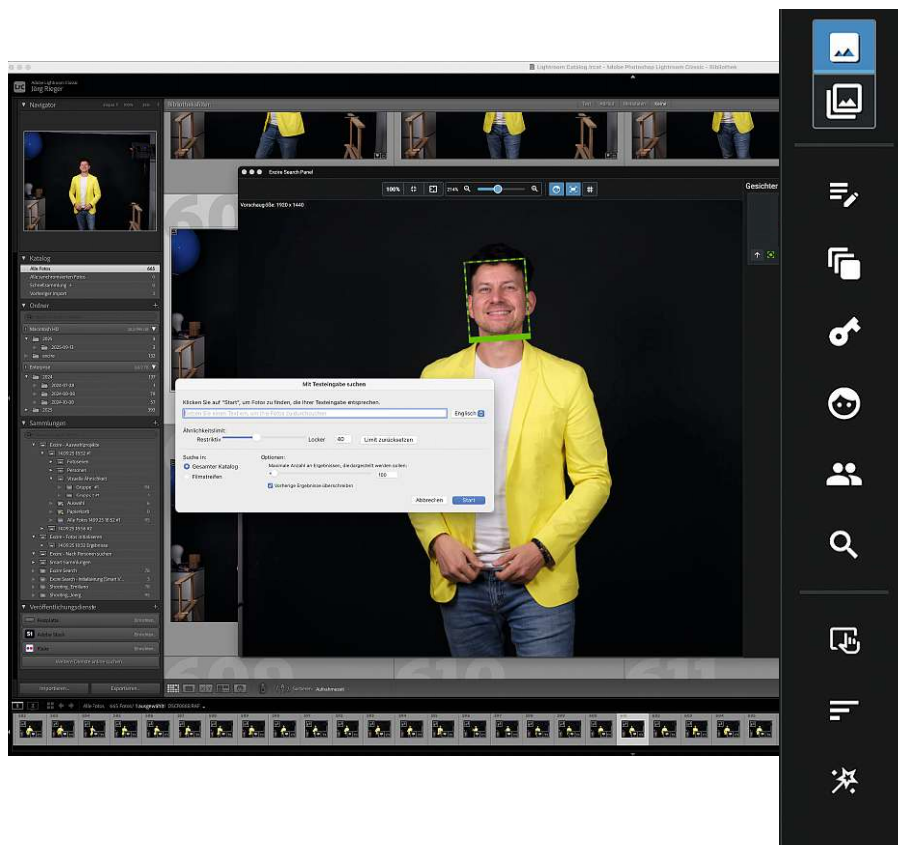




photo
SUPER
11/2025 Excire Search 2026

Hersteller	PRC GmbH
Webseite	www.excire.com
Betriebssystem	Windows, macOS
Preis	199 €
PRO & KONTRA	
<ul style="list-style-type: none"> ↑ Einfache Bedienung über Panel ↑ Hervorragende Motiverkennung ↑ Funktionen für Porträtbilder ↑ Automatische Auswahlprojekte ↑ Bildscharferkennung ↓ Panel-Handling mit einem Display 	
<p>★★★★★ SUPER</p>	

EXCIRE SEARCH 2026

Smarte Fotoauswahl

Ob 100 Porträts oder ein komplettes Hochzeitsshooting: Spart das neue Lightroom-Plugin bei der Fotoauswahl wirklich so viel Zeit? Wir machen den direkten Praxischeck!

Wer Lightroom Classic nutzt, weiß: Wenn es um die schnelle Auswahl der besten Fotos geht, kommt man schnell ins Schwitzen. Genau hier setzt das brandneue Excire Search 2026 an. Das Plug-in erweitert Lightroom Classic um KI-Funktionen, die Gesichter erkennt, Lächeln und Augenschärfe beurteilt oder unscharfe Bilder aussortiert. Damit wird der Lightroom-Workflow schneller und effizienter – ohne dass man die gewohnte Umgebung verlassen muss, und das sowohl für Bilder als auch Videos. In der Vorversion war diese Power bereits vorhanden, allerdings musste man die Funktionen über Menüs oder Shortcuts ansteuern. Mit der neuen Version

kommt jetzt das Excire Panel ins Spiel – und das ist ein echter Komfortgewinn: Alle wichtigen Werkzeuge sind an einem Ort verfügbar, frei platzierbar, auf Wunsch sogar auf einem zweiten Display. Schade, dass das Panel bei nur einem Monitor immer in den Hintergrund wandert, hier hilft dann nur eine Fensteraufteilung.

SCHNELL GEFUNDEN

Bevor Excire arbeiten kann, muss der Foto-Katalog einmalig initialisiert werden, Folgeimporte werden auf Wunsch dann automatisch registriert. Danach stehen alle Such- und Auswahlwerkzeuge bereit. Von der klassischen Stichwortsuche, der sehr guten Freitextsuche über die Ähnlichkeits-

suche bis hin zu Gesichtserkennungen ist alles verfügbar. Sehr gut: Alles läuft komplett lokal auf dem Computer, die KI teilt keine Daten zur Analyse und ist damit DSGVO-konform.

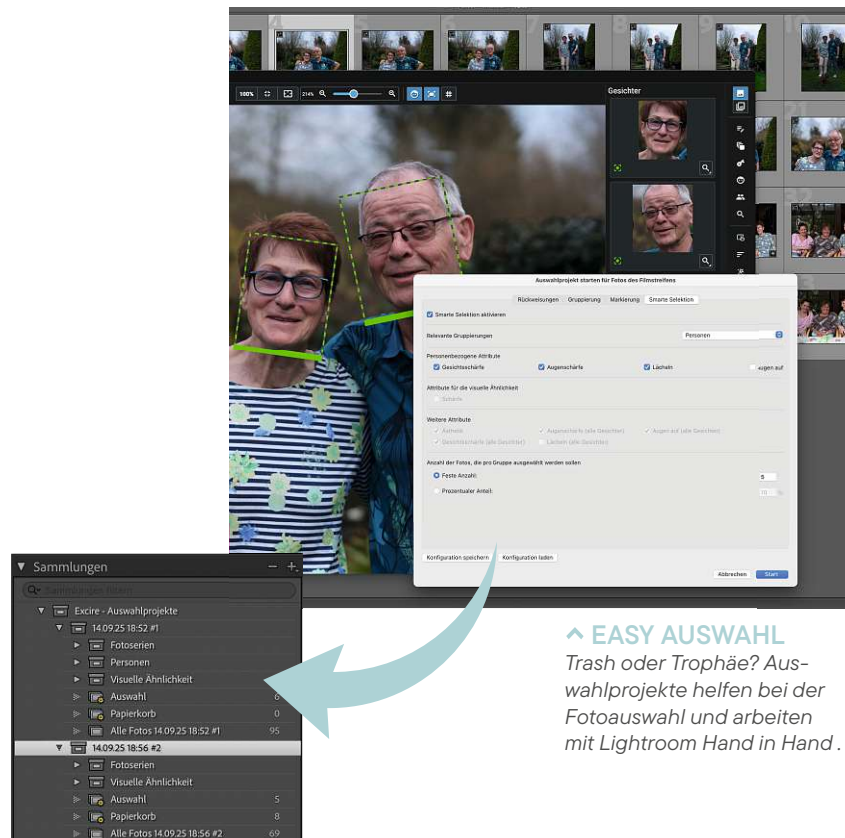
VON 1000 AUF 10 IN 10 SEKUNDEN

Ein Highlight sind die neuen Auswahlprojekte. Wer Hunderte Bilder aus einem Shooting hat, spart hier massiv Zeit. Die KI gruppiert die Aufnahmen nach Fotoserien, Personen oder Inhalten, markiert unscharfe oder fehlerhafte Bilder automatisch und kann sogar eine komplette Vorauswahl treffen. Innerhalb dieser Gruppen kann man selbst entscheiden oder sich von der „Smarten Selektion“ unterstützen lassen, die nach Krite-

rien wie Schärfe, Lächeln oder offenen Augen die besten Bilder vorschlägt. So entsteht in Minuten eine Best-of-Sammlung, die man sonst nur mit ewigem Durchklicken erreichen würde. Gerade für Hochzeiten, Reportagen oder umfangreiche Shootings ist das eine enorme Arbeitserleichterung. Und sämtliche Funktionen sind, Gesichter-recherche natürlich ausgeschlossen, auch für Landschaftsbilder und andere Motive einsetzbar.

DAS SCHÄRFSTE PORTRÄTBILD

Bestimmte Personen im gesamten Katalog finden, nach Lächeln oder geöffneten Augen filtern – diese Funktionen sind bekannt, aber echte Game-changer. Der neue Schärfefeck bei Gesichtern ist eine enorme Arbeitserleichterung: Statt ins Bild hinein- und wieder herauszuzoomen, sieht man sofort, ob ein Foto wirklich scharf ist. Im Alltag bedeutet das: weniger Klicks, weniger Sucherei, und auch hier eine schnelle Fotoauswahl der besten Shots. Wer mit People- oder Event-Fotografie arbeitet, wird dieses Werkzeug nicht mehr missen wollen. ■ (jre)

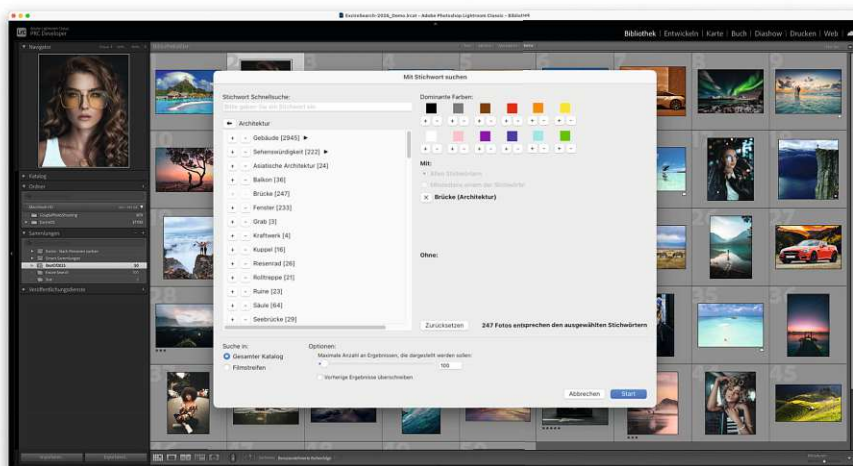


^ EASY AUSWAHL

Trash oder Trophäe? Auswahlprojekte helfen bei der Fotoauswahl und arbeiten mit Lightroom Hand in Hand.

♥ NACH STICHWORT

Die Stichwort-Suche zeigt direkt an, wie viele Bilder mit dem jeweiligen Suchbegriff vorhanden sind.



Digital photoFAZIT

Excire Search 2026 bringt spürbar mehr Tempo, mehr Übersicht und neue Funktionen in Lightroom Classic. Vor allem das neue Panel macht die Arbeit deutlich komfortabler, die Auswahlprojekte sparen viel Zeit, und die Gesichtssuche ist nach wie vor ein Alleinstellungsmerkmal. Das Gesamtpaket überzeugt in unserem Test auf ganzer Linie und richtet sich sowohl an ambitionierte Amateure als auch an Profis, die regelmäßig mit großen Bildmengen arbeiten. Wir sagen: Super!



FOTOLEINWÄNDE IM TEST

So wird Ihr Zuhause zur schicken Fotogalerie

Möchten Sie Ihre schönsten Aufnahmen als XXL-Wandbilder präsentieren, sind Fotoleinwände eine gute Wahl. Wir haben acht Anbieter für Sie getestet.

Wenn Sie Ihr Fotoarchiv durchstöbern, finden Sie mit Sicherheit einige Bilder, die viel zu schade dafür sind, auf der Festplatte zu versauern. Warum nutzen Sie Ihre spektakulären Landschaftsaufnahmen, beeindruckenden Architekturfotos oder erinnerungsbehafteten Familienporträts nicht einfach als Motive für Fotoleinwände? Solche Leinwände mit Ihrem persönlichen Fotomotiv gibt es im Format 60x40 cm im Internet schon für unter 15 Euro zuzüglich Versand. Einfach Foto hochladen, Wunschfor-

mat wählen, Bestellung abschicken und fertig!

RIESIGE PREISUNTERSCHIEDE

Doch wie gut ist die Qualität bei solchen Fotoleinwänden? Genügt eine Leinwand vom Günstigsten oder sollten Sie lieber etwas tiefer in die Tasche greifen? Wir haben uns dieser Fragen angenommen und Fotoleinwände von acht unterschiedlichen Anbietern im Format 60x40 cm getestet. Das günstigste Modell lieferte Aldi. Fotos zum schier unglaublichen von

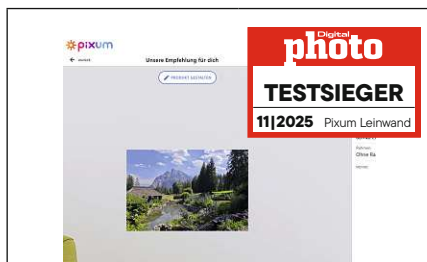
12,90 Euro plus Versand. Kleine Einschränkung: Hierbei galt zum Bestellzeitpunkt ein Aktionsrabatt. Der aktuelle Preis könnte also abweichen. Der Erfahrung nach findet man in dem Online-Shop jedoch regelmäßig Aktionen mit hohen Rabatten. Deutlich tiefer in die Tasche greifen müssen Sie beim teuersten Modell. Bei White-Wall kostet eine glänzende Fotoleinwand 71,95 Euro plus Versand – und damit mehr als fünfmal so viel wie bei Aldi! Ob sich diese Preisdifferenz auch in der Qualität widerspiegelt? Um das

zu prüfen, haben wir bei den Fotoleinwänden nicht nur die Druck-, sondern auch die Verarbeitungsqualität unter die Lupe genommen. Fotoleinwände sind nach wie vor Handarbeit. Hierbei wird das Motiv auf die Leinwand, die üblicherweise aus einem Mischgewebe besteht, gedruckt und anschließend auf einen Holzkeilrahmen gespannt. Bei manchen Anbietern wie MYPOSTER können Sie bei der Dicke des Rahmens zwischen unterschiedlichen Stärken wählen. In diesem Fall zwischen 2,5 und 3,8 cm. Dickere Rahmen sind teurer, wirken jedoch auf manche dafür auch edler und hochwertiger. Neben der Druck- und Verarbeitungsqualität ist der Bestellprozess bei uns das wichtigste Testkriterium. So ist es bei Wandbildern zum Beispiel hilfreich, wenn Ihnen eine 3D-Vorschau dabei hilft, das passende Format für Ihre Leinwand auszuwählen. ■ (ms)



ZUBEHÖR

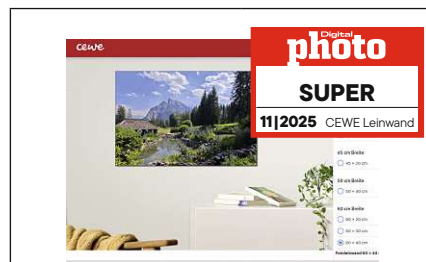
Einige Anbieter liefern Holzkeile mit, mit denen Sie die Leinwand bei Bedarf nachspannen können.



PIXUM ABSOLUT ERSTKLASSIG

Eine Fotoleinwand mit kräftigen, leuchtenden Farben und hoher Detailschärfe. Ein Bestellprozess, der keine Wünsche offen lässt. Unser Testsieger!

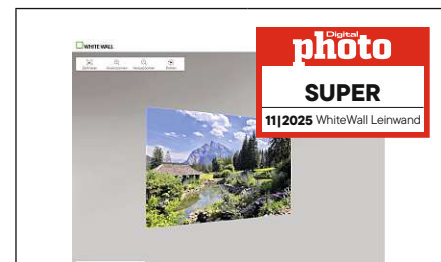
Website	www.pixum.de
Preis	54,99 €
Versandkosten	7,99 €
Qualität (45%)	★★★★★
Bestellprozess (25%)	★★★★★
Lieferzeit (10%)	★★★★★
Preis/Leistung (10%)	★★★★★
Service (10%)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★



CEWE KLARE EMPFEHLUNG

Cewe muss sich Pixum nur ganz knapp geschlagen geben. Die Qualität der Fotoleinwand ist genauso top. Nur beim Bestellprozess liegt Pixum vorne.

Website	www.cewe.de
Preis	54,99 €
Versandkosten	8,49 €
Qualität (45%)	★★★★★
Bestellprozess (25%)	★★★★★
Lieferzeit (10%)	★★★★★
Preis/Leistung (10%)	★★★★☆
Service (10%)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★



WHITEWALL BRILLANTE FARBEN

Die Fotoleinwand glänzt im wahrsten Sinne des Wortes mit strahlenden Farben. Die Qualität ist top, leider ist auch der Preis recht hoch.

Website	www.whitewall.de
Preis	71,95 €
Versandkosten	9,95 €
Qualität (45%)	★★★★★
Bestellprozess (25%)	★★★★★
Lieferzeit (10%)	★★★★★
Preis/Leistung (10%)	★★★★☆
Service (10%)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★★

”

Auch die günstigen Fotoleinwände sind qualitativ auf einem sehr ordentlichen Niveau und definitiv keine Fehlkäufe.

MARKUS SIEK
Chefredakteur



**MYPOSTER
KNACKIG SCHARF**

Die Fotoleinwand landet nur einen winzigen Hauch hinter dem Spitzentrio. Auch hier stimmen Qualität, Verarbeitung und auch der Preis!

Website	www.myposter.de
Preis	33,99 €
Versandkosten	5,99 €
Qualität (45%)	★★★★☆
Bestellprozess (25%)	★★★★☆
Lieferzeit (10%)	★★★★☆
Preis/Leistung (10%)	★★★★★
Service (10%)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★☆



**POSTERXXL
3D-VORSCHAU**

Die Fotoleinwand ist qualitativ sehr gut. Der Bestellvorgang ist auch sehr ansprechend und komfortabel gelöst. Was will man mehr?

Website	www.posterxxl.de
Preis	55,99 €
Versandkosten	5,99 €
Qualität (45%)	★★★★☆
Bestellprozess (25%)	★★★★☆
Lieferzeit (10%)	★★★★☆
Preis/Leistung (10%)	★★★★☆
Service (10%)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★☆



**MYFUJIFILM
KLEINER MAKEL**

Eine bessere Platzierung verhinderte nur ein sichtbarer Abrieb am Leinwandrand. Ansonsten spielte die Fotoleinwand in der ersten Liga.

Website	www.myfujifilm.de
Preis	49,99 €
Versandkosten	4,99 €
Qualität (45%)	★★★★☆
Bestellprozess (25%)	★★★★☆
Lieferzeit (10%)	★★★★☆
Preis/Leistung (10%)	★★★★☆
Service (10%)	★★★★★
GESAMTBEWERTUNG	★★★★☆



**ALDI FOTO
BLASS, ABER GÜNSTIG**

Die Farben sind ein wenig zu blass geraten. Dafür ist der Preis unschlagbar. Für diesen Kurs für Schnäppchenjäger definitiv eine Kaufempfehlung.

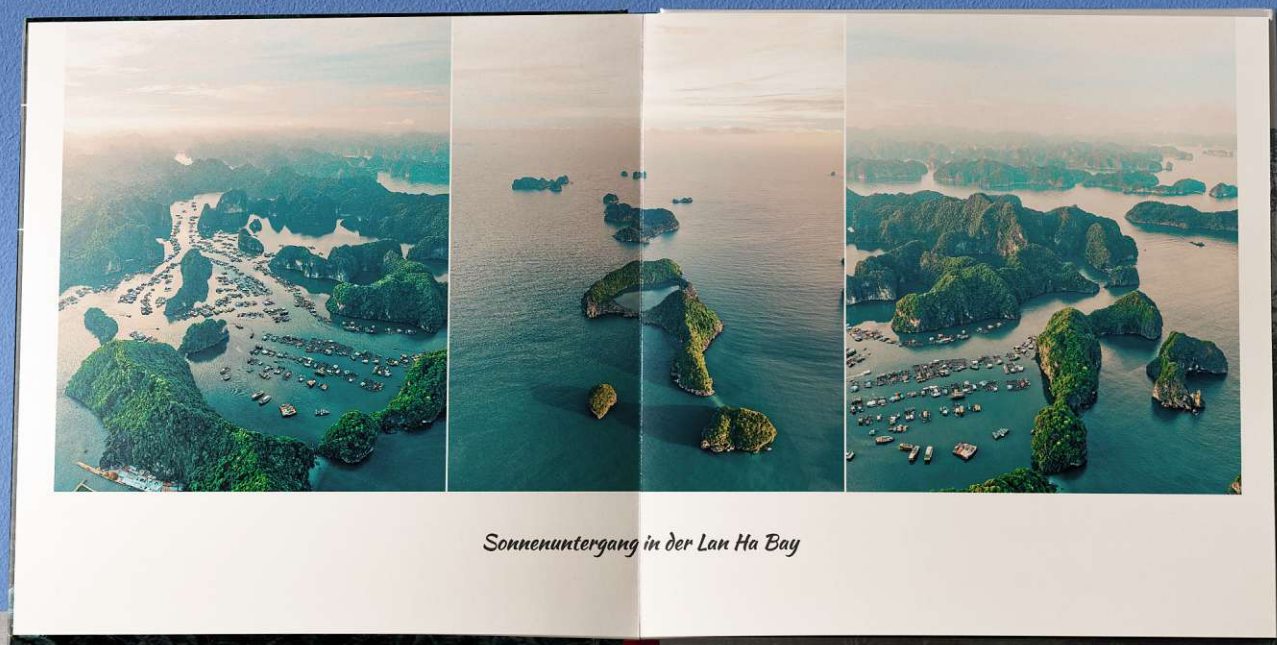
Website	www.aldifotos.de
Preis	12,90 €
Versandkosten	4,99 €
Qualität (45%)	★★★★☆
Bestellprozess (25%)	★★★★☆
Lieferzeit (10%)	★★★★★
Preis/Leistung (10%)	★★★★★
Service (10%)	★★★★☆
GESAMTBEWERTUNG	★★★★☆



**MEINFOTO
GUTE QUALITÄT**

Auch hier hätte man sich etwas kräftigere, leuchtendere Farben gewünscht. Ansonsten stimmen jedoch die Druck- und Verarbeitungsqualität.

Website	www.meinfoto.de
Preis	27,90 €
Versandkosten	6,90 €
Qualität (45%)	★★★★☆
Bestellprozess (25%)	★★★★☆
Lieferzeit (10%)	★★★★★
Preis/Leistung (10%)	★★★★★
Service (10%)	★★★★☆
GESAMTBEWERTUNG	★★★★☆



Original CEWE FOTOBUCH
von Annika & Mathias Koch
Profifotografen und CEWE Kunden

mein
cewe fotobuch

Beeindruckend.

Ihre kleinen und großen Fotomomente –
festgehalten in einem CEWE FOTOBUCH.

cewe.de

KAUFBERATUNG FÜR AKTIVE FOTOGRAFINNEN UND FOTOGRAFEN

DigitalPHOTO

Bestenliste 11/2025

CSCs GESAMT	PREIS (HANDEL)	BAJONETT	CROPFAKTOR	BILDSTABILISATOR	MONITOR	SUCHER	ISO (MIN./MAX.)	VIDEO (MAX. AUFLÖSUNG)	BILDQUALITÄT (40 %)	AUSSTATTUNGSBEDIENUNG (35 %)	GESCHWINDIGKEIT (15 %)	VIDEO (10 %)	GESAMT
Sony Alpha 1 II	7.499 €	Sony FE	1	• 3,2" / 2.100.000	9437184 / 0,9-fach	100–32.000 (50/102.400)	7.680 × 4.320 / 30p	95,5 %	97,8 %	97,3 %	100 %	97,1 %	
Canon EOS R1	7.499 €	Canon RF	1	• 3,2" / 2.100.000	9437184 / 0,76-fach	100–102.400 (50/409.600)	6.000 × 3.164 / 60p	93,8 %	99,9 %	98,5 %	96,2 %	96,9 %	
Sony Alpha 9 III	6.899 €	Sony FE	1	• 3,2" / 2.100.000	9437184 / 0,9-fach	250–25.600 (125–102.400)	3.840 × 2.160 / 120p	95,3 %	95,9 %	98,3 %	95,7 %	96,0 %	
Sony Alpha 1	5.389 €	Sony FE	1	• 3" / 1.440.000	9437184 / 0,9-fach	100–32.000 (50/102.400)	7.680 × 4.320 / 30p	97,3 %	93,2 %	96,6 %	96,8 %	95,7 %	
Nikon Z 9	4.699 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8-fach	64–25.600 (32/102.400)	7.680 × 4.320 / 30p	92,6 %	96,6 %	96,8 %	98,2 %	95,2 %	
Canon EOS R3	4.499 €	Canon RF	1	• 3,2" / 4.150.000	5.760.000 / 0,76-fach	100–102.400 (50/204.800)	6.000 × 3.164 / 60p	92,0 %	97,7 %	97,7 %	94,0 %	95,1 %	
Panasonic Lumix SIII	2.299 €	Leica L	1	• 3" / 1.840.000	5.760.000 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 30p	93,2 %	94,3 %	97,3 %	99,4 %	94,8 %	
Nikon Z6III	2.229 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	5.760.000 / 0,8-fach	100–64.000 (50/204.800)	5.376 × 3.024 / 60p	91,8 %	96,1 %	97,0 %	98,1 %	94,7 %	
Canon EOS R5 MK II	4.399 €	Canon RF	1	• 3,2" / 2.100.000	5.760.000 / 0,76-fach	100–51.200 (50/102.400)	8.192 × 4.320 / 60p	91,3 %	95,6 %	98,6 %	98,1 %	94,6 %	
Sony Alpha 7R V	3.899 €	Sony FE	1	• 3,2" / 2.095.104	9437184 / 0,9-fach	100–32.000 (50/102.400)	7.680 × 4.320 / 30p	94,1 %	97,7 %	86,6 %	96,7 %	94,5 %	
Canon EOS R5	2.799 €	Canon RF	1	• 3,2" / 2.100.000	5.760.000 / 0,76-fach	100–51.200 (50/102.400)	8.192 × 4.320 / 30p	92,6 %	95,1 %	95,9 %	97,3 %	94,4 %	
Nikon Z 8	3.598 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8-fach	64–25.600 (32/102.400)	8.256 × 4.644 / 60p	92,7 %	93,8 %	96,3 %	99,3 %	94,3 %	
Canon EOS R6 MKII	1.899 €	Canon RF	1	• 3" / 1.620.000	3.686.400 / 0,76-fach	100–51.200 (50/102.400)	3.840 × 2.160 / 60p	91,6 %	94,1 %	97,6 %	92,9 %	93,5 %	
Fujifilm X-H2S	2.195 €	Fujifilm X	1,5	• 3" / 1.620.000	5.760.000 / 0,8-fach	160–12.800 (80/51.200)	6.240 × 4.160 / 30p	92,3 %	91,4 %	97,6 %	96,9 %	93,2 %	
Sony Alpha 7 IV	2.089 €	Sony FE	1	• 3" / 1.040.000	3.686.400 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	96,0 %	91,6 %	88,6 %	93,0 %	93,1 %	
Sony Alpha 9 II	5.084 €	Sony FE	1	• 3" / 1.440.000	3.686.400 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 30p	94,2 %	91,8 %	94,6 %	89,7 %	93,0 %	
Panasonic Lumix S5IIX	1.878 €	Leica L	1	• 3" / 1.440.000	3.686.400 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 60p	93,4 %	89,1 %	95,9 %	100 %	93,0 %	
Panasonic Lumix S1	1.399 €	Leica L	1	• 3,2" / 2.100.000	5.760.000 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 24p	93,7 %	93,6 %	86,7 %	96,4 %	92,9 %	
Panasonic Lumix GH7	1.848 €	MFT	2	• 3" / 1.843.200	3.680.000 / 0,76-fach	100–25.600 (50/25.600)	5.760 × 4.320 / 30p	89,8 %	93,5 %	95,2 %	98,5 %	92,8 %	
Sony Alpha 7S III	3.199 €	Sony FE	1	• 3" / 1.840.000	9437184 / 0,9-fach	80–102.400 (40/409.600)	3.840 × 2.160 / 120p	93,0 %	94,5 %	84,5 %	96,4 %	92,6 %	
Panasonic Lumix S5II	1.589 €	Leica L	1	• 3" / 1.440.000	3.686.400 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 60p	92,8 %	88,4 %	96,6 %	97,2 %	92,3 %	
Sony Alpha 7C II	1.879 €	Sony FE	1	• 3" / 1.040.000	2.359.000 / 0,59-fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	96,3 %	89,3 %	87,1 %	93,2 %	92,2 %	
Nikon Z 6II	1.369 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8-fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 30p	92,6 %	92,7 %	90,2 %	90,5 %	92,1 %	
Leica SL3-S	5.190 €	Leica L	1	• 3,2" / 2.330.000	5.760.000 / 0,78-fach	100–200.000 (50/200.000)	5.952 × 3.968 / 30p	93,3 %	87,3 %	96,3 %	97,2 %	92,0 %	
Panasonic Lumix GH6	1.299 €	MFT	2	• 3" / 1.843.200	3.680.000 / 0,76-fach	100–25.600 (50/25.600)	5.760 × 4.320 / 30p	89,3 %	92,2 %	94,6 %	97,6 %	92,0 %	
Panasonic Lumix S1H	2.499 €	Leica L	1	• 3,2" / 2.330.000	5.760.000 / 0,78-fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 24p	90,2 %	94,6 %	86,5 %	97,9 %	92,0 %	
Nikon Z5II	1.848 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8-fach	100–64.000 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	91,4 %	91,1 %	92,1 %	95,5 %	91,8 %	
Canon EOS R6	1.899 €	Canon RF	1	• 3" / 1.620.000	3.690.000 / 0,76-fach	100–102.400 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 30p	90,6 %	92,7 %	95,4 %	87,6 %	91,8 %	
Panasonic Lumix G9II	1.597 €	MFT	2	• 3" / 1.840.000	3.690.000 / 0,76-fach	100–25.600 (50/25.600)	5.760 × 4.320 / 30p	89,4 %	90,8 %	97,1 %	96,0 %	91,7 %	
Panasonic Lumix S1R	2.344 €	Leica L	1	• 3,2" / 2.100.000	5.760.000 / 0,78-fach	100–25.600 (50/51.200)	4.992 × 3.744 / 30p	93,2 %	93,2 %	83,8 %	91,9 %	91,7 %	
Sony Alpha 6700	1.399 €	Sony E	1,5	• 3" / 1.040.000	2.359.296 / 0,7-fach	50–102.400 (100/32.000)	3.840 × 2.160 / 120p	95,1 %	87,8 %	89,5 %	94,2 %	91,6 %	
Panasonic Lumix S5	999 €	Leica L	1	• 3" / 1.842.000	2.359.000 / 0,74-fach	100–51.200 (50/204.800)	4.096 × 2.160 / 60p	93,6 %	92,4 %	84,0 %	90,8 %	91,5 %	
Nikon Z 7II	2.199 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8-fach	64–25.600 (32/102.400)	3.840 × 2.160 / 60p	92,5 %	92,3 %	86,9 %	90,6 %	91,4 %	
Nikon Z f	1.769 €	Nikon Z	1	• 3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8-fach	100–64.000 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	92,1 %	90,3 %	92,2 %	90,3 %	91,3 %	
Olympus OM-D E-MIX	k.A.	MFT	2	• 3" / 1.037.000	2.360.000 / 0,74-fach	200–6400 (64/25.600)	4.096 × 2.160 / 24p	87,9 %	93,9 %	96,2 %	88,8 %	91,3 %	
Fujifilm X-H2	1.739 €	Fujifilm X	1,5	• 3" / 1.620.000	5.760.000 / 0,8-fach	125–12.800 (64/51.200)	7.680 × 4.320 / 30p	90,3 %	92,1 %	92,2 %	90,9 %	91,3 %	
Canon EOS R7	1.199 €	Canon RF	1,6	• 2,95" / 1.620.000	2.360.000 / 0,71-fach	100–32.000 (100/51.200)	3.840 × 2.160 / 60p	89,0 %	92,0 %	97,5 %	88,5 %	91,3 %	
OM System OM-1	1.339 €	MFT	2	• 3" / 1.620.000	2.360.000 / 0,74-fach	200–25.600 (80/102.400)	4.096 × 2.160 / 64p	87,9 %	92,2 %	98,3 %	91,3 %	91,3 %	
Panasonic Lumix G9	1.088 €	MFT	2	• 3" / 1.620.000	3.680.000 / 0,8-fach3	200–25.600 (100/25.600)	3.840 × 2.160 / 60p	89,1 %	91,3 %	96,4 %	90,9 %	91,2 %	
OM System OM-1 MII	2.050 €	MFT	2	• 3" / 1.620.000	5.760.000 / 0,74-fach	80–25.600 (80/102.400)	4.096 × 2.160 / 60p	87,4 %	91,6 %	99,5 %	91,4 %	91,1 %	
Fujifilm X-T4	k.A.	Fujifilm X	1,5	• 3" / 1.040.000	3.690.000 / 0,75-fach	160–12.800 (80/51.200)	4.096 × 2.160 / 60p	91,2 %	89,6 %	94,2 %	90,9 %	91,1 %	
Sony Alpha 7R IV	3.399 €	Sony FE	1	• 3" / 1.620.000	5.760.000 / 0,78-fach	100–32.000 (50/102.400)	3.840 × 2.160 / 30p	93,5 %	91,5 %	82,9 %	88,9 %	90,8 %	
OM System OM-1	1.339 €	MFT	2	• 3" / 1.440.000	5.760.000 / 0,74-fach	200–25.600 (80/102.400)	4.096 × 2.160 / 60p	86,9 %	91,6 %	97,4 %	91,4 %	90,6 %	

TEST & TECHNIK <i>Bestenliste</i>																										
CSCs <1.000€	PREIS (HANDEL)		BAJONETT		CROPFAKTOR		BILDSTABILISATOR		MONITOR		SUCHER		ISO (MIN./MAX.)		VIDEO (MAX. AUFLÖSUNG)		BILDQUALITÄT (40%)		AUSSTATTUNG/BEDIENUNG (35%)		GESCHWINDIGKEIT (15%)		VIDEO (10%)		GESAMT	
Panasonic Lumix S5	999 €	Leica L	1	•	3" / 1.842.000		2.359.000 / 0,74-fach		100–51.200 (50/204.800)		4.096 × 2.160 / 60p	93,6 %	92,4 %	84,0 %	90,8 %	91,5 %										
Panasonic Lumix G9	849 €	MFT	2	•	3" / 1.620.000		3.680.000 / 0,8-fach3		200–25.600 (100/25.600)		3.840 × 2.160 / 60p	89,1 %	91,3 %	96,4 %	90,9 %	91,2 %										
Nikon Z 5	898 €	Nikon Z	1	•	3,2" / 1.040.000		3.686.400 / 0,8-fach		100–51.200 (50/102.400)		3.840 × 2.160 / 30p	90,2 %	90,3 %	80,2 %	86,9 %	88,4 %										
Fujifilm X-S10	k.A.	Fujifilm X	1,5	•	3" / 1.040.000		2.360.000 / 0,62-fach		160–12.800 (80/51.200)		4.096 × 2.160 / 30p	91,7 %	81,6 %	91,2 %	88,6 %	87,8 %										
Panasonic Lumix G91	599 €	MFT	2	•	3" / 1.040.000		2.360.000 / 0,74-fach		100–25.600 (200/25.600)		3.840 × 2.160 / 30p	89,8 %	86,7 %	86,1 %	86,0 %	87,8 %										
Panasonic Lumix G110V	k.A.	MFT	2	•	3" / 1.840.000		3.680.000 / 0,73-fach		100–25.600 (200/25.600)		3.840 × 2.160 / 30p	89,9 %	81,0 %	79,6 %	82,6 %	84,5 %										
Olympus OM-D-E-M10 MkIV	999 €	MFT	2	•	3" / 1.040.000		2.360.000 / 0,62-fach		200–6400 (100/25.600)		3.840 × 2.160 / 30p	87,5 %	77,9 %	91,5 %	78,9 %	83,9 %										
Sony Alpha 6400	799 €	Sony E	1,5	–	3" / 921.600		2.359.296 / 0,7-fach		100–32.000 (100/102.400)		3.840 × 2.160 / 30p	93,0 %	69,6 %	88,6 %	85,8 %	83,4 %										
Fujifilm X-E4	k.A.	Fujifilm X	1,5	–	3" / 1.620.000		2.360.000 / 0,62-fach		160–12.800 (80/51.200)		4.096 × 2.160 / 30p	92,8 %	68,4 %	89,7 %	85,0 %	83,0 %										
Canon EOS R10	799 €	Canon RF	1,6	–	2,95" / 1.040.000		2.360.000 / 0,59-fach		100–32.000 (100/51.200)		3.840 × 2.160 / 60p	90,4 %	68,4 %	93,5 %	86,7 %	82,8 %										
Nikon Z fc	736 €	Nikon Z	1,5	–	3" / 1.040.000		2.360.000 / 1,02-fach		100–51.200 (100/204.800)		3.840 × 2.160 / 30p	90,2 %	70,6 %	87,2 %	85,7 %	82,4 %										
Fujifilm X-T30 ii	889 €	Fujifilm X	1,5	–	3" / 1.620.000		2.360.000 / 0,62-fach		160–12.800 (80/51.200)		4.096 × 2.160 / 30p	90,8 %	68,5 %	89,4 %	85,6 %	82,3 %										
Fujifilm X-T30	k.A.	Fujifilm X	1,5	–	3" / 1.040.000		2.360.000 / 0,62-fach		200–12.800 (80/51.200)		4.096 × 2.160 / 30p	91,7 %	67,8 %	88,2 %	84,3 %	82,1 %										
Sony ZV-E10	549 €	Sony E	1,5	•	3" / 921.600		– / –		100–32.000 (50/51.200)		3.840 × 2.160 / 30p	93,4 %	63,5 %	85,1 %	87,8 %	81,1 %										
Nikon Z 50	744 €	Nikon Z	1,5	–	3,2" / 1.040.000		2.360.000 / 0,68-fach		100–51.200 (100/204.800)		3.840 × 2.160 / 30p	90,4 %	67,9 %	85,9 %	78,3 %	80,6 %										
Panasonic Lumix G97	749 €	MFT	2	•	3" / 1.840.000		2.360.000 / 0,74-fach		200–25.600 (100/25.600)		3.840 × 2.160 / 30p	89,8 %	84,6 %	84,9 %	86,1 %	86,9 %										
Canon EOS R50	739 €	Canon RF	1,5	–	2,95" / 1.620.000		2.360.000 / 0,59-fach		100–32.000 (50/51.200)		3.840 × 2.160 / 30p	89,6 %	67,5 %	82,0 %	84,4 %	80,2 %										
Olympus Pen E-P7	774 €	MFT	2	•	3" / 1.037.000		– / –		100–6400 (100/25.600)		3.840 × 2.160 / 30p	89,4 %	66,5 %	87,9 %	73,1 %	79,6 %										
Nikon Z 30	555 €	Nikon Z	1,5	–	3" / 1.040.000		– / –		100–51.200 (100/204.800)		3.840 × 2.160 / 30p	91,0 %	60,2 %	86,6 %	85,5 %	79,0 %										
Canon EOS M50 Mark II	699 €	Canon EF-M	1,6	–	3" / 1.040.000		2.360.000 / 0,7-fach		100–25.600 (100/51.200)		3.840 × 2.160 / 25p	87,0 %	60,7 %	79,1 %	81,3 %	76,0 %										
Panasonic Lumix GX880	799 €	MFT	2	–	3" / 1.040.000		– / –		200–25.600 (100/25.600)		3.840 × 2.160 / 30p	89,9 %	56,1 %	78,6 %	83,5 %	75,7 %										
Canon EOS M6 Mark II	k.A.	Canon EF-M	1,6	–	3" / 1.040.000		– / –		100–25.600 (100/51.200)		3.840 × 2.160 / 30p	87,6 %	59,9 %	82,9 %	67,3 %	75,2 %										
Canon EOS R100	446 €	Canon RF	1,5	–	3" / 1.040.000		2.360.000 / 0,95-fach		100–12.800 (100/25.600)		3.840 × 2.160 / 25p	87,3 %	55,8 %	78,3 %	69,5 %	73,1 %										

CSCs 1.000€–2.500€																								
Nikon Z f	2.108 €	Nikon Z	1	•	3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8–fach	100–64.000 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	921 %	90,3 %	92,2 %	90,3 %	91,3 %											
Panasonic Lumix S5IIX	2.099 €	Leica L	1	•	3" / 1.440.000	3.686.400 / 0,78–fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 60p	93,4 %	89,1 %	95,9 %	100 %	93,0 %											
Panasonic Lumix S1	1.179 €	Leica L	1	•	3,2" / 2.100.000	5.760.000 / 0,78–fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 24p	93,7 %	93,6 %	86,7 %	96,4 %	92,9 %											
Panasonic Lumix GH7	1.989 €	MFT	2	•	3" / 1.843.200	3.680.000 / 0,76–fach	100–25.600 (50/25.600)	5.760 × 4.320 / 30p	89,8 %	93,5 %	95,2 %	98,5 %	92,8 %											
Panasonic Lumix S5II	1.699 €	Leica L	1	•	3" / 1.440.000	3.686.400 / 0,78–fach	100–51.200 (50/204.800)	5.952 × 3.968 / 60p	92,8 %	88,4 %	96,6 %	97,2 %	92,3 %											
Sony Alpha 7C II	1.979 €	Sony FE	1	•	3" / 1.040.000	2.359.000 / 0,59–fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	96,3 %	89,3 %	87,1 %	93,2 %	92,2 %											
Nikon Z 6II	1.549 €	Nikon Z	1	•	3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8–fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 30p	92,6 %	92,7 %	90,2 %	90,5 %	92,1 %											
Panasonic Lumix GH6	1.299 €	MFT	2	•	3" / 1.843.200	3.680.000 / 0,76–fach	100–25.600 (50/25.600)	5.760 × 4.320 / 30p	89,3 %	92,2 %	94,6 %	97,6 %	92,0 %											
Nikon Z5II	1.899 €	Nikon Z	1	•	3,2" / 2.100.000	3.686.400 / 0,8–fach	100–64.000 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 60p	91,4 %	91,1 %	92,1 %	95,5 %	91,8 %											
Canon EOS R6	1.999 €	Canon RF	1	•	3" / 1.620.000	3.690.000 / 0,76–fach	100–102.400 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 30p	90,6 %	92,7 %	95,4 %	87,6 %	91,8 %											
Panasonic Lumix G9II	1.755 €	MFT	2	•	3" / 1.840.000	3.690.000 / 0,76–fach	100–25.600 (50/25.600)	5.760 × 4.320 / 30p	89,4 %	90,8 %	97,1 %	96,0 %	91,7 %											
Sony Alpha 6700	1.299 €	Sony E	1,5	•	3" / 1.040.000	2.359.296 / 0,7–fach	50–102.400 (100/32.000)	3.840 × 2.160 / 120p	95,1 %	87,8 %	89,5 %	94,2 %	91,6 %											
Olympus OM–D E–MIX	1.499 €	MFT	2	•	3" / 1.037.000	2.360.000 / 0,74–fach	200–6400 (64/25.600)	4.096 × 2.160 / 24p	87,9 %	93,9 %	96,2 %	88,8 %	91,3 %											
Fujifilm X–H2	1.945 €	Fujifilm X	1,5	•	3" / 1.620.000	5.760.000 / 0,8–fach	125–12.800 (64/51.200)	7.680 × 4.320 / 30p	90,3 %	92,1 %	92,2 %	90,9 %	91,3 %											
Canon EOS R7	1.319 €	Canon RF	1,6	•	2,95" / 1.620.000	2.360.000 / 0,71–fach	100–32.000 (100/51.200)	3.840 × 2.160 / 60p	89,0 %	92,0 %	97,5 %	88,5 %	91,3 %											
OM System OM–1 MII	2.049 €	MFT	2	•	3" / 1.620.000	5.760.000 / 0,74–fach	80–25.600 (80/102.400)	4.096 × 2.160 / 60p	87,4 %	91,6 %	99,5 %	91,4 %	91,1 %											
Fujifilm X–T4	2.199 €	Fujifilm X	1,5	•	3" / 1.040.000	3.690.000 / 0,75–fach	160–12.800 (80/51.200)	4.096 × 2.160 / 60p	91,2 %	89,6 %	94,2 %	90,9 %	91,1 %											
OM System OM–1	1.453 €	MFT	2	•	3" / 1.440.000	5.760.000 / 0,74–fach	200–25.600 (80/102.400)	4.096 × 2.160 / 60p	86,9 %	91,6 %	97,4 %	91,4 %	90,6 %											
Fujifilm X–T5	1.725 €	Fujifilm X	1,5	•	3" / 1.840.000	3.690.000 / 0,8–fach	125–12.800 (64/51.200)	6.240 × 3.510 / 60p	90,2 %	89,0 %	92,6 %	93,1 %	90,5 %											
Panasonic Lumix GH5 II	1.069 €	MFT	2	•	3" / 1.620.000	3.680.000 / 0,76–fach	200–25.600 (100/25.600)	4.992 × 3.744 / 30p	88,4 %	92,0 %	90,0 %	93,4 %	90,4 %											
Fujifilm X–S20	1.239 €	Fujifilm X	1,5	•	3" / 1.840.000	2.360.000 / 0,93–fach	160–12.800 (80/51.200)	6.240 × 4.160 / 30p	91,7 %	83,4 %	95,2 %	94,9 %	89,7 %											
Sony Alpha 7C	1.396 €	Sony FE	1	•	3" / 921.600	2.359.000 / 0,59–fach	100–51.200 (50/204.800)	3.840 × 2.160 / 30p	95,2 %	86,2 %	84,4 %	85,7 %	89,5 %											
Sony Alpha 6600	1.029 €	Sony E	1,5	•	3" / 921.600	2.359.296 / 0,7–fach	50–102.400 (100/32.000)	3.840 × 2.160 / 30p	93,3 %	84,4 %	86,8 %	86,8 %	88,5 %											
Olympus OM–D E–M1 Mk III	k.A.	MFT	2	•	3" / 1.037.000	2.360.000 / 0,74–fach	200–25.600 (64/25.600)	4.096 × 2.160 / 24p	87,7 %	90,4 %	90,3 %	81,1 %	88,4 %											
Fujifilm X–T50	1.442 €	Fujifilm X	1,5	•	3" / 1.840.000	2.360.000 / 0,8–fach	125–12.800 (64/51.200)	6.240 × 3.510 / 30p	90,3 %	82,3 %	86,8 %	91,7 %	87,1 %											
Canon EOS R8	1.360 €	Canon RF	1	–	3" / 1.620.000	2.360.000 / 0,7–fach	100–51.200 (50/102.400)	3.840 × 2.160 / 30p	93,1 %	74,9 %	98,5 %	89,2 %	87,1 %											

Zeige Deine Fotos. Finde neue Freunde.
Tausche Dich aus. Lerne Neues.



25 Jahre
Erfahrung



Bildrechte
bleiben bei Dir



Wir schützen
Deine Daten



Server in
Deutschland



Jetzt kostenfrei Mitglied auf
fotocommunity.de werden:





VIEWSONIC VP2788-5K

HIGHEND-DISPLAY IN 27 ZOLL

Praxistest | Mit einem hardwarekalibrierten Display hat man die volle Kontrolle und Sicherheit bis in letzte Pixel. Wir haben getestet, was das ViewSonic-Display drauf hat – und besonders eine Funktion hat uns echt überrascht.

Optisch macht das Display mit seinem silberfarbenen Gehäuse einiges her. Der Standfuß bietet umfassende Verstellmöglichkeiten für maximale Ergonomie samt Pivot-Funktion – das Display lässt sich also auch hochkant nutzen. Eingestellt wird alles über das OSD mit komfortabler Joystick-Steuerung oder alternativ per Software. Etwas umständlich: Statt einer zentralen Steuersoftware setzt

ViewSonic auf mehrere Einzelprogramme. Die Vielfalt bei den Anschlüssen hingegen überzeugt: Mit Thunderbolt 4 (100 W), zusätzlichem Out (15 W), USB-C, USB-A, HDMI 2.1 und DisplayPort wird der Monitor zur echten Hub-Lösung inklusive Ladestation für Notebooks und Zubehör. Überdenken sollte man die Beschriftung der Ports: graue Symbole auf grauem Gehäuse sind nicht erkennbar.

5K TRIFFT FARBPÄZISION

Der ViewSonic VP2788-5K punktet im Test bei 5K-Auflösung (5120 × 2880) mit gestochen scharfer Darstellung – ideal für Foto- und Videobearbeitung. Die Farbdarstellung ist bereits ab Werk sehr präzise, kann jedoch bei Bedarf mit einem gängigen Messgerät hardwarekalibriert werden. Wir haben das Display nachgemessen und wir konnten wir die Herstellerangaben



FLEXIBEL AM DESKTOP

Der farbkalibrierbare Bildschirm hat einen sehr flexibel einstellbaren Standfuß mit Höhen- und Seitenverstellung, auch das Display selbst kann gekippt werden. Mit einem Handgriff arbeitet man außerdem im Hochformat.



bestätigen. Teils waren unsere Messwerte sogar besser: Die Farbtreue lag bei einem hervorragenden ΔE 1,0. Die Abdeckung der relevanten Farbräume (sRGB, DCI-P3) erreichte mit 100% und 99% Top-Werte, bei Adobe RGB lag diese bei guten 86%. Leichte Schwächen zeigt der Monitor bei der Helligkeitsverteilung: Zum Rand hin nimmt die Ausleuchtung sichtbar ab.

ECHTE ERLEUCHTUNG

Richtig clever und überraschend: Unter dem Gehäuserahmen hat ViewSonic

ein Proof-Licht integriert – eine LED-Leiste mit Normlicht, umschaltbar in D50 oder D65. Schade, dass es keinen „echten“ Ein- und Ausschalter gibt, die Aktivierung klappt nur über das OSD-Display. Für alle, die mit farbkritischen Produkten arbeiten, ist diese Funktion eine enorme Hilfe: So lassen sich reale Objekte unter genormtem Licht direkt mit der Bildschirmdarstellung vergleichen. Und ansonsten liefert das Licht einfach eine angenehm gleichmäßige und blendfreie Ausleuchtung des Schreibtischs. ■ (jre)

VIEWSONIC VP2788-5K



photo
SEHR GUT

11/2025 ViewSonic VP2788-5K

Hersteller	ViewSonic
Webseite	viewsonic.com
Displaygröße	27 Zoll
Auflösung	5K bei 5120 × 2880
Kontrastverhältnis	2000:1
Helligkeit	500 cd/m²
Reaktionszeit	5 ms
Farbkalibrierung	ja
Displayoberfläche	matt
Preis (Handel)	1239 €

Digital **photoFAZIT**

Der ViewSonic VP2788-5K überzeugt mit exzellenter Farbtreue, scharfer 5K-Darstellung und vielseitiger Ausstattung für Kreative. Dank seriemäßiger Werkskalibrierung und Hardwarekalibrierungsoptionen eignet sich das Display für Bildbearbeitung und Medienproduktion. Der ergonomische Standfuß und das moderne Design sowie die Hub-Funktion mit vielen Anschlüssen runden das Gesamtbild ab. Abzüge gibt es für die nicht ganz homogene Helligkeitsverteilung, kleine Schwächen in der Bedienung und etwas umständliche Kabelmanagement. Unterm Strich jedoch ein leistungsstarker Monitor mit Premium-Anspruch zum fairen Preis.

VEREWIGE DEINE SCHÖNSTEN MOMENTE!

Jetzt Kalender gestalten und dabei sparen auf aldifotos.de/angebote/kalenderdeal.jsf



Wandkalender A4 & A3

- ✓ Die Topseller unter den Wandkalendern
- ✓ Im A4 Format nur 4.99 €¹ statt 9.90 € (-49 %)
- ✓ Im A3 Format nur 8.49 €¹ statt 14.90 € (-43 %)
- ✓ Als Hoch- oder Querformat gestaltbar

Mit dem Code: **KALDEAL25**



**JETZT ENTDECKEN
& SPAREN**

¹Angebot gültig bis zum 30.11.2025 auf die Wandkalender A4 und A3 Digitaldruck. Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten (4,99 € pro Bestellung, bei Versand auf eine deutsche Insel 15 €). Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Den Code KALDEAL25 im Warenkorb eingeben. Einmal pro Nutzer einlösbar, ein Code je Warenkorb einlösbar und nur solange der Vorrat reicht. Vertragspartner ist die Picanova GmbH, Hohenzollernring 25, 50672 Köln. ²Weitere Informationen unter digitalphoto.de/test/7-fotokalender-test-perfekt-vorbereitet-2021-100423962.html

DIGITALPHOTO
12/2025
erscheint am
3. November

PRAXIS SPEZIAL

FOTOS IM HERBST

Wenn sich der Sommer verabschiedet, verschwindet die Kamera im Schrank? Von wegen! Begleiten Sie uns auf der Suche nach spektakulären Motiven, die nur der Herbst zu bieten hat.

Foto: iStock; EyeEm Mobile GmbH

IM TESTLABOR

DIE BESTEN APS-C-CAMS 2025

Sind Sie auf der Suche nach einer günstigen Kamera für den Einstieg oder den Umstieg vom Smartphone? Dann sind APS-C-Modelle eine gute Wahl. Wir stellen Ihnen die besten vor.

WEITERE THEMEN

➤ FOTOBUCH-TEST

Wer druckt am schönsten? Wir haben 11 Anbieter für Sie getestet.

➤ IKONEN

In unserer Serie stellen wir Ihnen Ikonen der Fotografie vor.

IMPRESSUM

Herausgeber

Kassian A. Goukassian, Wolfgang Heinen

Chefredakteur

Markus Siek (V.i.S.d.P.)

Redaktion

Julia Carp, Nico Metzger,

Lars Kreybig, Jörg Rieger Espindola

Freie Mitarbeit

Tim Herpers

Art Direktion

Sandra Theumert

Redaktion

Imaging Media House, ein Geschäftsbereich der

New C GmbH & Co. KG, im Auftrag der

Five Monkeys Media GmbH

Redaktionsanschrift

DigitalPHOTO, Goltsteinstraße 28-30,

50968 Köln

Telefon: +49 221 7161 08-0

E-Mail: digitalphoto@new-c.de

Verlag

Five Monkeys Media GmbH,

Bremer Straße 27, 15234 Frankfurt/Oder

Geschäftsführer: Andreas Laube

Gesellschafter: Kouneli Holding GmbH,

Kaiser-Ludwig-Platz 5, 80636 München (40 %),

New C. GmbH & Co. KG, Alte Dorfstr. 14,

23701 Süsel-Zarnekau (40 %), Andreas Laube,

Bremer Straße 27, 15234 Frankfurt/Oder (20 %)

Bei Five Monkeys Media und in den Verlagen der

Gesellschafter erscheinen außerdem regelmäßig: CHIP, CHIP

FOTO-VIDEO, DigitalPHOTO, PhotoKlassik, PHOTO PRESSE, Photo-

Weekly, Playboy, SmartWeekly, Sports Illustrated, The Voyager

Abo-Service

falkmedia Kundendienst

Theodor-Heuss-Straße 4

D-53177 Bonn

E-Mail: kundendienst@falkmedia.de

Telefon: +49 (0) 228 955 0330

Telefax: +49 (0) 228 369 6484

Anzeigenleitung

Sascha Eilers

Telefon: +49 (0) 4340 49 93 79

Mobil: +49 (0) 151 53 83 44 12

Telefax: +49 (0) 431 200 766 50

E-Mail: s.eilers@falkmedia.de

Anzeigenpreise siehe Mediadaten 2025

unter www.falkmedia.de/mediadaten

Datenschutzbeauftragter

Jürgen Koch – datenschutzanfrage@falkmedia.de

Druck:

Vogel Druck & Medienservice GmbH,

Leibnizstr. 5, D-97204 Hönberg

Vertriebsleitung

Jan Haase,

DMV Der Medienvertrieb GmbH & Co. KG

E-Mail: jan.haase@dermedienvertrieb.de

Vertrieb

DMV Der Medienvertrieb

Meßberg 1, D-20086 Hamburg

www.dermedienvertrieb.de

Zentrale Anlaufstelle für Fragen zur

Produktsicherheit:

Andreas Laube

E-Mail: produktsicherheit@fivemonkeysmedia.de

Nachdruck:

© 2025 by Five Monkeys Media GmbH. Nachdruck nur

mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Kontakt: nachdruck@fivemonkeysmedia.de

Articles in this issue translated or reproduced from Digital Camera

Magazine and Digital Photographer are copyright or licensed by

Future plc, UK 2008-2025. All rights reserved. For more information

about magazines published by the Future plc group, contact www.futureplc.com

Covermotiv & Porträt

Nina Papiorek, iStock

DigitalPHOTO erscheint 12-mal im Jahr, in der Regel am ersten Freitag des Monats. Bezugsmöglichkeiten

über den Zeitschriftenhandel, den Fachhandel, Amazon und das Abonnement. Die PDF-Version ist u.a. im

falkmedia-Webshop, im Apple iTunes-Store, bei Readly und im Google Play Store erhältlich. Der Preis einer

Print-Ausgabe liegt bei 999 Euro, das Jahresabo inklusive E-Paper und FotoTV-Zugang kostet 150 Euro (EU-

Ausland: zzgl. 0,90 Euro pro Ausgabe). Für 499 Euro pro Monat erhalten Sie Zugriff auf DigitalPHOTO+, die

digitale Abo-Flatrate. Lesen Sie die aktuelle Ausgabe des DigitalPHOTO-Magazins, noch bevor sie am Kiosk

erhältlich ist. Dazu erhalten Sie Zugriff auf exklusive Vorab-Veröffentlichungen, Sonderhefte, Videotrainings

und mehr! In den Preisen sind die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Zustellung enthalten. Manuskripte

jeder Art werden gerne entgegengenommen. Sie müssen frei von Rechten Dritter sein. Mit der Einsendung

gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck des Manuskriptes auf Datenträgern der Firma Five Monkeys

Media GmbH. Honorare nach Vereinbarung oder unseren AGB. Für unverlangt eingesandte Manuskripte

übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Reproduktionen jedweder Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags zulässig. Sämtliche Veröf-

entlichungen in dieser Zeitschrift erfolgen ohne Berücksichtigung eines eventuellen Patentschutzes.

Warennamen werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt. Für Fehler in Text, in Schaltbil-

dern, Aufbauskizzen oder Ähnlichem, die zum Nichtfunktionieren oder eventuell zu Schäden von Produkten

oder Bauelementen führen, wird keine Haftung übernommen.

phöto

erscheint unter Lizenz der

falkmedia GmbH & Co KG bei

Five Monkeys Media GmbH



Canon 1DX | 200 mm | 1/500 s | f/9 | ISO 200

Fotos: Regine Heuser; Interview: Julia Carp

Nachgefragt *Regine Heuser*

Das ist ein tolles Foto. Wo haben Sie diesen Moment fotografiert?

Das Bild wurde in Renesse früh morgens am Strand aufgenommen.

Hatten Sie das Motiv länger geplant oder war es eine spontane Idee?

Ich hatte einmal eine Serie fotografiert, in der Hunde von hinten zu sehen sind. Sie sollten das Meer beobachten. Die einzelne Möwe war Zufall. Da an dem Tag einige Möwen herumflogen, hatte ich die Idee, zu warten, bis eine ins Bild fliegt.

Wie war der Moment für Sie?

Ich habe mich gefreut, weil so eine Art von Shooting nicht immer planbar ist.

Gab es während der Aufnahme einen besonderen Moment für Sie?

Ja, tatsächlich schon. Weil ich an dem Morgen viel an der Location fotografierte und nicht an die Brandung

gedacht habe, war ich dann plötzlich ziemlich nass. Meine Kamera blieb aber zum Glück trocken.

Was macht die fotografische Arbeit mit Hunden für Sie so besonders?

Man braucht sehr viel Gespür für den Hund. Es ist deutlich schwieriger, als Menschen zu fotografieren. Oft bekomme ich für ein Motiv keine zweite Chance, und es muss für den Hund immer stressfrei sein!

Was sind die typischen Herausforderungen beim Arbeiten mit Tieren?

Es braucht vor allem ganz viel Ruhe und Geduld. Viel Erfahrung im Umgang mit den Tieren sind meiner Meinung nach auch notwendig.

Auf welche Ausrüstung setzen Sie?

Aktuell fotografiere ich mit der Canon EOS R5 und nutze je nach Situation verschiedene Objektive. ■

ZUR PERSON



Regine Heuser gilt als eine der erfolgreichsten Tierfotografinnen in Deutschland. Seit vielen

Jahren gibt Regine Workshops zum Thema Hundefotografie, in freier Natur und auch im Studio. Zudem hat sie zahlreiche Fachbücher zur Tierfotografie geschrieben und veröffentlicht.

@ regine_heuser

Lust auf „Nachgefragt“? Dann bewerben Sie sich gleich mit Ihren Top-Fotos. Unter allen Einsendungen wählt die Redaktion die besten aus und präsentiert sie in einer der kommenden Ausgaben. Schicken Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail an folgende Adresse: digitalphoto@new-c.de

MEINFOTO



10% Rabatt*

auf alles bei www.MEINFOTO.de

CODE: **DIGITALPHOTO**

*Gültig bis 31.12.2025, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, nicht anrechenbar auf die Versandkosten.

SONY

© Paul Hüttemann

THE CHOICE FOR **TRAVEL**



Paul Hüttemann | Content Creator

Für Content Creator Paul Hüttemann ist die Flexibilität der Ausrüstung besonders wichtig, um flüchtige Momente auf Reisen einzufangen. Die Reisekombi, Sony **α 7^{IV}** und das **SEL2470 GM**, ermöglicht genau diese entscheidende Freiheit: »Es erlaubt dir auf 24 mm dokumentarisch zu fotografieren und gleichzeitig bei 70 mm wunderschöne Portraits einzufangen. Über die Schärfe des Objektivs muss man nicht reden, diese ist unfassbar. Egal welche Brennweite. Und die Alpha 7 IV ist zu gut für alles. Ob Foto oder Video: mehr geht nicht in einem Body!«



α 7^{IV} **G** MASTER SEL2470 GM



Die gesamte Story entdecken auf www.sony.de/alphauniverse/stories/the-choice-for-travel
QR-Code scannen und Teil der Alpha Universe Community werden